

HEILBRONNER
STIMME

www.stimme.de

Staatsanwältin wirft Angeklagtem Mord vor

HEILBRONN/NIEDERNHALL *Prozessaufakt nach Tod eines Zwölfjährigen – Anklage sieht Rache als Motiv*

Von unserem Redakteur
Wolfgang Müller

Zum Prozessaufakt am Mittwoch gegen einen 18 Jahre alten Mann aus dem Hohenlohekreis warf Staatsanwältin Kathrin Rührich dem Angeklagten Mord vor. Er soll am Abend des 11. September 2025 auf dem Edeka-Parkplatz in Niedernhall einen „niederträchtigen Racheplan“ in die Tat umgesetzt haben. Er habe einen zwölfjährigen Jungen auf dem Fahrrad mit dem Auto angefahren und 26 Meter mitgeschleift. Das Kind starb vor Ort.

Beleidigungen Dem Mord soll laut Rührich ein Streit zwischen dem Angeklagten und seinem 16-jährigen Begleiter auf der einen Seite und dem späteren Opfer und dessen 13-jährigen Freund auf der anderen Seite vorausgegangen sein. Dabei sei es erst um Kleingeld gegangen. Später seien Beleidigungen und Drohungen ausgesprochen worden. Schließlich hätten die beiden Jungs den Parkplatz verlassen wollen. Dass er unmittelbar danach das Kind mit seinem Audi A3 angefahren habe, führe A. auf einen Fahrfehler zurück, ließ er seinen Anwalt

Andreas Kugel verlesen. Er hätte Führerschein und Auto erst wenige Monate gehabt. Er habe den Ort des Geschehens verlassen wollen und dabei zu viel Gas gegeben. „Ich war überfordert. Ich spürte einen Schlag. Ich war wie gelähmt.“ Der Angeklagte, der bei den Pfadfindern aktiv ist, ließ seinen Anwalt auch erklären, er maße sich nicht an, den Schmerz der Eltern nachempfinden zu können. Er wolle aber sein tiefstes Beileid ausdrücken. „Was passiert ist, ist grausam.“ Für die Eltern des Opfers trage diese Erklärung zur weiteren Traumatisierung bei, sagte deren Anwältin Sophie Bechdolf-Reif am Rande der Verhandlung.

Rache Laut Staatsanwältin soll der Angeklagte wegen seiner „Kränkung und als Machtdemonstration“ mit quietschenden Reifen den Jungen verfolgt und „von Rache getrieben“ gegen das Hinterrad des Fahrrads gefahren sein, auf dem der Junge sich entfernte. Das Fahrrad sei gekippt und der Junge vor das Auto gefallen. Das deckt sich mit den Angaben des Hauptsachbearbeiters der Künzelsauer Kriminalpolizei, der zehn Zeugen vernommen hatte, die den Vorfall beobachteten. „Diese Aussagen waren eindeutig“, so der Polizist. Demnach habe der Angeklagte den Jungen „über den Haufen gefahren“. Ein Zeuge habe von einer Jagd gesprochen, ein anderer von einer Flucht des Opfers. „Mit Vollgas, aufheulendem Motor und quietschenden Reifen“ sei K. auf den Jungen zugefahren und habe ihn ohne zu bremsen angefahren und mitgeschleift. Auch der 16 Jahre alte Begleiter des Angeklagten habe mit keinem Wort einen Fahrfehler erwähnt. Er habe A. gesagt, er solle aufhören, und sich noch überlegt, ob er ins Lenkrad greifen soll, so der Polizeibeamte.

Teile nicht öffentlich Trotz des großen Interesses an dem Prozess wurde bereits ein Teil der Verhandlung am Mittwochvormittag unter **Ausschluss** der Öffentlichkeit geführt. Und zwar, als A. sich zu seinen persönlichen Verhältnissen äußerte. Auch weitere Teile des Prozesses werden in den folgenden Verhandlungstagen hinter verschlossenen Türen geführt, etwa bei den Gutachten des psychiatrischen Sachverständigen, der Jugendgerichtshilfe, den Aussagen minderjähriger Zeugen sowie den Plädoyers. *wom*

Wirtschaft Rüstungskonzern Rheinmetall hat 2025 deutlich zugelegt und will weiter wachsen. *Seite 9*

Kultur Schwarzhumorig britisch: „Eine Mords-Freundin“ kommt ins Komödienhaus Heilbronn. *Seite 18*

Sport Der VfB Stuttgart trifft im Achtelfinale der Europa League auf den ruhmreichen FC Porto. *Seite 15*

Region Neckarsulm will mit einer Satzung den Wildwuchs bei Warenautomaten regulieren. *Seite 21*



Wenn Erle und Hasel krank machen

Pollenallergiker werden in diesem Jahr schon sehr früh von Symptomen geplagt *Seite 22*

Foto: rachel/stock.adobe.com

Wadephul: 93 Millionen Euro für humanitäre Hilfe

DOHA Deutschland stockt seine humanitäre Hilfe für den Nahen und Mittleren Osten auch vor dem Hintergrund des Iran-Krieges weiter auf. Außenminister Johann Wadephul (CDU) teilte bei einem Besuch im Golf-Emirat Katar mit, das auswärtige Amt stelle weitere Mittel in Höhe von 93 Millionen Euro zur Verfügung. Damit hat das deutsche Au-

ßenministerium in den vergangenen Monaten humanitäre Hilfe in Höhe von bis zu 188 Millionen Euro für die Menschen in der Region bereitgestellt. Seinen Krisenbesuch hat Wadephul auch genutzt, um deutschen Touristen eine Heimreise zu ermöglichen. Drei Familien mit Kindern sind in der Militärmaschine der

Bundeswehr vom Typ A400M von Doha nach Riad gereist. Sie waren wegen des Iran-Krieges in der Region gestrandet. Von Riad aus soll die Gruppe mit einem von der Bundesregierung organisierten Sonderflug weiter nach Deutschland fliegen. Indes überziehen sich Israel und Iran weiter mit gegenseitigen Angriffen. *dpa* *Seite 4*

Einmal-täglich-Regel an Tankstellen geplant

Nur noch eine Preiserhöhung pro Tag – Regierung gibt Rohölreserven frei

BERLIN Die Bundesregierung greift angesichts der stark gestiegenen Spritpreise ein und will Verbraucher entlasten. Tankstellen in Deutschland sollen künftig nur noch einmal am Tag ihre Spritpreise erhöhen dürfen. Dieses aus Österreich bekannte Modell wolle die Bundesregierung im Hinblick auf die wegen des Iran-Krieges enorm gestiegenen Preise so rasch wie möglich einführen, sagte Wirtschaftsministerin Katherina Reiche (CDU) in Berlin. „Dagegen sind Preissenkungen jederzeit zulässig“, erläuterte sie. Die Frage ist, wie schnell die Änderung kommt und ob sie in der aktuellen Lage noch wirkt. Das Modell

soll zum einen Autofahrern bei der Suche nach der günstigsten Tankstelle helfen, ohne dass sie mehrfach täglich Preise vergleichen müssen. Man erwarte aber auch preisdämpfende Effekte, sagte Reiche. Der ADAC zeigte sich skeptisch, ob die „Einmal-täglich-Regel“ Preisanstiege dämpft. Der Tankstellen-Interessenverband begrüßte sie. Am Mittwoch gab es unterdessen erste Signale, dass sich die Spritpreise nach zwölf Anstiegen in Folge etwas beruhigen könnten. Prognosen sind derzeit aber ausgesprochen unsicher. Seit Kriegsbeginn hat Diesel um rund 44 Cent je Liter zugelegt, Benzin um rund 27 Cent.

Ministerin Reiche sagte weiter, die Regierung prüfe zudem eine Verschärfung der Missbrauchsaufsicht des Kartellamts beim Kraftstoffsektor, die zu verschärften Kontrollen bei Kosten und Preisen führen solle. Die Regierung plant zudem, wie andere Staaten einen Teil der nationalen Ölreserve freizugeben. Dies sei ein Signal an den Markt, um hohe Risikoauflschläge und Spekulationsgewinne einzudämmen, sagte Reiche: „Wenn dem Markt Sorge genommen wird vor Knappheit, entspannen sich Preise, und wir gehen definitiv von einem dämpfenden Effekt aus.“ *dpa* *Seiten 10, 11* **Meinung „Kein großer Effekt“**

Musk ist reichster Mann

NEW YORK In der aktuellen „Forbes“-Milliardärsliste liegt Tesla-Chef Elon Musk mit einem geschätzten Vermögen von 839 Milliarden Dollar uneinholbar in Front. Der vermögendste Mensch in Deutschland ist mit einem geschätzten Vermögen von 67,2 Milliarden Dollar (Platz 29 weltweit) Dieter Schwarz, Gründer und Eigentümer der Schwarz-Gruppe. Schwarz ist nicht der einzige Vertreter aus Heilbronn-Franken in der „Forbes“-Liste. Reinhold Würth ist für Deutschland auf Rang drei (weltweit Rang 75). Etwas weiter hinten steht schließlich Karin Schick, Großaktionärin beim Neckarsulmer IT-Dienstleister Bechtle. *dpa/red* *Seite 8*

Meinung



Von Heiko Fritze

Nur noch eine Preiserhöhung pro Tag an Tankstellen: Billiger wird der Sprit so nicht, meint unser Autor.

Kein großer Effekt

Die Zeit massiv steigender Spritpreise gebiert auch mal hektische Ideen. Zum Beispiel das Vorhaben, Preiserhöhungen an Tankstellen nur noch einmal am Tag zuzulassen. Es stimmt zwar, dass es in den vergangenen Jahren zu einer Wissenschaft geworden ist, wann man Tanken sollte. Wer sichergehen will, nutzt Apps, um nach dem Tagesverlauf und der günstigsten Zapfsäule in der Region zu suchen. All das wird also nicht mehr nötig sein, wenn die Bundesregierung ihr Vorhaben umsetzt und Preiserhöhungen nur noch einmal pro Tag erlaubt. Die Frage ist: Ändert das grundsätzlich etwas an der Höhe des Preises? Das darf bezweifelt werden. Schließlich werden die Tankstellen ihren Tarif nicht für den Rest des Tages auf der niedrigsten Stufe einfrieren, sondern eher in der Mitte der Preisspanne. Wenn es dann in der Umgebung einen Preisbrecher gibt, fehlt zwar die Möglichkeit zur sofortigen Reaktion, sofern ein Betreiber bereits an diesem Tag den Preis geändert hat. Aber an dem grundsätzlichen gegenseitigen Belauern wird sich nichts ändern. Der wahrscheinlichste Effekt: Die günstigen Tankstellen werden beobachtet, die eigenen Preise erst nach dem Vorpreschen der Billigheimer angepasst. Richtige Schnäppchen werden dadurch sogar unwahrscheinlicher: Die Betreiber dürften ihre eingespielten Preisabstände beibehalten.

@ Ihre Meinung?
heiko.fritze@stimme-mediengruppe.de

Kurios

Ein Elefant mit Geschmack **BANGKOK** Ein wilder Elefant hat nahe Thailands Nationalpark Khao Yai nachts das Penlaos – ein Lokal mit einer Michelin-Auszeichnung – nach Nahrung durchsucht. Er zerstörte Teile der Einrichtung. Berichten zufolge hält er sich häufiger außerhalb des Parks auf. Anwohner vermuten, er könnte „einen Geschmack für menschliche Nahrung entwickelt“ haben. *dpa*

ANZEIGE

StimmeTicket

Ihr Ticketshop in der Region!

Online oder in den Geschäftsstellen

stimme-ticket.reservix.de

Pressestimmen

Zur VW-Krise

Rheinpfalz, Ludwigshafen
Hohe Kosten für Material, Personal und einen Strategiewechsel belasten den VW-Konzern. Der streicht hierzulande Jobs, die vorerst nicht zurückkommen. Nach China und – wegen der US-Zollpolitik – in die USA hat VW weniger Autos verkauft. Gerade China schmerzt. (...) VW steuert mit der Strategie „In China für China“ dagegen – bei der Produktion und in Zusammenarbeit mit chinesischen Firmen auch bei der Entwicklung. Das hilft dem Weltkonzern global, dem Standort Deutschland – auch vielen Zulieferern hier – allerdings nur bedingt. Viel größer als jetzt dürften die Bröchen für VW in Deutschland kaum mehr werden. Gerade wegen der Konkurrenz aus Asien.

Handelsblatt, Düsseldorf
Schon vor zwei Jahren stellte der „Economist“ eine provokante Frage: Was wäre eigentlich, wenn Deutschland aufhört, Autos zu bauen? Ganz so dramatisch dürfte es nicht kommen. Deutschland wird weiter Autos bauen – aber vermutlich weniger und anders als bisher. (...) Noch ist Volkswagen der zweitgrößte Autobauer der Welt. Doch es ist durchaus denkbar, dass sich in den kommenden Jahren ein chinesischer Hersteller wie BYD zwischen Toyota und Volkswagen schiebt. VW wäre dann nur noch die Nummer drei. Das wäre nicht das Ende der deutschen Autobauer. Aber es wäre das Ende einer Ära. Künftig wird weniger zählen, wer die meisten Autos verkauft. Entscheidend wird sein, wer mit seinem Geschäft noch zuverlässig Geld verdient.

Augsburger Allgemeine
Dennoch müssen sich Deutschland und VW unter erschwerten Bedingungen neu erfinden. Das Land und der Konzern wirken wie Brüder oder Schwestern im Geiste: Sie haben sich zu lange auf ihren Lorbeeren ausgeruht und versuchen nun, sich an die radikal veränderten Bedingungen anzupassen. Das tut weh, müssen die Menschen doch raus aus der Komfortzone. Und das heißt leider: Wenn Industriearbeit in Deutschland Zukunft haben soll, müssen die Kosten runter, ob durch weitere Automatisierung, Digitalisierung und den Einsatz künstlicher Intelligenz, aber auch durch Beiträge der Belegschaften. Anders geht es nicht. Sonst wandert noch mehr Arbeit ins Ausland ab.

Neue Osnabrücker Zeitung
Volkswagen stand lange für Deutschlands Wohlstand. Jetzt steht Volkswagen für Deutschlands Siechtum. Es geht nicht mehr aufwärts, sondern abwärts. Kann Volkswagen die Kurve noch kriegen? Vielleicht, aber dafür müssten sich die Wolfsburger auf alte Stärke zurückbesinnen und wettbewerbsfähige Wagen bauen, die weltweit wieder für Perfektion und Innovation stehen. Und das geht weder mit einer 35-Stunden-Woche noch mit horrenden Gehältern für Manager, die zu wenig abliefern. VW bräuchte Macher und ein Aufbrechen der verkrusteten Machtstrukturen, in denen Land und Gewerkschaften nicht immer hilfreich agieren. Aber realistisch klingt das nicht.

Zum Kernenergie-Ausbau

Frankenpost, Hof
Der Aufstieg der Industrienationen war nur möglich, weil mit der Dampfmaschine Energie in unbegrenzter Menge vorhanden war. (...) Manchmal dauert es eben länger, bis solche einfachen Fakten wieder auf den Tisch kommen. Wenn etwa der Benzinpreis nach oben schnell, weil internationale Krisen dies befeuern. Wenn die Politik bemerkt, dass es schön wäre, viel Biogas zu haben – aber viele Landwirte längst verzweifelt aufgegeben haben. Wenn man Rechenzentren für KI benötigt, doch nicht ausreichend Strom hat. Oder wenn EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen bekannt, Europas Abkehr von der Atomkraft sei die falsche Strategie gewesen.



EU streitet ums Völkerrecht

BRÜSSEL Ursula von der Leyen rudert etwas zurück

Von unserer Korrespondentin
Katrin Pribyl

In der EU galt eine Gewissheit als unerschütterlich: Trotz zahlreicher Krisen in der Welt beschworen die Vertreter der Gemeinschaft stets die regelbasierte Ordnung. Sich für das Völkerrecht einzusetzen, darauf konnte sich die Union bei allen Streitigkeiten in Sachen Außenpolitik einigen. Umso irritierter verfolgten Beobachter Ursula von der Leyens Rede, die sie Anfang dieser Woche hielt. Europa könne „nicht länger ein Hüter der alten Weltordnung sein, einer Welt, die der Vergangenheit angehört und nicht zurückkehren wird“, sagte die Kommissionspräsidentin da. Stattdessen müsse sich die EU fragen, wie sie in der neuen Welt bestehen und ihre Interessen verteidigen könne.

Die Ausführungen erinnerten an jene von Bundeskanzler Friedrich Merz (CDU), der sich nach Beginn der Angriffe der Israelis und Amerikaner auf Iran hinter US-Präsident Donald Trump gestellt hatte, trotz

„In dem Dilemma geht es um eine internationale Ordnung gegen eine internationale Unordnung.“
Pedro Sánchez

aller völkerrechtlicher Bedenken. Mittlerweile klingt Merz deutlich vorsichtiger.

Widerstand In Madrid verurteilte die Regierung dagegen den Angriff auf den Iran sofort scharf als Völkerrechtsbruch. Dementsprechend lösten die Worte von der Leyens auch den größten Widerstand in Spanien aus. Der sozialistische Ministerpräsident Pedro Sánchez kritisierte die Deute öffentlich: „In dem Dilemma geht es nicht um eine alte Ordnung gegen eine neue, sondern um eine internationale Ordnung gegen eine internationale Unordnung.“ Doch die Kritik kam keineswegs nur aus den Mitgliedstaaten, die von der Leyen regelmä-



Mit ihrer Rede zum Völkerrecht hat sich Ursula von der Leyen in der EU nicht sonderlich beliebt gemacht. Sie steht massiv unter Druck.

Foto: dpa

Andere Positionen

Die EU-Außenbeauftragte **Kaja Kallas** appellierte gerade erst an die Mitgliedstaaten, dem Völkerrecht wieder mehr Geltung zu verschaffen. Europa hänge an der alten regelbasierten Ordnung und müsse sich jetzt entscheiden, ob es diese Abwärtsspirale weiter zulassen oder die gemeinsamen Werte und das Völkerrecht verteidigen wolle. Auch EU-Ratspräsident **Antonio Costa** vertrat am Dienstag eine abweichende

Position. Die sozialistische Fraktionsvorsitzende im Parlament, Iratxe Garcia Pérez, überzeugte das nicht. „Ihre Verantwortung ist nicht, die internationale Ordnung für überholt zu erklären. Ihre Verantwortung ist es, sie zu verteidigen“, sagte die Spanierin. Dies bedeute, die Einhaltung dieser Normen einzufordern und Autokraten entgegenzutreten.

Beschwichtigung Von der Leyen steht unter massivem Druck – und ruderte deshalb am Mittwochmorgen zurück, zumindest ein bisschen. Bei ihrer Ansprache im Straßburger EU-Parlament versuchte sie, die Skeptiker im versöhnlichen Ton zu beschwichtigen, indem sie ihre „unerschütterliche Unterstützung“ für das Völkerrecht hervorhob. Gleichzeitig pochte sie auf jene Realpolitik, die sie bereits vor einigen Tagen beschwor. „Wenn wir die Welt so sehen, wie sie ist, schmälert das keineswegs unsere Entschlossenheit, für eine Welt zu kämpfen, wie wir sie uns wünschen“, sagte sie.

de Position zur Außenpolitik von der Leyens. Nur das Völkerrecht könne Freiheit und Menschenrechte garantieren, sagte der Portugiese. Ob in Brüssel oder in den Regierungsstuben der Hauptstädte: Viele Stimmen melden sich aktuell zu Wort. Und fast alle vertreten andere Meinungen. Wer spricht also für Europa? Und kann sich die Gemeinschaft beim EU-Gipfel nächste Woche verständigen? *kap*

Die dritte Lehre der iranischen

Seit Tagen wird in Brüssel kontrovers darüber debattiert, ob von der Leyen – mal wieder – ihre Kompetenzen überschritten hat, indem sie sich so klar zum Angriff der Amerikaner und Israelis auf Iran äußerte. Denn die Meinungen gehen bei dem Thema weit auseinander in der Gemeinschaft – und sie offenbaren tieferliegende Fragen. Warum sollen die Europäer noch das Völkerrecht hochhalten, wenn sie am Ende den Nachteil haben?

Meinungen

Horror-Trip



Von Thomas Seibert

Kein Spaziergang: Unser Autor sagt düstere Aussichten für den Nahen Osten voraus.

Selbst wenn der Iran-Krieg bald endet, wird die Region schwer an den Folgen zu tragen haben. Das iranische Regime dürfte mit einem reinen Luftkrieg nicht zu stürzen sein und den Konflikt deshalb überleben. Nach dem Krieg wird die Islamische Republik radikaler sein als vorher, ihre aggressiv-expansionistische Ideologie vorantreiben und nach der Atombombe als ultimative Sicherheitsgarantie streben. Die Theokratie im Iran hält den Angriffen bisher stand, teilt weiter gegen Israel und die arabischen Staaten aus und setzt darauf, dass den Gegnern die Abwehrwaffen schneller ausgehen als ihrem Militär die Raketen und Drohnen.

Anders als von Trump und dem israelischen Premier Benjamin Netanjahu erwartet, gibt es keinen Aufstand gegen das Regime. Wenn die Führung den Krieg übersteht, wird sie sich trotz der schweren Verwüstungen und der vielen Toten als Siegerin sehen. Das würde den Iran für die anderen Nahost-Staaten noch gefährlicher machen, als er es vor dem Krieg schon war.

Lehren Hardliner in Teheran fühlen sich stark und dürften Lehren aus dem bisherigen Kriegsverlauf ziehen. Eine davon lautet, dass Verhandlungen mit dem Westen über das iranische Atomprogramm sinnlos sind, zumindest so lange, wie Trump im Weißen Haus sitzt. Schließlich haben USA und Israel den Iran innerhalb eines Jahres zweimal während laufender Gespräche angegriffen. Eine andere Lehre aus iranischer Sicht ist die Erkenntnis, dass ein riesiges Arsenal an Raketen und Drohnen selbst gegen die modernsten Streitkräfte der Welt wirksam ist. Der Iran wird deshalb nach dem Krieg weiter aufrüsten. Die dritte Lehre der iranischen

Hardliner lautet, dass sich Angriffe auf die arabischen Golf-Staaten lohnen. Teheran kann damit den militärischen und politischen Druck auf die Gegner erhöhen, ohne dass die arabischen Staaten zurückschlagen. Das werden sich die iranischen Strategen für den nächsten Konflikt merken.

Nach dem Krieg werden radikale Kräfte im iranischen Staatsapparat wieder daran gehen, den Nahen Osten für Israel und die USA so gefährlich zu machen wie möglich. Israel seinerseits dürfte auch nach diesem Krieg immer wieder im Iran zuschlagen, mit oder ohne die USA. Die Rivalität zwischen Israel und der Türkei wird zunehmen, weil sich Jerusalem und Ankara gegenseitig im Verdacht haben, die ganze Region beherrschen zu wollen.

Arabische Staaten Auch im Verhältnis zwischen den arabischen Staaten und den USA wird nichts mehr so sein wie vorher. Trump hat seine Verbündeten am Golf zu Opfern eines Krieges gemacht, den sie nicht wollten und der sie wirtschaftlich um Jahre zurückgeworfen hat. Die Araber werden es weiter mit einem aggressiven Iran zu tun haben. Das dürfte die arabischen Staaten dazu bewegen, einen eigenen

Verteidigungsschirm aufzubauen, der sie nicht nur vor dem Iran, sondern auch vor Israel schützt. Wenn der Iran nach der Atombombe greift, werden die arabischen Staaten und die Türkei nachziehen: In der Krisenregion droht ein atomares Wettrüsten.

Selbst wenn das iranische Regime zusammenbrechen sollte, würden die Aussichten für den Nahen Osten nicht automatisch besser. Am wahrscheinlichsten wäre nach einem Sturz der Theokratie die Errichtung einer Militärdiktatur der Revolutionsgarde, die vielleicht weniger religiöses Sendungsbewusstsein hätte, aber sicher nicht friedlicher wäre als die Islamische Republik. Ein Bürgerkrieg im Iran würde nicht nur den Nahen Osten destabilisieren, sondern auch die benachbarte Atommacht Pakistan.

Trump und Netanjahu hatten sich den Iran-Feldzug als Spaziergang vorgestellt. Doch der Krieg wird zum Horror-Trip.

Keine Berufsverbote



Von Dominik Guggemos

Der Kampf gegen Vetternwirtschaft in der Politik darf nicht zu weit gehen, meint unser Autor.

Setzen Union und SPD ihre Pläne zur Verschärfung des Abgeordnetengesetzes in die Tat um, heißt es bald für politisch interessierte Familien: Es kann nur einen geben. Geschwistern, Eltern und Kindern von Bundestagsabgeordneten wäre es dann verboten, für andere Parlamentarier im Bundestag, einem Landes- oder im EU-Parlament zu arbeiten und dafür mit Steuergeld bezahlt zu werden. Ihre Berufsfreiheit fällt dem Kampf gegen die Vetternwirtschaft in der AfD zum Opfer.

Selbstverständlich ist es abstoßend, wenn der AfD-Abgeordnete Stefan Keuter seine Freundin mit

Steuergeld bezahlt und trotzdem seine saftige Fraktionszulage von 6000 Euro pro Monat und seinen Posten als Fraktionsvize behalten darf. Aber dieses Problem – das im US-Abgeordnetenhaus dadurch gelöst wird, dass Parlamentarier keine sexuelle Beziehung zu Mitarbeitern haben dürfen – würde, wenn es nach der SPD geht, nicht einmal gelöst. Gleichzeitig stellt man fest, dass die CDU offenkundig kein Problem damit hat, wenn der eine Schnieder-Bruder Bundesverkehrsminister und der andere Spitzenkandidat in Rheinland-Pfalz ist. Was auch völlig legitim ist. Nur: Warum sollte man es umgekehrt verbieten, wenn Gordon statt Abgeordneter im Landtag dort Mitarbeiter wäre – nur weil Patrick im Bundestag sitzt?

Mit dreisten Fällen wie Keuter entlarvt sich die AfD doch vor allem selbst. Aber nahen Verwandten von Bundestagsabgeordneten ein Arbeitsverbot als Mitarbeiter zu erteilen, ist trotzdem vollkommen übertrieben.

■ Seite 4



Ein Unternehmen der Stimme Mediengruppe
Unabhängige Tageszeitung · 81. Jahrgang
Pflichtblatt der Baden-Würt. Wertpapierbörse Stuttgart
Herausgeber und Verlag Heilbronner Stimme GmbH & Co. KG
Allee 2, 74072 Heilbronn
Geschäftsführer Marc Becker, Tilmann Distelbarth
Druck Stimme Druck GmbH & Co. KG
Außenstraße 50, 74076 Heilbronn

Impressum

Verantwortlich für Inhalt
Chefredakteur Uwe Ralf Heer
Stellvertreter Markus Merz, Tanja Ochs
News Management Alexander Hettich
Online Markus Merz, David Frey (stv.)
Content Regional/Kultur/Bildung Tanja Ochs, Simon Gajer (stv.), Maren Wagner (stv.)
Politik/Wirtschaft/Wirtschaft Regional Jürgen Paul
Chefkorrespondent Wirtschaft Alexander Schnell
Politikdesk und Printproduktion Gerhard Mayer
Sport Stefanie Wahl, Lars Müller-Appenzeller (stv.)

Service- und Sonderthemenredaktion Tanja Weilemann, Alexander Rölke (stv.)
Fotografie Mario Berger
Dokumentation Dagmar Weigel
Alle Genannten Anschrift wie Verlag
Redaktion Stuttgart Jens Schmitz, Axel Habermehl, Ulrike Bäuerlein, Theodor Westermann
Redaktion Berlin Neue Berliner Redaktionsgesellschaft mbH, Guido Bohsem (Ltg.), Stefan Kegel (stv.)
Redaktion Brüssel Katrin Pribyl
Korrespondenten in Washington, New York, London, Paris, Warschau, Ankara und Madrid
Verantwortlich für Anzeigen Martin Küfner
Anschrift wie Verlag

HEILBRONNER STIMME
Postfach 2040, 74010 Heilbronn
Allee 2, 74072 Heilbronn
Telefon 07131 615-0, Telefax -200
Abo-Service: zeitung@stimm.de, -615
Anzeigen: anzeigen.stimme@stimm-mediengruppe.de, -600
Redaktion: redaktion.stimme@stimm-mediengruppe.de, -226
HOHENLOHER ZEITUNG
Bahnhofstraße 11, 74613 Öhringen
Telefon 07941 9161-0, Telefax -8062
Anzeigen: anzeigen-hz.stimme@stimm-mediengruppe.de
Redaktion: redaktion.hz@stimm-mediengruppe.de

Es gelten die Mediadaten Nr. 75 vom 1. Januar 2026
Auflage IVW-geführt
Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen erfolgen nur gegen Porto.
Bezugspreis im Jahresabo (monatlich im Voraus fällig) inklusive Frei Haus Trägerzustellung und 7 % Mehrwertsteuer 64,90 €, bei Postbezug außerhalb des Verbreitungsgebiets 79,50 €, dienstags mit Fernsehillustrierte prisma. Eine Kündigung ist mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende möglich und kann telefonisch unter der Rufnummer 07131 / 615-611 erfolgen.
Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung behalten die Verleger den Anspruch auf Entschädigung. Eine Nutzung aller Inhalte (Texte, Bilder, Grafiken), auch der mit „dpa“ gekennzeichneten Inhalte, für kommerziellen Text und Data Mining im Sinne des § 44b UrhG bleibt ausdrücklich vorbehalten.“

Palmer will nicht über Kabinett reden

KÖLN Der Tübinger OB plaudert bei Maischberger lieber über drängende Probleme des Landes

Von unserem Korrespondenten
Axel Habermehl

Will er wirklich oder will er nur im Gespräch bleiben? Darüber zerbricht sich im von der Landtagswahl erregten Baden-Württemberg gerade die ganze Polit-Bubble den Kopf. Möchte Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer nach 20 Jahren Kommunalpolitik und Facebook-Eskapaden zurück in die Landespolitik wechseln? Strebt der prominente Ex-Grüne gar einen Platz am Kabinetttisch des designierten Ministerpräsidenten Cem Özdemir (Grüne) an? Undenkbar ist nichts, immerhin hat der Oberrealo Palmer den Oberrealo Özdemir im Wahlkampf nicht nur unterstützt, sondern am Ende auch noch unter die Haube gebracht.

Natürlich können sich aber aktuell weder Özdemir noch Palmer oder sonst jemand, der in der Frage ein Wörtchen mitzusprechen hat, zu solchen Spekulationen substanziell äußern. Erstmals muss die CDU heruntergekühlt, befriedet und an den Sondierungstisch verfrachtet werden. Die ist noch nicht annähernd darüber hinweg, dass Özdemir den Unions-Hoffnungsträger und Spitzenkandidaten Manuel Hagel trotz riesigen Rückstands im Wahlkampf-

Endspurt noch abgefangen und knapp überholt hat.

Da nun also erstmal Beziehungspflege ansteht, dann inhaltliche Verhandlungen und ganz am Ende Personalplanung, ist man auf Leute wie Sandra Maischberger angewiesen, die über die Güte verfügt, Palmer gelegentlich in ihre ARD-Talkshow einzuladen.

Wie war das Setting?

Bevor Palmer und Dietmar Bartsch von der Linkspartei zu Wort kommen, führen erstmal „auf dem Panel“ die zwei Journalistinnen Julie Kurz (ARD) und Helene Bubrowski (Table-Media) mit Medienmensch Hubertus Meyer-Burckhardt in den Stoff ein. Fragen wie: Wie konnte Özdemir gewinnen? Soll sein Leben verfilmt werden? Und: Welche Rolle spielte eine gewisse „Schmutzkampagne“? werden munter angetaktet. Tenor: „Berlin ist nicht gleich Baden-Württemberg“ (Bubrowski) und „Deutschland ist nicht Kreuzberg“ (Bubrowski). Da weiß man dann Bescheid.

Wird Palmer nun Minister?

TV-Tausendsassa Meyer-Burckhardt ist sicher: „Er macht es.“ Denn, so seine These: Palmer nehme alle Einladungen in Talkshows an. Und: „Wenn ich es nicht machen



Will er jetzt eigentlich? Oder lieber nicht? Soll er überhaupt? Bei Maischberger äußerte sich Boris Palmer nicht zu seinen Kabinettsambitionen. Foto: dpa

möchte, sage ich alle Einladungen in Talkshows ab.“ Dafür spricht: Parallel ist gerade im Nachbarkanal ZDF ein etwas griesgrämiger Landes-Innenminister Thomas Strobl (CDU) zugeschaltet, ebenfalls wegen der Wahl. Und der möchte bestimmt Minister bleiben. Leider will Palmer selbst, als er irgendwann dran ist, die Frage nicht beantworten. „Ich will die Frage einfach nicht beantworten“, sagt er und winkt ab.

Beantwortet er andere Fragen?

Ja, durchaus, eigentlich alle. Und die meisten so kenntnisreich, elo-

quent und schnodderig, das man sich denkt: Der würde dienstags in der Landespressekonferenz nach dem Kabinett eine gute Figur machen. So ordnet Palmer die „Schmutzkampagnen“-Vorwürfe der CDU recht plausibel ein. Das nämlich „Rehaugen“-Video, an dem die Vorwürfe festgemacht werden, sei in der Sache schon okay gewesen. Schließlich habe auch Hagel eingeräumt, dass seine Aussagen über das Aussehen einer Realschülerin aus dem Jahr 2018 „Mist“ gewesen seien. Trotzdem versteht Palmer die CDU, sagt er. Für die sei so

ein kritisches Video nur im Rahmen einer zentral gesteuerten Kampagne denkbar. Aber: „Das ist keine Kampagne, sondern das, was auf Social Media eben passiert, wenn viele Leute Interesse daran haben. Dann explodiert’s.“

Gab es weitere Explosionen?

Im Grunde nicht. Palmer erklärt in einem kleinen Völkerkunde-Exkurs Maischberger den Typus des „Baden-Württemberger Grünen“ (sehr pragmatisch, macht Politik mit Bierbrauern und Mittelständlern), lässt sich von Maischberger nur kurz in

die präparierten Minenfelder Migrationspolitik und Grüne Jugend locken. Eigentlich will er viel lieber über die wirklich explosiven Probleme reden: Massenentlassungen bei Bosch, Insolvenzwellen im Mittelstand und „kommunale Haushaltslöcher bis zum Erdmittelpunkt“. Also: „Das ganze Musterlände in Gefahr.“ Er habe ja selbst letztes Jahr CDU gewählt, damit Friedrich Merz Kanzler werde, ist aber offenbar von dessen Performance noch nicht restlos überzeugt.

Also wirklich gar nichts Neues zu Ministerspekulationen?

Doch, ein bisschen. Der Linken-Politiker Bartsch glaubt, dass Özdemir „jetzt schon relativ klar in seinem Kopf“ wisse, wen er an den Stuttgarter Kabinetttisch holt. Er, Bartsch, rate aber „im Sinne späterer Wahlergebnisse“ von einem Engagement Palmers ab. Der Tübinger OB selbst hält sich nur indirekt im Spiel. Er höre ja viel aus der CDU und die sei aktuell total verletzt und wütend. Aber: „Wir brauchen die CDU, um dieses Land wirtschaftlich wieder nach vorne zu bringen. Die können sich jetzt nicht in ihrer verständlichen Wut zurückziehen. Das geht nicht.“ Klingt schon fast wie Özdemir. Am Ende wird Palmer noch Regierungssprecher.

Große Razzia bei rechtsextremem Verlag

„Der Schelm“ soll Publikationen mit volksverhetzenden Inhalten vertreiben

KARLSRUHE Rechte Propaganda und Verdacht auf Volksverhetzung – in mehreren deutschen Bundesländern sowie in Polen und Spanien hat es Razzien gegen den rechtsextremen Verlag „Der Schelm“ gegeben. Dieser soll unter anderem Publikationen mit antisemitischen und volksverhetzenden Inhalten vertreiben. Darunter seien auch Schriften, in denen der Holocaust gelehrt wird, berichteten die Staatsanwaltschaft Karlsruhe und das Landeskriminalamt (LKA). Zuvor hatte der RBB über den Einsatz berichtet.

Gegen acht Beschuldigte wird der Mitteilung zufolge ermittelt, insbesondere wegen des Verdachts der – gemeinschaftlich begangenen – Volksverhetzung in mindestens 488 Fällen. Im Fokus der Behörden stehe dabei ein 61-Jähriger, der derzeit in Russland vermutet wird. Festgenommen wurde niemand, sagte eine LKA-Sprecherin. Der Verlag lehnte auf Anfrage eine Stellungnahme ab.

Beweismittel Polizeieinsätze gab es den Angaben zufolge in Baden-Württemberg, Brandenburg, Sachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen. Laut Mitteilung wurden insge-

samt zehn Wohnungen und Geschäftsräume durchsucht sowie vier weitere Räumlichkeiten in Spanien und Polen. Dabei seien NS-Devotionalien, Propagandamaterialien, Druckerzeugnisse, elektronische Datenträger und andere Beweismittel sichergestellt worden. Nach Informationen des RBB fanden die Durchsuchungen in Deutschland in Leipzig, Pforzheim, Neuenbürg, Bottrop, Schönwald und Wertheim statt. Von den Behörden gab es dafür zunächst keine Bestätigung.

Laut RBB sind unter den Beschuldigten zwei Druckereibesitzer, ein Grafiker sowie ein IT-Spezialist und der Besitzer eines Business-Centers. In Polen ließen die Ermittler dem Bericht zufolge per Amtshilfe eine Druckerei und in Spanien eine Lagerhalle sowie Privat- und Firmräume durchsuchen.

Es gehe um einen Verlag mit Onlineversand, der seit mindestens zehn Jahren rund 100 Nachdrucke von antisemitischen Büchern und Schriften aus der Zeit des Nationalsozialismus verbreitet sowie rassistische und den Holocaust leugnende Veröffentlichungen, deren Vertrieb in Deutschland verboten ist.

Verurteilt Im Frühjahr 2024 etwa hatte das Oberlandesgericht Dresden drei Mitarbeiter des Verlags „Der Schelm“ für die Verbreitung rechtsextremistischer Hetzschriften zu Haft- und Bewährungsstrafen verurteilt. Es stufte den Verlag als kriminelle Vereinigung ein. Ein früherer Leipziger NPD-Politiker erhielt zwei Jahre und sechs Monate Haft. Infolge der Ermittlungen und Verurteilungen sei der schwunghafte Versandhandel zunächst deutlich zurückgegangen, teilten LKA und Staatsanwaltschaft mit. Später hätten sich Hinweise darauf ergeben, dass die Verantwortlichen des Verlags neue Druck- und Vertriebswege geschaffen haben sollen. Das führte nun zu Durchsuchungen. dpa



Bei den Razzien gegen einen Verlag gab es laut LKA keine Festnahmen. Foto: dpa

ANZEIGE

GLASFASER-INTERNET IN KÜNZELSAU: Schnell, stabil, zukunftssicher



Geschwindigkeit. Diese entspricht immer der Hälfte der gebuchten Download-Geschwindigkeit.

Beraterteam vor Ort

Im Ausbaubereich ist bereits ein Beraterteam im Auftrag der Telekom unterwegs und ermöglicht Ihnen eine bequeme und sachkundige Beratung zu Hause. Die Kundenberater*innen haben einen Dienstaussweis. Rückfragen zur Legitimation der Mitarbeiter sind unter der Rufnummer 0800 330 9765 möglich.

Glasfaser punktet bei Nachhaltigkeit

Die Telekom betreibt ihr Netz mit 100% Strom aus erneuerbaren Energien. Glasfaser ist gemäß einer Studie des Umweltbundesamtes sehr energiesparend. Je mehr Haushalte sich für den Glasfaser-Anschluss entscheiden, umso mehr Energie kann in Künzelsau eingespart werden.

Glasfaser für Unternehmen

Auch für Unternehmen ist Glasfaser sehr attraktiv, da Mitarbeiter*innen, Fahrzeuge und Anwendungen immer stärker miteinander vernetzt werden. Glasfaser bietet für aktuelle und kommende Geschäftsanwendungen, wie z.B. Anwendungen mit künstlicher Intelligenz, eine leistungsstarke und belastbare Netzanbindung.

Ihre Adresse ist noch nicht dabei?

Falls Sie an Ihrer Adresse noch keinen Glasfaser-Tarif buchen können, registrieren sie sich kostenlos auf telekom.de/glasfaser als Interessent*in. Sie werden benachrichtigt, sobald der Ausbau in Ihrem Adressgebiet geplant ist.

In Künzelsau können bereits viele Haushalte einen Internetanschluss über Glasfaser buchen.

Jetzt liegt es an Ihnen, die Vorteile von Glasfaser zu nutzen. Glasfaser bietet eine besonders stabile Verbindung ins Internet und eignet sich sehr gut für die Nutzung weiterer komfortabler Dienste, wie z.B. Magenta TV, dem Gesamtpaket der Telekom für Fernsehen und Streaming.

Glasfaser bietet viele Vorteile

Ein Internetzugang über Glasfaser ermöglicht Download-Geschwindigkeiten bis zu 1.000 MBit/s und eine stabile Verbindung, auch wenn viele das

Internet nutzen. So können z.B. mehrere Personen im Haushalt gleichzeitig Filme in HD streamen, im Home Office arbeiten, online spielen und Musik hören.

Einfach zu Glasfaser wechseln

Zur Nutzung des Glasfaser-Anschlusses ist die Buchung eines Glasfaser-Tarifs notwendig. Die Telekom bietet hierbei verschiedene Geschwindigkeiten an. Schnell sein lohnt sich.

Gut zu wissen: Die Glasfaser-Tarife der Telekom bieten viel Bandbreite zum fairen Preis. Dabei profitieren Sie mit Glasfaser auch von einer hohen Upload-

Beratung in der Nähe

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um Glasfaser

• **Kostenlos** unter **0800 22 66 100** (Privatkunden Glasfaser Hotline)

• **Shops:** Schwäbisch Hall, Kocher Quartier, Dreimühlengasse 1, 74523 Schwäbisch Hall oder Öhringen Ö-Center, Austräße 5, 74613 Öhringen

• **Webseite:** telekom.de/glasfaser



Connecting
your world.

Klößner spricht im ukrainischen Parlament

KIEW Bundestagspräsidentin Julia Klößner hat bei ihrem ersten Besuch in der Ukraine mit großen Gesten und warmen Worten Deutschlands Solidarität im fünften Jahr des russischen Angriffskriegs übermittelt. „Wir bleiben an Ihrer Seite“, verspricht Klößner den ukrainischen Abgeordneten, als sie als erste Vertreterin Deutschlands eine Rede im Parlament in Kiew hält, der Werchowna Rada. Die Abgeordneten applaudieren im Stehen.

In Kiew macht sich Klößner ein Bild von den Schäden durch die russischen Angriffe auf die Energieversorgung, die in diesem harten Winter für viele Menschen Kälte und Dunkelheit bedeuteten. Geplant ist auch ein Gespräch mit Präsident Wolodymyr Selenskyj.

„Gerade jetzt, wo sich viel Aufmerksamkeit auf die Lage in Nahost richtet, dürfen wir den Blick für den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine nicht verlieren“, sagt Klößner. Für sie sei es „eine große Ehre“, im ukrainischen Parlament sprechen zu dürfen.

dpa

Kurz notiert

Fahrer festgenommen

WASHINGTON In der Nähe des Weißen Hauses ist am Morgen (Ortszeit) ein Fahrzeug in eine der Absperrungen gefahren. Der Fahrer sei festgenommen worden, berichtete der Sender CBS unter Berufung auf die Polizei und den Secret Service, der auch für den Schutz des US-Präsidenten zuständig ist. Verletzte habe es bei dem Zwischenfall um kurz nach 6.30 Uhr nicht gegeben. Zahlreiche Straßen wurden allerdings gesperrt.

dpa

Unentschlossene Wähler

LUDWIGSHAFEN/KOBLENZ Kurz vor der Landtagswahl in Rheinland-Pfalz weiß einer Umfrage zufolge gut ein Fünftel der Wähler noch nicht, an wen ihre Stimme gehen soll. Wie der repräsentative „Rheinland-Pfalz Report“ des Ifak Instituts im Auftrag der Koblenzer „Rhein-Zeitung“ und des privaten Radiosenders „RPRI“ ergab, haben sich 22 Prozent der Befragten bisher nicht festgelegt. In Rheinland-Pfalz wird am 22. März der Landtag gewählt. Die Unentschlossenen sind aktuell noch die größte Wählergruppe.

dpa

Geld für „Exzellenz-Unis“

BERLIN Bund und Länder fördern zehn Universitäten weiter in der Exzellenzstrategie mit Millionen. Aus Baden-Württemberg dabei sind die Uni Heidelberg, das KIT Karlsruhe, die Uni Tübingen und die mit einer Außenstelle in Heilbronn vertretene TU München, die für weitere sieben Jahre gefördert werden. Die bisher geförderte Uni Konstanz fällt hingegen aus dem Programm heraus.

dpa

Von den dpa-Korrespondenten

Im Iran-Krieg sind mehrere Schiffe in und nahe der für den weltweiten Ölhandel wichtigen Straße von Hormus unter Beschuss geraten. Sie seien von „unbekannten Geschossen“ getroffen worden, teilte die britische Behörde für Sicherheit der Handelsschifffahrt (UKMTO) mit. Irans Militärführung zeigte sich entschlossen, den Schiffsverkehr durch die Meerenge zwischen dem Persischen Golf und dem Golf von Oman weiter zu stören, um die Kosten des Krieges für die USA und Israel weiter in die Höhe zu treiben.

Zuletzt befeuerten auch Berichte über angeblich vom Iran in der Straße von Hormus verlegte Seeminen die Sorge um die Sicherheit der internationalen Energieversorgung. Das US-Militär zerstörte nach eigenen Angaben 16 iranische Minenleger-Schiffe. US-Präsident Donald

„Wir werden niemals zulassen, dass auch nur ein Liter Öl zugunsten der USA, der Zionisten und ihrer Partner durch die Straße von Hormus transportiert wird.“

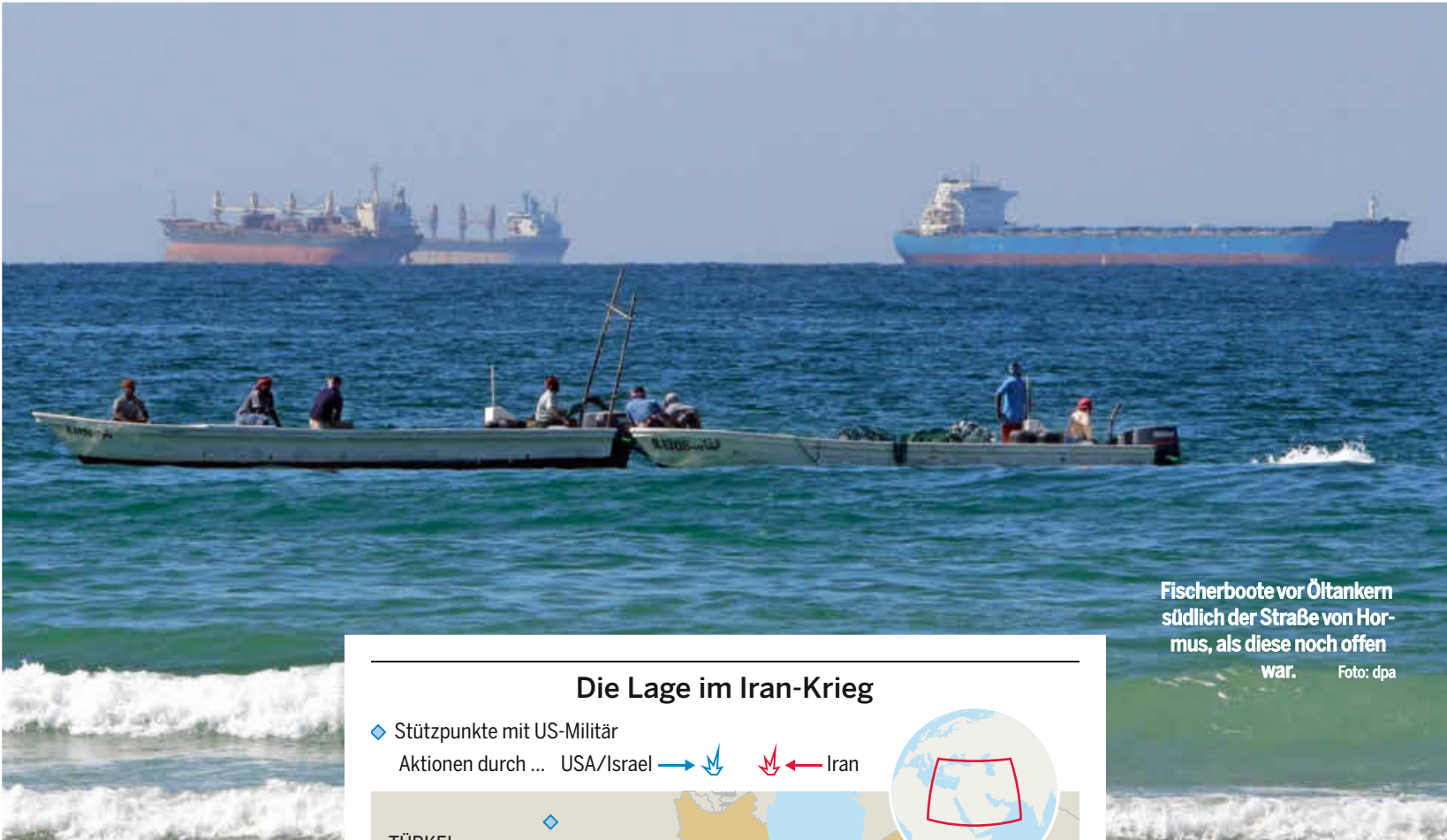
Iranischer Militärsprecher

Trump drohte dem Iran im Fall einer Sperrung der Meerenge mit schweren Bombardierungen.

Kaum ein Schiff kann derzeit wegen der Gefahr durch iranische Raketen und Drohnen die Straße von Hormus passieren, die Handelsschifffahrt dort ist beinahe zum Erliegen gekommen. „Wir werden niemals zulassen, dass auch nur ein Liter Öl zugunsten der USA, der Zionisten und ihrer Partner durch die Straße von Hormus transportiert wird“, sagte ein Militärsprecher am Mittwoch. Jedes Schiff und jede Ölladung, die für die USA, Israel und ihre Partner bestimmt sind, seien legitime Ziele. Die G7-Staaten verkündeten, sie wollten die Meerenge wieder befahrbar machen, indem sie Öl-

Angriffe bei Straße von Hormus

NAHOST Mehrere Schiffe unter Beschuss geraten – Zugleich setzen Israel, der Iran und die USA ihre Attacken fort



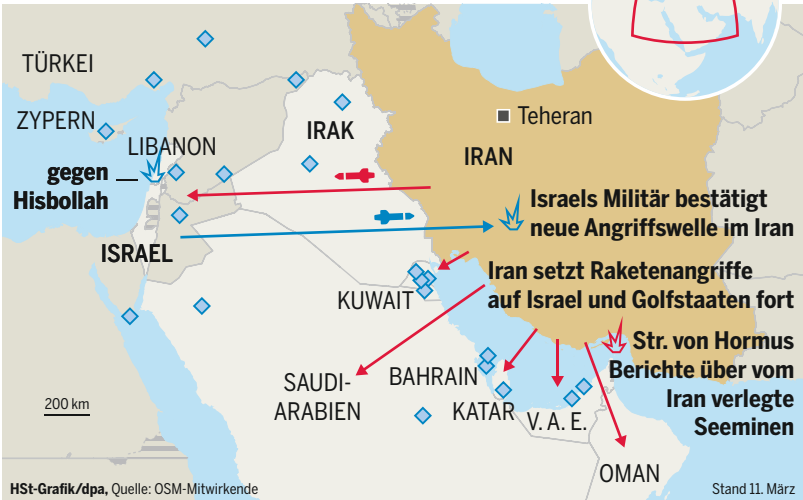
Fischerboote vor Öltankern südlich der Straße von Hormus, als diese noch offen war. Foto: dpa

tanker und Frachter von Kriegsschiffen begleiten lassen. Für solche Eskorten sei aber die Koordination mehrerer Marinen und eine mehrwöchige Vorarbeit nötig, sagte Frankreichs Präsident Emmanuel Macron nach einer Videokonferenz der G7. Derzeit seien die Voraussetzungen dafür noch nicht gegeben.

Streumunition Indes überziehen sich Israel und Iran weiter mit gegenseitigen Angriffen. In der Nacht zum Mittwoch startete der Iran mehrere Raketenangriffe. Immer wieder heulte zwischen Mitternacht und den Morgenstunden auch im Großraum Tel Aviv der Raketenalarm. Berichte über Verletzte oder Schäden gab es nicht. Bei rund der Hälfte aller auf Israel abgefeuerten Raketen setzte der Iran israelischen Angaben zufolge die international geächtete Streumunition ein. Auch die libanesische Miliz Hisbollah feu-

Die Lage im Iran-Krieg

Stützpunkte mit US-Militär
Aktionen durch ... USA/Israel → Iran ←



erte am Mittwoch Dutzende Raketen auf den Norden Israels ab – es war die schwerste Hisbollah-Attacke in diesem Monat. Israel bereite sich laut Medien auf eine bevorstehende Ausweitung der Angriffe aus dem Iran und von Hisbollah vor.

Auch die Angriffe auf die Golfregion aus dem Iran gehen weiter. In den Vereinigten Arabischen Emira-

ten (VAE), Saudi-Arabien, Katar, Kuwait und Oman meldeten die Behörden Beschuss mit iranischen Drohnen und Raketen. Die Geschosse konnten meist abgewehrt werden. In der Golfregion ist Außenminister Johann Wadepuhl (CDU) gerade auf Krisenbesuch.

Die den Revolutionsgarden nahestehende Nachrichtenagentur Tas-

nim sprach von der heftigsten iranischen Angriffswelle seit Beginn des Krieges. Das US-Regionalkommando für den Nahen Osten teilte wiederum mit, die iranischen Angriffe mit Raketen und Drohnen seien im Vergleich zu Kriegsbeginn deutlich zurückgegangen. Israels Militär startete indes nach eigenen Angaben eine neue Angriffswelle im Iran. Über den Westen Teherans flogen am Mittwochmittag israelische Kampffjets Angriffe. In Teheran kamen zeitgleich Regierungsanhänger zu einer Trauerzeremonie für getötete Kommandeure zusammen.

Vergeltung Nach einem Luftangriff auf eine iranische Bank droht Irans Militärführung mit Vergeltung. Nach dieser „illegitimen und unüblichen Handlung“ erkläre man nun wirtschaftliche Zentren und Banken der USA und Israels zum Ziel, so der staatliche iranische Rundfunk.

Gesetz gegen Vetternwirtschaft in Abgeordnetenbüros

BERLIN Die Union will künftig die gegenseitige Beschäftigung von Familienangehörigen und Freunden bei Bundestagsabgeordneten rechtlich abschließen. Verwandte von Abgeordneten sollten nicht mehr in anderen Abgeordnetenbüros angestellt oder aus der Mitarbeiterpauschale bezahlt werden dürfen, sagte der Parlamentarische Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion, Hendrik Hoppenstedt, dem Portal „Politico“.

Auch die SPD hat bereits angekündigt, dass das Abgeordnetengesetz verschärft werden soll. „Wir werden klarstellen, dass Abgeordnete niemanden anstellen dürfen, mit dem sie in einem Haushalt leben, eine Beziehung führen und füreinander einstehen“, erklärte Hoppenstedt.

Die neue Regel soll auch für nicht verheiratete Paare gelten. Bereits verboten ist es, dass Parlamentarier enge Familienangehörige im eige-

nen Abgeordnetenbüro anstellen. Künftig sollen auch Überkreuzanstellungen ausgeschlossen werden.

In den vergangenen Wochen waren auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene Fälle bekannt geworden, in denen Abgeordnete Angehörige oder Freunde in den Büros anderer Abgeordneter untergebracht hatten. Dies betraf vor allem die AfD. Sie handelte sich den Vorwurf der Vetternwirtschaft ein.

dpa Seite 2

CSU bei Kommunalwahl schwächer

MÜNCHEN Die CSU hat bei den bayrischen Kommunalwahlen landesweit leichte Verluste hinnehmen müssen: Ihr Stimmenanteil in den Landkreisen und kreisfreien Städten ging im Vergleich zur Wahl 2020 von 34,5 auf 32,5 Prozent zurück. Die AfD legte dagegen deutlich von 4,7 auf 12,2 Prozent zu. Vor allem die Grünen fuhren Verluste ein, wurden aber mit landesweit 13,6 Prozent erneut zweitstärkste Kraft in den Kom-

munalparlamenten. Vor sechs Jahren hatten die Grünen noch 17,5 Prozent geholt – ihr bislang bestes Kommunalwahlergebnis in Bayern.

Die SPD, für die es 2020 schon auf historisch schlechte 13,7 Prozent nach unten gegangen war, sackte nun weiter auf 12,3 Prozent ab – sie landete damit aber landesweit noch knapp vor der AfD auf Rang drei. Die Freien Wähler legten minimal von 11,9 auf 12,1 Prozent zu.

dpa

Die Schuldenbremse und das Prinzip Kuhhandel

Der Kanzler stemmt sich gegen eine weitere Lockerung – Das dürfte Folgen für einen anderen Plan der Koalition haben

Von unserem Korrespondenten Tobias Peter und dpa

BERLIN Politik ist gelegentlich Wahrscheinlichkeitsrechnung. Eine Reform der Schuldenbremse ist gerade unwahrscheinlicher geworden. In Koalitionen gilt zudem oft: Wenn das Lieblingsprojekt eines Partners nicht kommt, muss oft auch der andere einen Wunsch aufgeben.

Schwarz-Rot hat eine Expertenkommission eingesetzt, die Vorschläge für eine Modernisierung der Schuldenbremse entwickeln soll. Das Ziel: Es sollen dauerhaft zusätzliche Investitionen ermöglicht werden. Das Thema ist der SPD wichtig.

Doch Kanzler Friedrich Merz (CDU) hat jetzt gesagt, eine weitere Verschuldung komme nicht infrage. „Mehr geht nicht“, sagte er. Merz’ deutliche Positionierung kommt unmittelbar nach dem Wahlergebnis in



SPD-Chef Lars Klingbeil (links) und Bundeskanzler Friedrich Merz im Gespräch. Beide müssen nun eine Lösung bei der Schuldenbremse finden.

Foto: dpa

Baden-Württemberg, das viele in der CDU enttäuscht hat. Ende Februar hatte sich der CDU-Parteitag gegen weitere Lockerungen der Schuldenbremse ausgesprochen –

sehr zum Unmut der SPD. Der haushaltspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Thorsten Rudolph, warnte in der „Rheinischen Post“: „Es darf sich nicht wiederholen, dass wir un-

ser Land auch wegen einer falsch konstruierten Schuldenbremse jahrzehntelang kaputtsparen und dann mit einem gigantischen Sondervermögen aus neuen Schulden wieder reparieren müssen. Genau deshalb reichen auch ein paar technische Anpassungen nicht.“

Erwartungen SPD-Generalsekretär Tim Klüssendorf verwies vor den Beratungen im Koalitionsausschuss am Abend darauf, dass eine Reform der Schuldenbremse im Koalitionsvertrag fest vereinbart sei. „Wir erwarten weiterhin von der Union, dass auch sie zur gemeinsamen Vereinbarung aus dem Koalitionsvertrag steht. Ein erneuter Stillstand bei den Investitionen in der Zukunft wäre für unser Land sehr schwer verkraftbar“, sagte Klüssendorf der „Rheinischen Post“. Nur mit einer Reform könne man „die dringend notwendigen Gelder für

unsere Schienen, Straßen, Schulen und Energienetze sowie für Klimaschutz, Sicherheit und Verteidigung bereitstellen, damit unser Land wieder besser funktioniert, aber vor allem der Wirtschaftsstandort gestärkt wird“.

Der Kanzler sucht also den Schulterchluss mit der eigenen Partei – zumal an der Parteibasis noch immer viele enttäuscht sind, wie schnell Merz nach der Bundestagswahl vor einem Jahr zu Änderungen an der Schuldenbremse bereit war.

Kommt es in der Koalition nicht zu einer Einigung, muss die Union voraussichtlich einen Wunsch von ihrer Liste streichen. Sie will eine erneute Reform des Wahlrechts – damit künftig wieder alle Wahlkreissieger ein Mandat im Bundestag bekommen. Es gilt als offenes Geheimnis, dass beide Reformen miteinander verknüpft sind: der klassische Kuhhandel.

Rückschau 12. März

1986 vor 40 Jahren

In Hannover eröffnet Bundeswirtschaftsminister Martin Bangemann die Cebit. Erstmals findet diese Messe getrennt von der Industriemesse statt. Die Cebit etabliert sich als weltweit größte Messe für Informationstechnik. 2018 wird sie eingestellt.

2003 Vor 23 Jahren

Der reformorientierte serbische Ministerpräsident Zoran Djindjic wird bei einem Attentat erschossen.

Kontakt

Ressort Politik/Wirtschaft regional
Allee 2 · 74072 Heilbronn
Tel. 07131 615-0
-438 Leitung: Jürgen Paul jüp
-325 Heiko Fritze frz
-283 Martin Peter map
-582 Alexander Schnell aos
E-Mail politik.stimme@stimme-
mediengruppe.de
wirtschaft.stimme@stimme-
mediengruppe.de

AfD will mehr Beteiligung einfordern

STUTTGART Partei wird mit 35 Abgeordneten im Landtag vertreten sein – Personalie Oppositionsführer bleibt vorerst offen

Von unserer Korrespondentin
Ulrike Bäuerlein

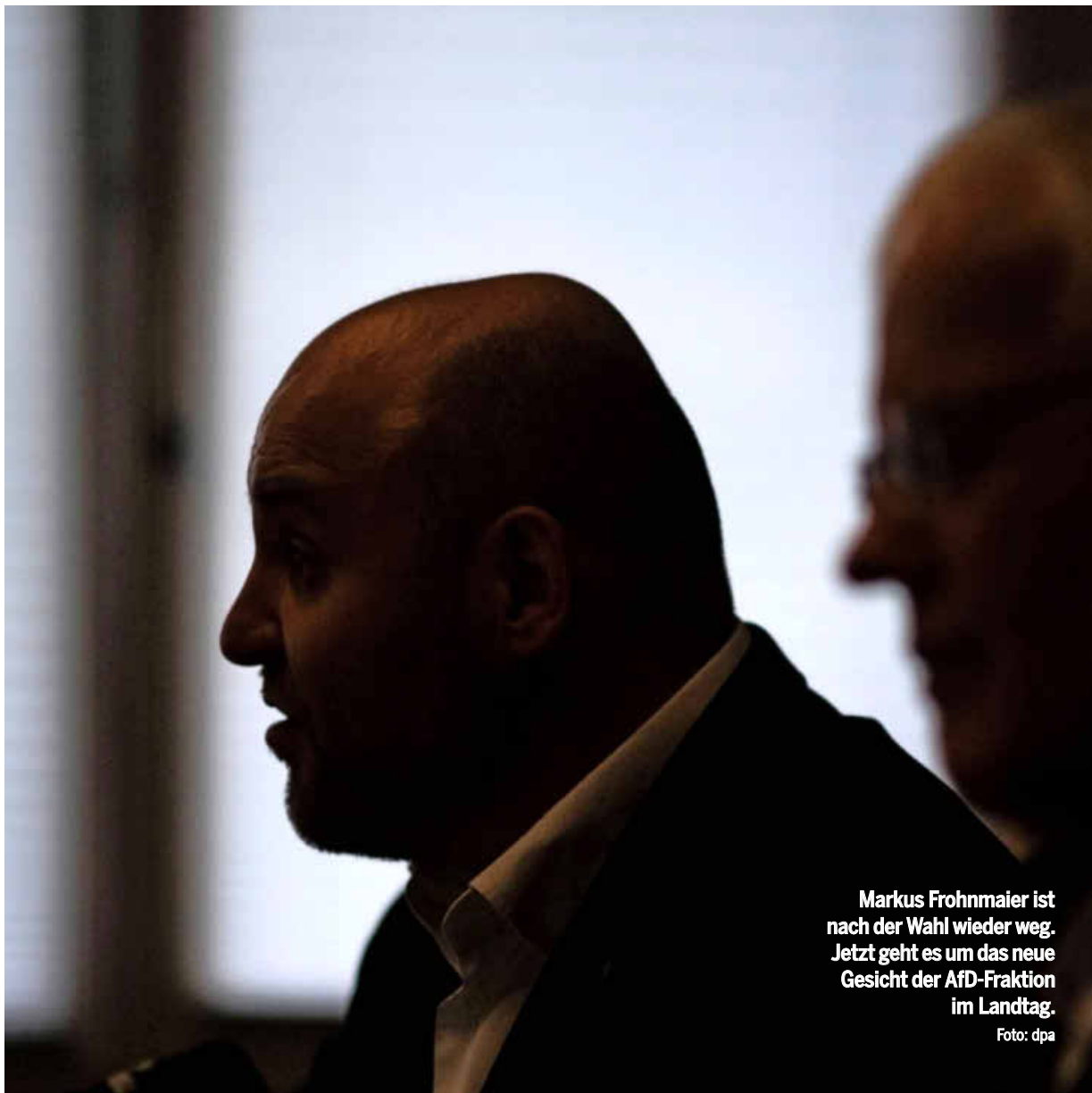
Die blauen AfD-Wahlplakate mit dem markanten Kopf und den eingängigen Parolen sind aus dem Straßenbild bereits weitgehend wieder verschwunden. Markus Frohnmaier, „Ministerpräsidentenkandidat“ der AfD bei der Landtagswahl, ist im Südwesten nur noch eine Fußnote der baden-württembergischen Landespolitik und wieder auf der Berliner Bühne unterwegs.

Doch die politischen Gewichte im Landtag haben sich auch ohne Frohnmaier mit der Wahl dramatisch verschoben. Die Plätze der AfD-Fraktion breiten sich dann vom rechten Rand weit in die Mitte des Raums hinein aus. Mit 35 statt wie bisher 17 Abgeordneten, darunter drei Frauen, wird die AfD künftig im baden-württembergischen Landtag vertreten sein – wie sich auch das Wahlergebnis der Partei von 9,7 Prozent im Jahr 2021 auf 18,8 Prozent bei der Wahl vom Sonntag nahezu verdoppelte.



Fraktionsspitze Wer aber künftig das neue Gesicht der AfD-Fraktion im Landtag und damit Oppositionsführer sein wird, bleibt noch einige Zeit offen. Die erstarkte Rechtspartei will erst in einigen Wochen, Mitte oder Ende April, die Fraktionsspitze neu aufstellen. An diesem Samstag will der AfD-Landesvorstand den Zeitfahrplan dazu aufstellen.

Unterdessen wird es unter den neuen und bisherigen AfD-Abgeordneten auch darum gehen, wie mit einem personellen Erbe Frohnmaiers umzugehen ist: Frohnmaier hatte im November in seiner Funktion als Spitzenkandidat und Co-Landesvorsitzender auf dem Landesparteitag



Markus Frohnmaier ist nach der Wahl wieder weg. Jetzt geht es um das neue Gesicht der AfD-Fraktion im Landtag.
Foto: dpa

in Hechingen deutlich gemacht, dass der im Wahlkreis Villingen-Schwenningen erstmals für den Landtag kandidierende Martin Rothweiler neuer Fraktionschef werden solle.

Aber manch' einer aus der bisherigen AfD-Fraktion würde dieses Erbe Frohnmaiers wohl gerne ausschlagen. Rothweiler wurde auf der AfD-Landesliste auf Platz 2 gesetzt, hinter den Co-Landeschef Emil Sän-

ze und noch vor den amtierenden Fraktionschef Anton Baron. Doch der 47-jährige Rothweiler, der in seinem Wahlkreis 24,7 Prozent der Erststimmen holte und damit auf Platz drei kam, verfügt über keinerlei landespolitische Erfahrung.

„Die neue Fraktion ist breit aufgestellt, mit sehr selbstbewussten Vertretern“, sagt Baron. Er selbst lässt die Entscheidung über eine erneute Kandidatur nach außen hin noch of-

fen. „Ich werde Mitte des Jahres noch einmal Vater, ich werde daher in der Familie noch intensive Gespräche dazu führen“, sagt der Hohenloher. „Unabhängig von allen Vorschlägen wird die Fraktion über den Vorsitz selbstständig entscheiden. Aber ich persönlich finde es wichtig, dass ein Kandidat parlamentarische Erfahrung mitbringt.“

Auch Co-Landeschef Emil Sänze verweist zunächst auf die freie Ent-

Ergebnis

Die AfD hat in Baden-Württemberg das beste Wahlergebnis bei einer Landtagswahl in Westdeutschland erzielt. Mit 18,8 Prozent der Zweitstimmen ist der Anteil noch höher als in Hessen 2023 (18,4 Prozent). Im Vergleich zur Landtagswahl 2021 hat die AfD ihr Ergebnis fast verdoppelt. Bei der Landtagswahl wurde die AfD laut einer Analyse der Forschungsgruppe Wahlen nach Ansicht von 62 Prozent der Befragten „als Denkwort“ und nach der Meinung von nur 32 Prozent wegen ihrer politischen Forderungen gewählt. dpa

scheidung der Abgeordneten bei einer Wahl. „Aber es ist immer gut, wenn Leute mit Vorerfahrung dieses Amt ausüben.“ Der 75-Jährige, der als Vertreter des rechten AfD-Flügels gilt, lässt offen, ob er selbst erneut antreten will, ausschließen will er es „auf keinen Fall“.

Anspruch Welche Rolle die erstarkte AfD künftig im Parlament spielen werde, hänge, so Sänze, maßgeblich auch von den anderen Fraktionen ab. „Wir haben jedenfalls den Anspruch, künftig wesentliche Ausschüsse, auch den Finanzausschuss, zu führen.“ Auch Baron bestätigt: „Wir stehen bereit. Mit der CDU haben wir einige Überschneidungen, es gibt Dinge, die können wir sofort auf den Weg bringen.“

Unabhängig davon, dass alle anderen Fraktionen eine Zusammenarbeit mit der AfD im Parlament kategorisch ausschließen, habe man bereits Kontakt zu den anderen Fraktionen aufgenommen, speziell der CDU die Zusammenarbeit angeboten. „Wir werden einen Ministerpräsidenten Hagel stützen, aber keinen Ministerpräsidenten Özdemir“, kündigt Sänze an. In jedem Fall wolle die AfD-Fraktion einfordern, dass man „normal“ mit der Rechtspartei umgehen solle, so Sänze.

Behörden prüfen Internet-Attacken gegen Hagel

STUTTGART Polizei und Justiz in Baden-Württemberg beschäftigen sich mit Internet-Attacken gegen den CDU-Landesvorsitzenden Manuel Hagel. Wie ein Sprecher der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart unserer Zeitung bestätigte, wurde beim Staatsschutzzentrum der Ermittlungsbehörde „ein Prüfvorgang angelegt“. Dies sei „von Amts wegen“ geschehen. Auch eine Sprecherin des Landeskriminalamts teilte mit, der Sachverhalt werde aktuell gemeinsam geprüft und rechtlich bewertet. „Weitere Angaben können derzeit noch nicht gemacht werden.“ Welche Straftaten etwa möglicherweise im Raum stehen, wird vorerst nicht öffentlich gemacht.

Ein Prüfvorgang ist eine strafprozessual nicht genau geregelte Vorstufe zu einem möglichen Ermittlungsverfahren. Er beginnt in der Regel, wenn eine Staatsanwaltschaft Kenntnis von einem möglichen Straftatbestand erlangt, etwa durch eine Anzeige oder einen Medienbericht. Die Ermittlungsbehörde prüft, ob ein Anfangsverdacht vorliegt und leitet gegebenenfalls Ermittlungen ein. Dies übernimmt in der Praxis die Polizei.

Hagel war Spitzenkandidat bei der Landtagswahl, er wollte sich auf Anfrage nicht zu der Angelegenheit äußern. Wie berichtet, hat er am Montag und Dienstag in CDU-Gremien von massenhaften Beleidigungen, Verunglimpfungen und Angriffen auf seine Person berichtet, besonders über soziale Medien. Es habe auch Morddrohungen gegen ihn und seine Familie gegeben, berichteten mehrere Teilnehmer.

Auslöser war demnach die öffentliche Debatte um das sogenannte „Rehaugen“-Video. Es wurde millionenfach angeschaut, verbreitet, Hagel im Netz massiv attackiert, teils als „ekelhaft“ oder „pädoophil“ beschimpft. In der CDU wird die Veröffentlichung des Videos kurz vor der Wahl und Verbreitung durch Grünen-Mitglieder als „Schmutzkampagne“ betrachtet. hab

ANZEIGE

11. Woche. Gültig ab 11.03.2026

REWE Bonus

Gemeinsam sammeln,
gemeinsam sparen.

Jetzt REWE App
herunterladen

Laden in
App Store

Laden in
Google Play

Einschränkungen und Bedingungen siehe
rewe.de/bonus/gemeinsam-sammeln

REWE
Dein Markt

35,17 €

Ihr sammelt jetzt zusammen

0,10 €
Bonus

**Ehrmann
Grand Dessert**
versch. Sorten,
je 190-g-Becher
(1 kg = 2.89)

Knaller
0,55

0,30 €
Bonus

**Valensina
Saft**
versch. Sorten,
aus Fruchtsaft-
konzentrat,
je 1-l-Fl.
zzgl. 0.25 Pfand

Knaller
1,79

0,10 €
Bonus

**Monster
Energy Drink**
versch. Sorten,
koffeinhaltig,
je 0,5-l-Dose
(1 l = 1.98)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
0,99

0,20 €
Bonus

**Henkel
Sekt
trocken,**
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 5.32)

Knaller
3,99

0,30 €
Bonus

**Rexona
Deospray**
versch. Sorten,
je 150-ml-Dose
(1 l = 15.27)

Aktion
2,29

0,10 €
Bonus

**Exquisa
Quark Genuss**
versch. Sorten,
je 500-g-Becher
(1 kg = 2.98)

Aktion
1,49

0,20 €
Bonus

**Jacobs
Lungo
Kaffee kapseln
Intenso**
je 104-g-Pckg.
(1 kg = 42.69)

Aktion
4,44

0,20 €
Bonus

**Pick
Original
Ungarische
Salami**
je 250-g-Pckg.
(1 kg = 17.96)

Aktion
4,49

0,10 €
Bonus

**REWE
Beste
Wahl**
Azalee¹
versch. Farben,
je Topf

Aktion
2,99

0,10 €
Bonus

**Aggenstein
Emmentaler
Hartkäse, 45% Fett i.Tr.,
je 100 g**

Aktion
1,19

0,10 €
Bonus

**Südafrika:
Dunkle Pflaumen**
Sorte: siehe Etikett, Kl. I,
je 1 kg

Aktion
3,49

0,10 €
Bonus

**Wilhelm Brandenburg
Schinkenspeck
geräuchert,
je 100 g**

Aktion
1,59

0,10 €
Bonus

**REWE
Regional**
Deutschland:
Braune Champignons⁶
Kl. I,
je 250-g-Schale
(1 kg = 5.96)

Aktion
1,49

0,10 €
Bonus

**Kasseler Lachs
am Stück,
je 800-g-Pckg.
(1 kg = 11.10)**

Aktion
8,88

0,10 €
Bonus

**Kinder
Riegel**
je 10 x 21-g-Pckg.
(1 kg = 10.57)

Aktion
2,22

0,10 €
Bonus

**Stuttgarter
Käpsele¹**
je 20 x 0,33-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.82)
zzgl. 3.10 Pfand

Aktion
11,99

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Druckfehler vorbehalten. ¹Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft. ⁶Nicht in jedem Markt unter REWE Regional verfügbar.

Organspenden nehmen zu, aber Warteliste ist lang

FRANKFURT Im vergangenen Jahr haben etwas mehr Menschen nach ihrem Tod Organe gespendet als noch im Vorjahr – doch weiterhin warten viele vergebens. 2025 haben in Deutschland 985 Menschen nach ihrem Tod ein oder mehrere Organe gespendet, wie die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) mitteilt. Dies sei zwar im Jahresvergleich ein leichter Anstieg um 3,4 Prozent. Die Spenderorgane reichten aber weiter nicht aus, um allen Patienten auf den Wartelisten eine Transplantation zu ermöglichen. Rund 3000 Organe hätten transplantiert werden können, doch auf der Warteliste stünden rund 8200 Menschen, sagt Ana Paula Barreiros, Geschäftsführende Ärztin der DSO-Region Mitte.

Die Entscheidung, Organe eines im Sterben liegenden Angehörigen für eine Transplantation freizugeben, kann Leben retten, fällt aber oft in einer emotionalen Ausnahmesituation. Die Organisation ruft dazu auf, sich zu Lebzeiten mit der Frage zu beschäftigen, ob man Organe spenden will oder nicht – und dies zu dokumentieren, etwa mit einem Organspendeausweis oder in einer Patientenverfügung. Andernfalls würden im Todesfall die Angehörigen mit der Frage konfrontiert. *dpa*

Kurz notiert

Hund stirbt an Substanz

LICHTENWALD Eine Hündin hat bei einem Spaziergang im Kreis Esslingen etwas Unbekanntes gefressen und ist kurz darauf gestorben. Die 58-jährige Besitzerin habe noch versucht, die Substanz aus dem Maul zu holen, teilte die Polizei mit. Dabei habe sie sich verletzt. Für das Tier kam jede Hilfe zu spät. Die 58-Jährige wurde in eine Klinik gebracht. Der Ort und die Umgebung wurden von der Polizei durchsucht, verdächtige Gegenstände wurden dabei nicht gefunden, wie es hieß. Die unbekannte Substanz sei teilweise gesichert worden und müsse noch analysiert werden. Ob es sich dabei um einen Giftköder handelt, ist bislang ungeklärt. *dpa*

Betrügern auf der Spur

REUTLINGEN Die Polizei ist nach jahrelangen Ermittlungen einer Bande von Computerbetrügern auf die Spur gekommen. Experten für Computerbetrug hätten drei Tatverdächtige identifiziert, teilte das für die Ermittlungen zuständige Polizeipräsidium Reutlingen mit der Staatsanwaltschaft Hechingen mit. Der mutmaßliche Kopf der Bande, ein 36-Jähriger, sei in Frankreich festgenommen worden und sitze inzwischen in Untersuchungshaft. Gegen zwei 42-jährige mutmaßliche Mittäter aus Rheinland-Pfalz seien Durchsuchungsbeschlüsse erwirkt worden. *dpa*

Klatsch & Tratsch

Sophia Mercedes Burtscher Die Schauspielerin wird neue TV-Hauptkommissarin im Dortmund-„Tatort“. Die 35-Jährige werde in der derzeit entstehenden Folge „Blut und Wasser“ (Arbeitstitel) als Leo Sturm erstmals an der Seite von Ermittler Peter Faber (Jörg Hartmann) und der Leiterin der Mordkommission Ira Klasnic (Alessija Lause) im Einsatz sein, teilte der WDR mit. Burtscher stammt aus Bregenz in Österreich und stand in vielen Theaterrollen wie in Wien, Zürich oder Stuttgart auf der Bühne. Wann die neue Episode ausgestrahlt wird, ist noch offen.

Der Graf Der Sänger der Band Unheilig schwärmt von den Kaulitz-Brüdern Tom und Bill, die in diesem Jahr eine neue Ausgabe „Wetten, dass..?“ präsentieren werden. „Ich finde die beiden klasse – sie sind unterhaltsam, respektvoll und haben dieses gewisse Unterhalter-Gen, das man für so ein Format braucht.“ *dpa*

Busbrand schockiert die Schweiz

KERZERS Sechs Tote und viele offene Fragen – Mann soll sich angezündet haben – Keine Hinweise auf terroristischen Hintergrund

Von Albert Otti

Wenige Monate nach dem tödlichen Brand in einer Bar in der Schweiz wird das Land von einem weiteren Inferno erschüttert. Bei einem Feuer in einem Linienbus starben nach Angaben der Polizei in Kerzers im Kanton Freiburg sechs Menschen, fünf Menschen wurden verletzt.

Das Feuer ist nach Angaben der Behörden mutmaßlich von einem psychisch labilen Mann ausgelöst worden. Die Tat habe keinen ideologischen Hintergrund, so die Polizei. Der mutmaßliche Brandstifter sei mit Säcken in der Hand in den Bus eingestiegen und habe sich nach Angaben von Zeugen eigenartig verhalten, sagte Generalstaatsanwalt Raphaël Bourquin in einer Pressekonferenz. Plötzlich habe sich der etwa 60-jährige Schweizer mit einer entflammbaren Flüssigkeit übergossen und angezündet. Die Behörden gehen davon aus, dass der Mann unter den Todesopfern ist.

Die Ermittler stehen laut Bourquin in Kontakt mit der Familie des Mannes. Er werde als Person beschrieben, die am Rande der Gesellschaft gelebt habe und psychisch gestört gewesen sei, sagte Bourquin. Der mutmaßliche Brandstifter sei zuvor eher im medizinischen Bereich als im Bereich der Strafverfolgung bekannt gewesen, erklärte er. Die Behörden schließen einen terroristischen Hintergrund aus, hieß es bei der Pressekonferenz, an der Vertreter des Kantons, der Polizei und der Justiz teilnahmen.

Beklemmende Bilder Schweizer Medien wie „Blick“ und „20 Minuten“ verbreiten mutmaßliche Augenzeugen-Videos. Die Aufnahmen sind beklemmend. Eines der Videos zeigt, wie der Bus an einem Zebrastrifen in Kerzers steht. Zunächst steigt dunkler Rauch aus dem Fahrzeug in den Abendhimmel. Dann flackern auch Flammen auf. Aus einer anderen Perspektive ist zu sehen, dass das Feuer zunächst offenbar in der Mitte des Busses loderte. In einer weiteren Aufnahme brennt be-



Ein Linienbus ist in Kerzers in der Schweiz völlig ausgebrannt. Der Vorfall löst Entsetzen aus – auch weil die Schweiz noch immer um die Opfer des Infernos von Crans-Montana trauert.

Foto: KANTONSPOLIZEI FREIBURG/dpa



Bei dem schweren Brand in einem Linienbus sind sechs Menschen ums Leben gekommen. Die Kantonspolizei geht von einer vorsätzlichen Tat aus.

Foto: dpa

Crans-Montana

Der Busbrand folgt auf das Feuer von Crans-Montana, das noch immer die Öffentlichkeit und die Behörden in der Schweiz beschäftigt. Zum Jahreswechsel brach in einer Bar ein Brand aus. Funkensprühende Partyfontänen hatten Schaumstoff an der Decke in Brand gesetzt. Es gab **41 Todesopfer**, Dutzende Menschen wurden verletzt. „Es bestürzt mich und macht traurig, dass wiederum Menschen in der CH bei einem schweren Brand ums Leben gekommen sind“, schrieb Bundespräsident Guy Parmelin auf der Plattform X. *dpa*

Frau wollte Popstar Rihanna töten – Anklage

LOS ANGELES Wegen des Versuchs, Popstar Rihanna zu töten, ist in den USA Anklage gegen eine 35 Jahre alte Frau erhoben worden. Nach Angaben der Staatsanwaltschaft wird der Verdächtige versuchter Mord zur Last gelegt. Sie habe „versucht, die Musikerin Rihanna zu töten“, als sie mehrere Schüsse auf das Haus der Sängerin in Los Angeles abge-

feuert habe. Verletzt wurde bei dem Vorfall am Sonntag niemand. Der Verdächtige droht laut Staatsanwaltschaft lebenslange Haft.

Rihanna befand sich laut Polizei auf dem Grundstück, als die Schüsse fielen. Auch ihr Ehemann, US-Rapper A\$AP Rocky, und die drei gemeinsamen Kinder seien zu Hause gewesen, berichtete die „New York

Times“ unter Berufung auf Ermittler. Die abgefeuerten Schüsse trafen laut CNN und der Zeitung „Los Angeles Times“ eine Grundstücksmauer und einen Wohnwagen auf dem Gelände, in dem sich die auf Barbados geborene Sängerin und ihr Mann gerade befanden. Angaben zum möglichen Motiv machten die Ermittler zunächst nicht. *dpa*

Andrews Skandal holt nun auch seine Töchter ein

Details aus den Epstein-Akten rücken die Prinzessinnen Beatrice und Eugenie in den Fokus

Von unserer Korrespondentin
Susanne Ebner

LONDON Als die Royals am Montag zum Gottesdienst am Commonwealth Day in der Westminster Abbey eintreffen, werden sie aufmerksam beobachtet. Es ist der erste große öffentliche Auftritt der Familie seit der vorübergehenden Festnahme von Andrew Mountbatten-Windsor vor rund drei Wochen. Dass Andrew fehlt, überrascht niemanden. Auffälliger ist, dass auch seine Töchter Prinzessin Beatrice und Prinzessin Eugenie nicht dabei sind.

Ausgerechnet an seinem 66. Geburtstag wurde Andrew auf dem Anwesen in Sandringham von der Polizei abgeführt und erst am Abend wieder freigelassen. Hintergrund sind Ermittlungen wegen möglichen Amtsmissbrauchs. Er soll während seiner Zeit als Handelsgeandter Informationen an den verurteilten Sexualstraftäter Jeffrey Epstein

weitergegeben haben. Die inzwischen verstorbene Virginia Giuffrè hatte zudem erklärt, sie habe als Minderjährige Sex mit Andrew gehabt. Dieser weist die Vorwürfe zurück. Lange stand der 66-Jährige selbst im Mittelpunkt der Affäre. Inzwischen richtet sich der Blick jedoch auch auf seine Töchter Beatrice und Prinzessin Eugenie.

Die Unterlagen zeichnen das Bild einer größeren Nähe der beiden zum Epstein-Umfeld, nicht als Kinder, sondern als junge Erwachsene: Laut E-Mails sollen die beiden etwa wenige Tage nach Epsteins Haftentlassung im Jahr 2009 mit ihm in Miami zu Mittag gegessen haben.

Zeuginnen Zuletzt traf es Prinzessin Eugenie unmittelbar: Nach sieben Jahren endete ihre Schirmherrschaft bei der Menschenrechtsorganisation Anti-Slavery International. Ein Zeichen dafür, dass die Kontroversen um ihre Eltern zunehmend

auch ihre eigenen Rollen berühren. Die Prinzessinnen gelten auch als mögliche Zeuginnen. Andrew erklärte, an einem Abend im März 2001, an dem Giuffrè ihm eine sexuelle Begegnung vorwirft, zu Hause mit seinen Kindern gewesen zu sein.



Prinzessin Eugenie (links) und Prinzessin Beatrice sind noch tiefer in den Skandal um ihren Vater Andrew Mountbatten-Windsor verstrickt worden.

Fotos: dpa



reits das ganze Fahrzeug lichterloh. Die Videos konnten nicht unabhängig verifiziert werden. „Alles ging so schnell – und dann stand binnen Augenblicken alles in Flammen“, sagte ein Zeuge, dessen Autowerkstatt unweit des Unglücksortes liegt. „Von der Hitze explodierten sogar die Reifen und flogen bis zu 200 Meter weit“, erzählte er der Zeitung „Blick“. Ein Rentner, der neben dem Brandort im Zentrum von Kerzers wohnt, schilderte gegenüber „Blick“, dass ein Mann mit einem Stein eine Scheibe des Busses eingeschlagen habe. Kurz darauf habe sich jemand aus dem Fahrzeug befreien können.

Strafverfahren Die Opfer des Busbrandes in der Schweiz stammen alle aus der Region. Die Staatsanwaltschaft hat ein Strafverfahren eröffnet. Der völlig ausgebrannte Bus

„Alles ging so schnell – und dann stand binnen Augenblicken alles in Flammen.“

Ein Augenzeuge

gehört dem Unternehmen Postauto, das in der Schweiz vor allem ländliche Gebiete verbindet. Der Bus verkehrte auf einer Strecke zwischen den zwei kleinen Gemeinden Düringen und Kerzers. Die Gemeindebehörde von Kerzers bekundet ihre Betroffenheit mit den Familien und Angehörigen der Opfer“, hieß es auf der Homepage des Ortes. Die Schweizer Politik reagierte entsetzt. In Bern gedachten beide Kammern des Parlaments der Todesopfer. „Wie aus dem Nichts nimmt eine alltägliche Situation eine unvorstellbare Wende, vielleicht auf dem Heimweg von der Arbeit oder von der Schule“, sagte Stefan Engler, der Präsident des Ständerates, in dem die Schweizer Kantone vertreten sind. „Dieses tragische Ereignis erschüttert nicht nur eine Region, einen Kanton, sondern weit darüber hinaus“, sagt Pierre-André Page, Nationalratspräsident. *dpa*

Rebellische Nonnen müssen gehen

BURGOS Eine Gruppe rebellischer Nonnen hat in Spanien ihren fast zweijährigen Kampf ums eigene Zuhause verloren. Die sieben Schwestern eines Franziskanerordens müssen nach einer Entscheidung der Justiz ihr Kloster im Dorf Belorado bei Burgos im Norden des Landes bis Donnerstag verlassen. Um einer Zwangsräumung zu entgehen, woll-

ten die Nonnen schon vorher aus dem „Monasterio de Santa Clara“ ausziehen, teilte ihr Sprecher mit.

Der Konflikt sorgt in Spanien seit 2024 für Aufsehen: Die Nonnen sagten sich damals von der Amtskirche los und erklärten unverblümt: „Wir erkennen den Vatikan nicht an.“ Die katholische Kirche habe sich von der „wahren Lehre“ entfernt. *dpa*

ce und Eugenie sollten bereit sein, mit Ermittlern zu sprechen. „Wenn sie nichts zu verbergen haben, müssten sie auch nichts befürchten“, sagt er gegenüber dieser Zeitung. Die Prinzessinnen seien keine unbeteiligten Randfiguren, sondern hätten von den Strukturen rund um ihren Vater profitiert. „Seine Netzwerke, besonders im Nahen Osten, haben ihnen erhebliche finanzielle Vorteile verschafft“, betont Königshaus-Expertin Pauline Maclaran.

Seit den jüngsten Turbulenzen um Andrew halten sich die beiden aus dem Rampenlicht heraus. Der Palast werde weiter auf Distanz bei öffentlichen Anlässen setzen, so Maclaran: „Dass die Prinzessinnen in diesem Jahr offenbar nicht gemeinsam mit den übrigen Mitgliedern der Königsfamilie bei Royal Ascot auftreten, ist ein deutliches Zeichen.“ Einige Beobachter schließen nicht aus, dass auch sie ihre royalen Titel verlieren könnten.

Porsche-Gewinn stürzt in die Tiefe

STUTTGART Sportwagenbauer verdient nur noch 310 Millionen Euro – Neuer Vorstandschef nennt erste Details seiner Strategie

Von unserem Redakteur
Alexander Schnell

Seinen ersten großen Auftritt als neuer Porsche-Chef hätte sich Michael Leiters sicher etwas angenehmer gewünscht. Seit 1. Januar ist der 54-Jährige im Amt, nun musste er am Mittwoch er die Bilanz für 2025 vorstellen. Und die ist so ganz anders, als man das von dem Sportwagenhersteller bisher gewohnt war. Die ruhmreiche Marke, sonst immer Ertragsperle für den VW-Konzern, hat einen beispiellosen Absturz hinter

„Es wird einen weiteren Stellenabbau geben.“

Michael Leiters

sich: Das operative Ergebnis fiel von 5,6 Milliarden Euro im Jahr 2024 auf nur noch 413 Millionen Euro ab – ein Minus von rund 93 Prozent.

Belastungen Das entspricht einer operativen Rendite von gerade einmal 1,1 Prozent (Vorjahr: 11,1). Das Ergebnis nach Steuern brach im Jahresvergleich um 91,4 Prozent auf 310 Millionen Euro ein, wie das Unternehmen mitteilte. Der Umsatz ging um 9,5 Prozent auf rund 36,3 Milliarden Euro zurück. Geschuldet ist die Entwicklung unter anderem dem gesunkenen Absatz, dem schwachen Geschäft in China und den US-Zölle, die allein mit 700 Millionen Euro zu Buche schlagen.

Im dritten Quartal 2025 war Porsche in die roten Zahlen gerutscht und häufte fast eine Milliarde Euro Verlust an. Neben den US-Zöllen kostet der Strategiewechsel viel Geld: Da sich die Elektromobilität nicht so schnell entwickelt wie erwartet, sollen Fahrzeuge mit Verbrenner länger laufen als zunächst geplant, bis spät in die 2030er Jahre. Dafür entwickelt Porsche sogar nochmal ein gänzlich neues SUV, das spät in der zweiten Hälfte des Jahrzehnts auf den Markt kommen soll. Die „Reskalierung des Unternehmens“, wie es Finanzvorstand



Der neue Porsche-CEO Michael Leiters (links) und sein Finanzvorstand Jochen Breckner haben am Mittwoch die Bilanz für 2025 vorgestellt.

Foto: Porsche

Jochen Breckner nennt, schlug mit 2,4 Milliarden Euro zu Buche.

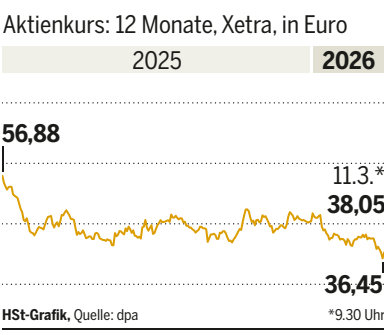
Ausblick 2026 bleibe angesichts der Rahmenbedingungen herausfordernd, heißt es aus Stuttgart. Finanzvorstand Jochen Breckner geht erneut von einem sinkenden Absatz aus. Es gelte weiter das Prinzip „Value over Volume“, also lieber mehr Ertrag als Stückzahlen. Bei Porsche erwartet man einen Umsatz in der Größenordnung von 35 bis 36 Milliarden Euro, die operative Umsatzrendite wird mit 5,5 bis 7,5 Prozent taxiert. Mittelfristig soll sie wieder zweistellig werden.

2025 ist der Absatz von Porsche um zehn Prozent auf 279.449 Fahrzeuge zurückgegangen. Die Zahl der Auslieferungen sank damit zum zweiten Mal in Folge. Besonders schwach liefen die Geschäfte in China: Im Reich der Mitte verzeichne-

ten die Stuttgarter ein deutliches Minus von 26 Prozent auf rund 42.000 Einheiten. Dort erwartet man für 2026 einen weiteren Rückgang auf um die 30.000 Einheiten. In Europa sank die Zahl der Auslieferungen um 16 Prozent auf 75.899 Fahrzeuge. Im für Porsche größten Einzelmarkt USA lag das Ergebnis mit 86.541 Autos auf Vorjahresniveau. Problem dort ist aber, dass Porsche hohe Summen für die US-Zölle aufbringen muss, die der Hersteller über den Fahrzeugpreis nur in einem überschaubaren Maß an seine Kunden weitergeben kann.

„Wir werden Porsche umfassend neu aufstellen, das Unternehmen schlanker, schneller und die Produkte noch begehrlicher machen“, sagte Porsche-Chef Michael Leiters. 70 Tage nach seinem Amtsantritt im Januar skizzierte er erste konkrete Eckpunkte seiner Strategie 2035:

Porsche AG		
Geschäftsjahr	2024	2025
	40,1	36,3
Umsatz in Mrd. Euro		
	5,6	
Operativer Gewinn in Mrd. Euro		0,4
	3,6	
Gewinn nach Steuern in Mrd. Euro		0,3



„Wir denken über eine Ausweitung unseres Produkt-Portfolios nach, um in margenstärkeren Segmenten zu wachsen.“

Sparprogramm Angesichts der Krise bei Porsche verhandeln Unternehmen und Betriebsrat über ein zweites Sparprogramm. „Es wird einen weiteren Stellenabbau geben“, sagte CEO Leiters, ohne weiter ins Detail zu gehen. Bereits im Frühjahr 2025 hatte die VW-Tochter angekündigt, am Stammsitz des Unternehmens in Zuffenhausen und im Entwicklungszentrum in Weissach rund 1900 Stellen abzubauen. Betriebsbedingte Kündigungen sind angesichts der Beschäftigungssicherung bis Ende Juli 2030 ausgeschlossen. Wie hart es wohl zur Sache geht, zeigt der Umstand, dass der Betriebsrat die Verhandlungen im Dezember unterbrochen hatte.

Glücksecke

Mittwochslootto 11. Ausspielung

17 21 26 32 35 37

Superszahl: 0

Spiel 77

2 9 7 2 7 9 0

Super 6

0 5 6 3 5 7

Eurojackpot 10. März 2026

5 aus 50: 2 3 17 18 28

2 aus 12: 4 10

(ohne Gewähr)

ANZEIGE

Gut verstehen, auch im Lärm, mit neuester

HÖRTECHNIK

von STEINER

HÖR A K U S T I K

Poststraße 72 | Adolzfurter Straße 18

74613 ÖHRINGEN | 74626 BRETZFELD

07941 649710 | 07946 9440302

WWW.STEINER-HOERAKUSTIK.DE

Inflation sinkt im Februar auf 1,9 Prozent

STATISTIK Mit 1,9 Prozent ist die Teuerung in Deutschland im Februar wieder unter die Marke von zwei Prozent gesunken. Doch die Sorge ist groß, dass der Iran-Krieg nicht nur kurzfristig die Öl- und Gaspreise nach oben treibt, sondern auch die Inflation. Dabei spielt nach Einschätzung von Ökonomen die Dauer des Krieges eine entscheidende Rolle.

Bisher rechneten Volkswirte damit, dass die Inflationsrate in Deutschland im Gesamtjahr knapp über der Zwei-Prozent-Marke liegen wird. Das könnte sich ändern, wenn der Iran-Krieg sich über Monate hinzieht und die Ölpreise längere Zeit erhöht bleiben. Denn das treibt die Kosten für Unternehmen und Verbraucher. Infolge des Iran-Kriegs könnten zudem die Lebensmittelpreise aus Sicht von Handelsforschern zumindest kurzfristig wieder stärker anziehen, weil Logistik und Energie teurer werden.

Im Februar verteuerten sich Waren und Dienstleistungen in Deutschland nach Angaben des Statistischen Bundesamtes insgesamt etwas weniger als im Januar, der eine Inflationsrate von 2,1 Prozent gebracht hatte. Der Preisauftrieb bei Lebensmitteln ließ im Februar deutlich auf 1,1 Prozent nach.

Allerdings haben Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg nachhaltig für Preissteigerungen gesorgt: Nach Angaben der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sind die Preise für Nahrungsmittel zwischen 2021 und 2025 um fast 32 Prozent gestiegen. dpa

Mehr Südwest-Unternehmen stellen Insolvenzantrag

STATISTIK Die maue Wirtschaftslage macht sich auch bei den Firmenpleiten im Südwesten bemerkbar. Im vergangenen Jahr beantragten 2706 Unternehmen Insolvenz bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg, wie das Statistische Landes-

amt nach Auswertung der neuesten Ergebnisse der Insolvenzstatistik mitteilte. Das seien 261 Insolvenzverfahren oder rund elf Prozent mehr als im Jahr zuvor.

Unter allen Wirtschaftsbereichen seien im Baugewerbe die meis-

ten Insolvenzen beantragt worden (459). Im Handel seien es 384 Anträge gewesen.

Die voraussichtlichen Forderungen der Gläubiger summierten sich insgesamt auf fast fünf Milliarden Euro, teilten die Statistiker mit. dpa

Streik trifft Südwesten kaum

LUFTHANSA Der geplante Streik bei den Piloten der Lufthansa an diesem Donnerstag und Freitag dürfte keine größeren Auswirkungen für Passagiere an den Flughäfen in Baden-Württemberg haben. Das geht aus den Rückmeldungen der Flughäfen

auf Anfrage der Deutschen Presse-Agentur hervor. Am Stuttgarter Flughafen gebe es lediglich Zubringerflüge der Lufthansa nach Frankfurt und München. Am Mittwochmittag lagen noch keine Annullierungen vor. dpa

ANZEIGE

STIMME Bonus
Abo-Vorteil:
Bergdoktor-
Buch

Der Bergdoktor ruft

Fernsehmomente in den Oberbayerischen Alpen

1. Tag: **Rosenheim.** Auf direkter Strecke erreichen wir Rosenheim, die weißblaue Bilderbuchstadt zwischen Chiemsee und Wendelstein. Die charmante Altstadt lädt zum ersten Kennenlernen ein. Nach einem typischen „Kaiserschmarrn“-Essen setzen wir unser Programm fort. Bei der Stadtführung „Auf den Spuren der Rosenheim-Cops“ entdecken wir bekannte Originaldrehorte der beliebten ZDF-Serie.

2. Tag: **Tegernsee.** Fahrt nach Bayrischzell, der Heimat des Film-Dorfes „Frühling“ aus der gleichnamigen ZDF-Reihe mit Simone Thomalla. Der Ort diente bereits zahlreichen Filmproduktionen als Kulisse. Weiterfahrt zum Tegernsee mit Aufenthalt und Bummel in Bad Wiessee, dem traditionsreichen Kurort und Heilbad seit 1922.

3. Tag: **Kaiserrundfahrt.** Rundfahrt um das Gebirgsmassiv des Wilden Kaisers über den idyllischen Walchsee durch beeindruckende Berglandschaften nach St. Johann. In Going besteht – je nach Verfügbarkeit – die Möglichkeit zur Besichtigung des Bergdoktor-Hauses „Gruberhof“ in Söll (außer bei Dreharbeiten). Alternativ Besuch der Bergdoktorpraxis und des Dorfplatzes in Going. Rückfahrt über Ellmau nach Kufstein.

4. Tag: **Chiemsee.** Rundfahrt zum Chiemsee mit Halt in Bernau und Prien. Von Prien aus Schifffahrt zur historischen Fraueninsel. Rückfahrt per Schiff und anschließende Heimreise.

Leistungen

» Fahrt im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage und WC

» 3 Ü./Fr, 3 x Abendessen

» 1 x Stadtführung „Auf den Spuren der Rosenheim Cops“

» 1 x „Kaiserschmarrn“-Essen

» 1 x Chiemsee-Schifffahrt

» 2 x Ganztagesrundfahrt (2. und 3. Tag) mit Reiseleitung

» 1 x geführter Bayrischzeller Filmspaziergang

» 1 x Berg- und Tal-Traktorfahrt

vom Bergdoktor-Parkplatz zum „Gruberhof“ inkl. Eintritt und Führung. Oder: Besuch der Bergdoktorpraxis und Besichtigung des Dorfplatzes in Going.

Preis

pro Person im DZ

695 Euro

pro Person im EZ

795 Euro

Programmänderungen und Reihenfolge der Ausflugsstage vorbehalten. Bei Dreharbeiten können „Bergdoktor“-Programmpunkte entfallen! Ausführliche Beschreibung siehe QR-Code. Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen.

St

www.stimme-reisen.de

Hüttler

Busreisen-Reisebüro

Poststraße 56

74613 Öhringen

Telefon 07941 929410

info@huetter-reisen.de

www.huetter-reisen.de

ASW Automobile: Schließung in Bad Rappenau

AUTOHANDEL Bei ASW Automobile endet das Geschäftsjahr zum 31. August. Zu diesem Zeitpunkt ist geplant, die Aktivitäten in Bad Rappenau zu beenden. Dort betreibt das Unternehmen eine eigene Gesellschaft, die ASW Automobile Bad Rappenau GmbH. „Wir verzeichnen dort leider schon seit geraumer Zeit schlechter werdende Ergebnisse“, sagt Lars Krause, Geschäftsführer von ASW Automobile. „Unsere Kunden können sich aber sicher sein, dass wir sie nicht im Regen stehen lassen und an Lösungen arbeiten.“ Ohnehin gehe der Betrieb erst einmal wie gewohnt weiter – egal ob Neu- oder Gebrauchtwagenkauf oder Werkstattbetrieb.

ASW Automobile beschäftigt am Standort in der Riemenstraße in Bad Rappenau 34 Mitarbeiter, die direkt in der GmbH beschäftigt und damit von der geplanten Schließung betroffen sind. „Wir haben unsere Beschäftigten informiert und gehen nun mit allen direkt ins Gespräch“, sagt Krause. „Unser Ziel ist es, für alle eine gute Lösung zu finden.“ So bestehe unter Umständen die Möglichkeit, in andere Betriebe von ASW Automobile zu wechseln. *aos*

Schwarz bleibt an Spitze, Würth auf Platz drei

REGION *Das US-Wirtschaftsmagazin „Forbes“ hat die neue Liste der Reichsten der Welt veröffentlicht – Drei Vertreter aus der Region*

Von unserem Redakteur
Heiko Fritze

Unternehmensintern wird er nur der „Inhaber“ genannt. Zwar sind Kaufland, Lidl und Prezero in Stiftungs-gesellschaften organisiert. Doch weil Dieter Schwarz in dem komplizierten Geflecht der Schwarz-Gruppe das Sagen hat, wird ihm Europas größte Handelsgruppe weiterhin als Eigentum zugeschrieben – und hat ihn jetzt zu einem der 30 reichsten Menschen der Welt emporgehoben. Das schreibt das US-Wirtschaftsmagazin „Forbes“ in seiner soeben veröffentlichten „World’s Billionaires List“ – wobei „Billionaire“ mit Milliarden übersetzt werden muss.

Exakt 3428 Personen schreiben die Autoren ein Vermögen von mindestens einer Milliarde Dollar zu. Ganz vorne bleibt Elon Musk, der sein Vermögen demnach nahezu verdoppelt auf nunmehr 839 Milliarden Dollar (721,5 Milliarden Euro). Ihm folgen die Google-Gründer Larry Page und Sergey Brin, dahinter weitere Tech-Pioniere: Jeff Bezos (Amazon), Mark Zuckerberg



Reinhold Würth wird von „Forbes“ zusammen mit Stefan Quandt als drittreichster Deutscher geführt. Allerdings soll er mehr als fünf Milliarden Euro Vermögensverlust erlitten haben.

Foto: dpa

(Meta) und Larry Ellison (Oracle). Erst dann kommt der reichste Europäer, der Franzose Bernard Arnault, dessen Familie den Luxusgüterkonzern LVMH besitzt.

Und Dieter Schwarz? Er wird als reichster Deutscher gelistet, auf Rang 29 mit einem geschätzten Vermögen von 65,9 Milliarden Dollar (56,6 Milliarden Euro). Dabei han-

delt es sich nicht um Geld auf der Bank, sondern weit überwiegend um den geschätzten Wert der Schwarz-Gruppe mit all ihren Sparten, von Lidl über Kaufland und Prezero bis zu Schwarz Produktion und Schwarz Digits.

Schwarz hat demnach einen Sprung nach vorne gemacht. Schon im Vorjahr hatte er nach den Forbes-

Berechnungen den Hamburger Spediteur Klaus-Michael Kühne überholt und wurde mit 41 Milliarden Dollar bewertet. Das reichte für Rang 37 weltweit.

Würth Dabei ist Dieter Schwarz gar nicht mal der einzige Vertreter aus Heilbronn-Franken. Direkt hinter Kühne und gleichauf mit dem

BMW-Erben Stefan Quandt wird Reinhold Würth auf Rang drei in Deutschland geführt: Das Vermögen der Familie wird auf 29,5 Milliarden Dollar (25,4 Milliarden Euro) taxiert, wozu neben dem Schraubenkonzern auch die umfangreiche Kunstsammlung zählt. Das ist allerdings deutlich weniger als im Vorjahr, als noch 35,1 Milliarden Dollar angegeben wurden. International belegt Würth damit Rang 75.

Etwas weiter hinten auf der Liste steht schließlich Karin Schick: Die Großaktionärin beim Neckarsulmer IT-Dienstleister Bechtle wird vor allem dank des Wertes ihrer Anteile mit 1,6 Milliarden Dollar (1,4 Milliarden Euro) bewertet. Im Vorjahr waren es allerdings noch 1,8 Milliarden Dollar. Damit belegt sie aktuell Rang 2448 in der Liste.

Übrigens: In der alljährlich im Herbst erscheinenden Reichsten-Liste des „Manager-Magazins“ stehen ganz andere Schätzungen. Dieter Schwarz kam da zuletzt auf 45,1 Milliarden Euro und war reichster Deutscher, die Familie Würth kam auf 14,4 Milliarden Euro und Karin Schick auf 1,7 Milliarden Euro.

Die Börse	Euro Stoxx 50	Dax-Xetra	Tec-Dax	Dow-Jones-Index*	Umlauf-Rendite	Euro (in Dollar)	Ölpreis (Brent)
	-0,73 % 5794,68 (5837,17)	-1,37 % 23640,03 (23968,63)	-0,73 % 3599,45 (3626,02)	-0,82 % 47313,43 (47706,51)	+1,79 % 2,84 (2,79)	-0,52 % 1,1581 (1,1641)	+3,53 % 91,90 (88,77)
			AM J J A S O N D J F M			AM J J A S O N D J F M	

Dax Xetra													
	Div	Schluss 11.03.	Vortrag 11.03.	Eröffnung	Tages Hoch	Tages Tief	52 Wochen Hoch	52 Wochen Tief	Börsenkap. Mrd. Euro.				
Adidas	2.80v	140,05	-1,27	140,00	142,00	139,00	228,30	134,85	25,21				
Airbus	3.20v	176,80	-0,60	175,68	177,32	174,06	221,25	129,82	139,75				
Allianz vink. NA	17,10v	351,90	-0,71	350,60	353,20	349,80	396,00	286,60	137,85				
BASF	2.25v	46,31	+1,00	45,37	46,78	45,37	53,95	37,40	41,33				
Bayer	0,11v	40,02	+0,98	39,02	40,25	38,94	49,78	18,38	37,32				
Beiersdorf	1,00v	79,08	-1,81	80,02	80,84	78,92	136,25	78,92	19,18				
BMW St.	4,30	80,82	+0,52	79,96	81,80	79,84	97,92	62,96	46,86				
Brenntag	1,90v	46,70	+3,02	44,99	47,08	44,90	66,60	43,72	6,74				
Commerzbank	1,10v	31,52	-0,63	31,31	31,82	31,24	38,40	17,45	37,34				
Continental	2,70v	64,06	-0,06	63,54	64,46	63,16	75,36	42,19	12,81				
Daimler Truck	1,90	42,00	+1,20	41,69	42,40	41,17	45,19	30,78	32,16				
Deutsche Bank	1,00v	27,14	-1,18	27,04	27,56	26,90	34,26	16,58	52,87				
Deutsche Börse	4,20v	236,40	-1,83	240,30	241,70	235,30	294,30	200,10	44,51				
Deutsche Post	1,90v	46,28	-1,05	46,22	46,56	45,65	51,72	30,96	53,22				
Deutsche Telekom	1,00v	32,69	-0,40	32,66	32,78	32,41	34,62	26,00	160,35				
Eon	0,57v	19,15	+0,13	19,13	19,24	18,93	19,85	12,72	42,14				
Fres. Med. Care	1,49v	39,25	-0,86	39,60	39,93	38,96	54,02	35,67	11,52				
Fresenius SE	1,05v	47,20	-2,28	47,84	48,07	47,17	52,96	31,60	26,36				
GEA Group	1,30v	61,60	-1,36	62,25	62,45	61,60	66,80	47,08	11,12				
Hannover Rückvers.	9,00	247,40	-0,40	247,60	249,00	246,20	292,60	233,00	29,84				
Heidelb.Materials	3,30	170,25	-2,88	173,35	173,75	169,25	241,80	133,90	30,38				
Henkel VA	2,07v	70,54	-3,48	70,60	71,04	69,24	84,20	65,54	12,57				
Infineon	0,35	41,55	+0,57	40,92	41,83	40,61	48,23	23,17	54,26				
Mercedes-Benz	3,50v	54,89	-0,29	54,84	55,56	54,63	62,34	45,60	52,85				
Merck	2,20v	111,00	-0,00	110,80	111,70	109,95	137,45	100,70	14,35				
MTU	3,60v	350,40	-0,57	350,60	352,80	345,20	404,80	249,60	18,86				
Münchner Rück NA	24,00v	526,40	-0,64	524,20	530,60	523,80	615,80	492,00	68,77				
Porsche Autom. VA	1,91	33,38	0,00	33,14	33,58	33,14	41,52	30,46	5,11				
Qiagen	1,44	36,14	-2,44	36,73	37,06	35,91	47,60	35,91	7,83				
Rheinmetall	11,50v	1520,50	-8,02	1620,00	1622,50	1509,00	2008,00	933,00	66,23				
RWE St.	1,10	53,54	-1,25	53,60	54,24	52,76	55,62	30,06	36,20				
SAP	2,50v	165,44	-2,45	167,10	168,96	163,02	273,55	159,60	203,24				
Scout24	1,32	72,90	+0,14	72,60	73,45	72,10	122,80	63,90	5,47				
Siemens	5,35	228,20	-1,70	229,90	230,50	225,80	275,75	162,38	178,45				
Siemens Energy	0,70	154,60	-1,97	156,75	157,05	153,05	171,65	41,81	133,13				
Siemens Healthineers	1,00	39,31	-1,68	39,55	39,76	39,01	53,24	39,01	42,26				
Symrise	1,25v	70,14	-2,04	71,12	71,50	70,14	107,20	64,70	9,50				
Vonovia	1,22	24,22	-5,87	25,54	25,56	24,21	30,69	23,60	20,24				
VW Vz	5,26v	91,72	+0,57	90,06	92,10	89,96	110,55	81,68	18,91				
Zalando	0,00	20,11	-1,47	20,21	20,58	20,02	36,76	18,79	5,30				

Gewinner und Verlierer													
	Tages Hoch	Tages Tief	Schluss 11.03.	Veränd. %		Tages Hoch	Tages Tief	Schluss 11.03.	Veränd. %				
Wacker Chemie	75,65	70,75	73,20	+6,55	Branibicks Grp.	1,62	1,45	1,45	-9,69				
SMA Solar	34,48	31,18	33,48	+6,35	Rheinmetall	1622,5	1509,0	1520,5	-8,02				
Aixtron	33,90	31,15	33,04	+4,46	Evotec	4,61	4,33	4,35	-7,58				
Highlight Com.	1,03	1,02	1,03	+4,04	TAG Immobilien	14,89	13,88	13,95	-6,50				
BP PLC	5,96	5,70	5,94	+4,01	Vonovia	25,56	24,21	24,22	-5,87				

Deutsche Aktien									
	Div	Schluss 11.03.	Vortrag +/- %		Div	Schluss 11.03.	Vortrag +/- %		
Adler Group	0,00	0,18	-1,08	KWS Saat	1,25	66,10	+1,38		
All for One Gr.	1,20v	35,70G	+0,56	Leifheit	1,20	14,90G	0,00		
Alzchem Grp.	2,10v	157,40	-3,32	Manz	0,00	0,09	0,00		
Baader Bank	0,13	6,75G	0,00	Medios	0,00	14,84G	-5,60		
BayWa	0,00	3,00	-4,00	MeVis	0,95v	25,60G	-0,78		
BB Biotech	2,49v	51,20	+1,79	Min.Überk.T. VA	1,18	16,20G	0,00		
Befesa	0,64	31,00	-0,13	MLP	0,36	7,06G	0,00		
Berentzen	0,11	3,51G	+0,57	Müller Lila Log.	0,10	4,66G	+1,30		
Bertrandt	0,00	17,48G	+0,69	MVV Energie	1,30v	31,80	-0,31		
Borussia Dortmund	0,06	3,04G	-0,49	Patrizia	0,36v	7,26G	-1,49		
CCS Abwicklung	0,00	0,06	0,00	Pfeiffer Vacuum	7,32	165,00	+0,24		
Cenit	0,00	6,16G	-0,65	Pfisterer	0,00	72,80G	+0,41		
CEWE Stiftung	2,85	98,50G	+0,51	Progress	1,75	24,20G	0,00		
Clariant	0,47v	8,37	+1,15	ProSiebenSat.1	0,05	4,49G	-1,14		
Dermapharm	0,90	40,55G	-1,34	R.Stahl	0,00	13,20G	+1,54		
Deutsche Beteilig.	1,00v	25,15G	+2,44	Realtech	0,00	1,07G	0,00		
Deutsche Rohstoff	2,00	80,80G	+1,64	Rhön-Klinikum StA	0,10	13,00G	+0,78		
Dinkelacker	32,00v	1130,00G	0,00	SAF Holland	0,85	17,90G	+0,45		
DMG Mori	1,03	48,10G	0,00	Sartorius StA	0,73v	170,60G	-1,50		
Einhell Germ.	1,50	78,60G	-0,76	Schott Pharma	0,18	13,66G	-1,73		
ElringKlinger	0,15	4,50	+0,67	Stabilus	0,35	17,66	+1,49		
Energie Bad.-Württ.	1,60	66,60G	+0,30	STINAG	0,48	15,20b	0,00		
EUWAX	3,26	48,20	0,00	Sto VA	3,31	115,80G	0,00		
Grammer	0,00	6,85G	0,00	Strattec	0,60	18,86G	+0,11		
Grand City Pr.	0,00	9,71	-4,80	Südwestd. Salzw.	1,90	60,50G	-1,63		
Grenke	0,40	13,98	-2,65	Südzuucker	0,00v	9,93G	-1,78		
Hambg. Hafen	0,00v	22,60G	-0,88	Surteco	0,30	11,70G	+1,30		
Hapag-Lloyd	8,20	135,70	+2,03	TAKKT	0,00v	2,71G	+1,31		
Hartmann	8,00	213,00	0,00	TK Nucera	0,00	8,31G	+2,29		
Hawesko	1,30	20,80	+3,48	Villeroy & Boch VA	0,90	18,40G	+1,10		
Heidelb. Druck	0,00	1,35G	-0,74	Vorwerk, Frdr.	0,30	82,60	-0,24		
Hornbach Hold.	2,40	80,80G	-0,49	Vossloh	1,10	73,20G	+2,95		
Hypoport	0,00	83,80	-4,77	Wacker Neus.	0,60	19,16G	-1,94		
Klöckner & Co SE	0,20v	11,56G	-0,17	WashTec	2,40	49,90	-0,20		
Koenig & Bauer	0,00	8,54G	-0,93	Wst. & Württ.	0,65	16,40G	+0,74		

Rheinmetall eilt von Rekord zu Rekord

RÜSTUNG Nach dem Fokus auf die Landstreitkräfte sind nun auch Flugzeugteile und Schiffe im Sortiment

Von Wolf-Dietrich von Dewitz

Der Rüstungskonzern Rheinmetall wächst und wächst. Der Krieg in der Ukraine sowie die damit verbundene russische Bedrohung für Nato-Staaten bescheren der Düsseldorf-Waffenschmiede prall gefüllte Auftragsbücher und volle Kassen. Nun hat die Firma ihre Jahreszahlen für 2025 vorgestellt und einen Ausblick auf die kommenden Jahre gegeben.

Rheinmetall hat seinen Umsatz 2025 um 29 Prozent auf rund 9,9 Milliarden Euro gesteigert. Das liegt teilweise an Zukäufen. Das operative Ergebnis kletterte 2025 um 33 Prozent auf 1,8 Milliarden Euro. Das Ergebnis nach Steuern lag mit 0,8 Milliarden Euro aber nur drei Prozent über dem Vorjahreswert. Die relativ schwache Steigerung des Nettogewinns lag unter anderem an recht üppigen Zahlungen an Firmen, mit denen Rheinmetall in Gemeinschaftsunternehmen zusammenarbeitet. Die Auftragsbücher sind voll, der „Backlog“ liegt bei 63,8 Milliarden Euro – so viel war es noch nie. Mit Backlog sind verbindliche Aufträge und Rahmenverträge gemeint.

Autogeschäft Bis 2030 möchte Rheinmetall seinen Umsatz auf 50 Milliarden Euro vervielfachen, die Beschäftigtenzahl soll von 33 000 auf 70 000 mehr als verdoppelt werden. Sein schwächelndes Geschäft als Autozulieferer möchte Rheinmetall schon bald abgeben, in den Konzernjahreszahlen für 2025 ist dieser Bereich gar nicht mehr enthalten. Man sei kurz davor, sich für einen der Bieter zu entscheiden, sagt Kon-

zernchef Armin Papperger. Im zweiten Quartal 2026 soll der Verkauf verkündet werden. Der Kfz-Standort in Neuss wird umgebaut, damit dort Rüstungsgüter gebaut werden können. Rheinmetall wird also zu einer reinen Waffenschmiede; Kolben oder Pumpen für Pkw sind Schnee von gestern.

Vollsortimenter „Wir sind Vollsortimenter, und das ist wichtig“, betont Papperger. Damit meint er: Egal, was eine Armee braucht, wir können (fast) alles liefern. Die Firma fertigt Artillerie- und Flugabwehrgeschütze, Panzer, Munition, Infanterie-Ausstattung und Militär-Lastwagen. Kürzlich verleibte sich das Unternehmen den militärischen Zweig der Lürssen-Werft ein und darf sich seither auch Schiffbauer nennen. Rheinmetall kann die selbst gefertigten Schiffe mit eigenen Geschützen und anderen Rüstungsgütern bestücken, was das Geschäft zusätzlich befeuern dürfte.

Außerdem geht der Blick nach oben: Für den US-Tarnkappenbomber F35 stellt Rheinmetall in Weeze (NRW) das Rumpfmittelteil her. Die Drohnenproduktion soll ausgeweitet werden und die Firma möchte mit einem finnischen Partner in Neuss Satelliten herstellen, um damit Aufnahmen aus dem Weltall zu machen und diese an Nato-Armeen zu verkaufen – das soll auch der Bundeswehr bei der Beurteilung der russischen Bedrohung helfen.

Der Iran-Krieg lässt die Nachfrage nach Flugabwehr-Geschützen von Rheinmetall nach oben schnellen. „Die Telefone standen übers Wochenende nicht still, man will unsere Systeme“, sagt Konzernchef Papperger. Rheinmetall-Flugab-



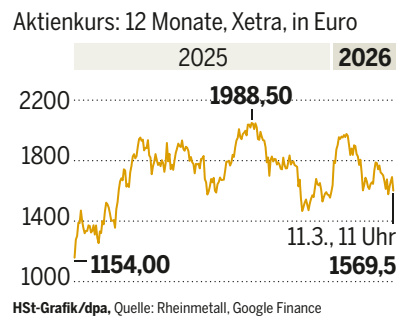
Das Angebot bei Rheinmetall ist breit: Hier wird beispielsweise 155-Millimeter-Artilleriemunition produziert. Foto: dpa

wehrgeschütze hätten in dem laufenden Krieg im Mittleren Osten bereits mehr als 100 iranische Drohnen abgeschossen. Jeder Schuss kostete nur 1000 Dollar (860 Euro), bis zu fünf Schuss seien zur Abwehr

einer zwischen 20 000 und 50 000 Dollar teuren Drohne nötig. Im Vergleich zu den etwa zwei Millionen Dollar teuren Raketen (Missiles), die die USA und deren Verbündete derzeit im Iran-Krieg einsetzen, ist

Rheinmetall		
Geschäftsjahr	2024	2025
Umsatz in Mrd. Euro	7,7	9,9
Operatives Ergebnis in Mrd. Euro	1,4	1,8
Auftragsbestand (Backlog) in Mrd.	46,9	63,8

eigene Skala je Kennzahl



das nahezu ein Schnäppchen, macht Papperger deutlich.

Und auch im Raketen-Geschäft möchte Rheinmetall mitmischen: In seinem größten Werk im niedersächsischen Unterlüß baut die Waffenschmiede eine Fabrik für Raketenmotoren.

Die ganze Rüstungsbranche boomt, den Rüstungsmanagern werden viele Militärprodukte praktisch aus den Händen gerissen. Sparzwänge hat der Bund nicht, denn die Schuldenbremse gilt für den Verteidigungsbereich nur teilweise. Die Geschäfte sind hochprofitabel, wie man auch an den langfristig gestiegenen Aktienkursen der Waffenfirmen sehen kann. dpa

Kurz notiert

Panzer mit Hybridantrieb

FRIEDRICHSHAFEN Der Großmotorenhersteller Rolls-Royce Power Systems und der angeschlagene Autozulieferer ZF entwickeln gemeinsam den Antrieb für das erste deutsch-französische Kampfpanzersystem. Gemeinsam wollen sie erstmals einen parallel-hybriden Antrieb für schwere militärische Kettenfahrzeuge entwickeln. Das sogenannte Powerpack solle eine Systemleistung von mehr als 1400 Kilowatt erreichen. Mit dieser Energie könnte man ein kleines Dorf mit Strom versorgen. Über den genauen Umfang des Rüstungsdeals war zunächst nichts bekannt. dpa

Neuer Bundesbank-Sitz

FRANKFURT Die Bundesbank wird nach der Sanierung ihrer Zentrale nicht wieder in das markante Betongebäude im Norden Frankfurts einziehen. „Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung hat klar ergeben, dass der Kauf einer Immobilie deutlich kostengünstiger ist als eine Unterbringung der Bundesbank-Zentrale am bisherigen Standort“, teilte Bundesbank-Präsident Joachim Nagel mit. Daher suche die Bundesbank nun nach einer geeigneten Immobilie in Frankfurt. dpa

Große Dividende für Bund

DÜSSELDORF Die Rettung des Energiekonzerns Uniper 2022 macht sich für den Bund jetzt bezahlt. Nachdem Uniper im vergangenen Jahr seine Gewinnziele erreicht hat, will es erstmals seit vier Jahren wieder eine Dividende zahlen. Fast alles wird der Bund erhalten, der derzeit noch mehr als 99 Prozent der Anteile hält, insgesamt gut 297 Millionen Euro. Uniper war als größter deutscher Gasimporteur 2022 in Schiefelage geraten, als Russland kein Gas mehr lieferte. Deutschland wurde quasi Alleineigentümer. dpa

ANZEIGE

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MITTWOCH, 18.03.



Hier bin ich richtig

1€ DIE GROSSE SPARWOCHE BIS ZU 56% GÜNSTIGER



PHILADELPHIA
Frischkäse-zubereitung
Viertelfett- oder Doppelrahmstufe, versch. Sorten
je 100 - 195-g-Packg.
(1 kg = 5,13 - 10,00)

-56%
2,29
1.00



EHRMANN
High Protein Pudding,
Drink oder Joghurt
versch. Sorten
(+ 0,25 Flaschenpfand)
je 200-g-Becher
oder 250-ml-Fl.
(1 kg = 5,00
oder 1 l = 4,00)

-32%
1,49
1.00



MUTTI
Polpa
fein gehackte
ital. Tomaten
je 400-g-Dose
(1 kg = 2,50)

-49%
1,99
1.00



POPP
Pikanter Brotaufstrich
versch. Sorten
je 150-g-Becher
(1 kg = 6,67)

-47%
1,89
1.00



ACTIVE O2
oder
ACTIVE FRESH
Erfrischungs-
getränk
versch. Sorten
(+ 0,25 Pfand)
je 0,75-l-PET-Fl.
(1 l = 1,34)

-15%
1,19
1.00



SCHOGETTEN
Schokolade
versch. Sorten
je 100-g-Packg.
(1 kg = 10,00)

-44%
1,79
1.00



FUNNY-FRISCH
Knuspernsack
versch. Sorten
je 75 - 100-g-Packg.
(1 kg = 10,00 - 13,34)

-49%
1,99
1.00

*Aktionsware kann aufgrund begrenzter Vorratsmengen bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Abgaben nur in haushaltsüblichen Mengen und solange der Vorrat reicht. Alle Artikel ohne Deko, Abbildungen ähnlich. Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. *Die Haltungsform-Kennzeichnung wird aktuell von 4 auf 5 Stufen angepasst. Im Umstellungszeitraum verkaufen wir Artikel mit der bisherigen und der neuen Haltungsform-Kennzeichnung. Weitere Informationen unter kaufland.de/tierwohl. *Die blau gekennzeichneten Kaufland Card XTRA Vorteile werden nur bei Vorzeigen der Kaufland Card XTRA an der Kasse gewährt. *Filialangebote: Kaufland Dienstleistung GmbH & Co. KG, Rätelstraße 35, 74172 Neckarsulm, Firma und Anschrift unserer Vertriebsgesellschaften finden Sie unter filiale.kaufland.de bei der Filialauswahl oder mittels unserer Service-Nummer 0800 / 15 28 352, E-Mail: kundenmanagement@kaufland.de.

Weitere Angebote unter kaufland.de



Südwesten bleibt Spitzenreiter bei Patenten

MÜNCHEN/STUTTGART Baden-Württemberg bleibt das innovativste Bundesland in Deutschland. Unternehmen und Erfinder aus dem Südwesten meldeten im vergangenen Jahr 15161 Patente beim Deutschen Patent- und Markenamt (DPMA) an. Damit lag das Land trotz eines leichten Rückgangs um 2,2 Prozent erneut klar auf Rang eins im Bundesländervergleich. Auf dem zweiten Rang folgte Bayern mit 12575 Anmeldungen.

Eine zentrale Rolle spielt dabei die Autoindustrie. Die Liste der Unternehmen mit besonders vielen Patentanmeldungen führt erneut Bosch an. Der Technologie- und Zulieferriesen meldete demnach 4109 Patente an. Danach folgte Mercedes-Benz mit 2726 Anmeldungen. Der Sport- und Geländewagenbauer Porsche folgt auf dem sechsten, der Zulieferer ZF Friedrichshafen auf dem zehnten Platz. Insgesamt sind in der Spitzengruppe nur Autohersteller und Zulieferer.

Bosch-Chef Stefan Hartung teilte mit: „Innovationen und Spitzentechnologie sind die Säulen unserer 140-jährigen Unternehmensgeschichte.“ Das sehe man auch bei den Patentanmeldungen immer wieder. In Deutschland sei Bosch seit Jahren auf dem ersten Platz. In Europa gehöre man zu den Top-Anmeldern. Viele Patente kommen demzufolge aus strategischen Zukunftsfeldern wie Fahrerassistenz, Elektromobilität, künstlicher Intelligenz und Halbleiter.

Landes-Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) sah in dem Spitzenplatz ein wichtiges Signal für den Standort und dessen Entwicklung. Es zeige einmal mehr, dass Baden-Württemberg weiterhin ein starkes Innovationssystem habe, trotz der zum Teil massiven Umbrüche in relevanten Branchen, teilte sie mit.

Bundesweit stieg die Zahl der Patentanmeldungen im vergangenen Jahr um 4,7 Prozent auf 62 050. *dpa*

Von Rachel Sommer
und Andreas Hoenig

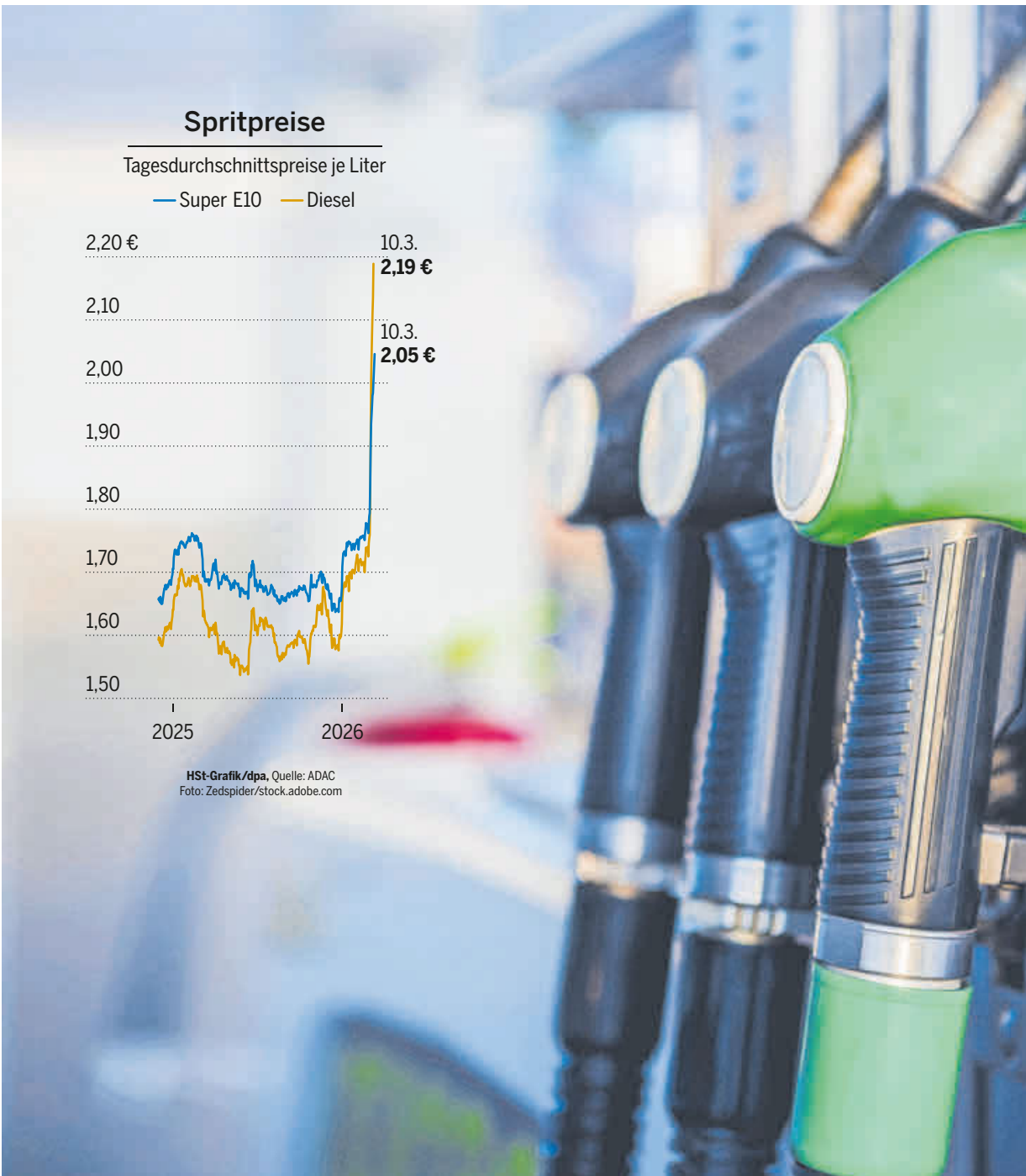
Die Internationale Energieagentur IEA will als Reaktion auf den Iran-Krieg eine Rekordmenge strategischer Ölreserven freigeben. Insgesamt werden die 32 Mitgliedsländer der Agentur 400 Millionen Barrel Rohöl freigeben, wie es in einer in Paris veröffentlichten Mitteilung heißt. Noch nie wurde bei einer vorherigen gemeinsamen Aktion so viel Öl aus den Reserven angezapft. Mit dem Schritt sollen die durch den Krieg angespannten Märkte stabilisiert werden. Deutschland hatte bereits mitgeteilt, 19,5 Millionen Barrel freizugeben. Zudem sollen Tankstellen in Deutschland nur noch einmal am Tag ihre Spritpreise erhöhen dürfen.

Erwartungen Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche (CDU) nannte die Freigabe ein Signal an den Markt, um hohe Risikoaufschläge und Spekulationsgewinne einzudämmen. „Wenn dem Markt Sorge genommen wird vor Knappheit, entspannen sich Preise und wir gehen definitiv von einem dämpfenden Effekt auf.“ Auch Experten gehen davon aus, dass die Freigabe die Märkte prinzipiell beruhigen könnte. Kurzfristig stellte sich der erhoffte Effekt jedoch nicht ein: Die Ölpreise stiegen nach der Entscheidung am Mittwoch bis zum späten Nachmittag sogar noch. Noch überwiege am Markt die Angst vor einer längeren Unterbrechung von Öllieferungen durch die Straße von Hormus.

Die Freigabe soll für einen je nach Land angebrachten Zeitraum gelten, hieß es von der IEA. Einige Länder würden weitere Notmaßnahmen treffen. „Die Herausforderungen auf dem Ölmarkt, denen wir gegenüberstehen, sind in ihrem Ausmaß beispiellos“, zitierte die IEA ihren Chef Fatih Birol. Er sei deshalb

Rekordfreigabe bei Ölreserven

ENERGIE *Um die Folgen des Iran-Kriegs abzufedern, greift die Internationale Energieagentur zu einem Krisenmittel*



über die Rekord-Maßnahme froh. Ölmärkte seien global, daher müsse auch diese Aktion global sein.

Bereits bevor die Entscheidung der IEA offiziell bekannt wurde, be-

grüßte US-Innenminister Doug Bur-
nach entsprechenden Medien-
berichten den Vorschlag einer Frei-
gabe von Rohölreserven. „Nun, si-
cherlich sind dies die Momente, für

die diese Reserven genutzt werden, denn wir haben es hier nicht mit Energieknappheit in der Welt zu tun“, sagte er dem Sender Fox News. Man habe vielmehr ein vorü-

bergehendes Problem beim Transport, das man lösen werde. Der Krieg im Nahen und Mittleren Osten beeinträchtigt die Energiemärkte enorm. Der Transport von Energierohstoffen aus den Förderregionen am Persischen Golf durch die wichtige Straße von Hormus ist praktisch zum Erliegen gekommen.

Um auf Krisen vorbereitet zu sein, müssen alle 32 IEA-Mitglieder von Österreich bis Südkorea Notreserven anlegen. Insgesamt verfügen sie über Reserven in Höhe von 1,2 Milliarden Barrel (je 159 Liter) und 600 Millionen Barrel Industrievorräten. Dass zu einer gemeinsamen Freigabe von Reserven gegriffen wird, ist selten. Seit Gründung der IEA Mitte der 1970er als Reaktion auf die damalige Ölkrise wurden fünfmal in koordinierter Weise Reserven freigegeben – zuletzt 2022 wegen des Ukraine-Kriegs.

Für Thomas Puls vom arbeitgebernahen Institut der deutschen Wirtschaft (IW) gilt als sicher, dass eine Freigabe die Märkte beruhigt. „Auf einem Knappheitsmarkt senkt jede Freigabe potenziell den Preis. Einen solchen physischen Mangel gibt es derzeit vor allem in Asien.“ In Europa hingegen gebe es keine Knappheit. „Hier sind die Preise das Problem, die vom Ölmangel in Asien nach oben getrieben werden.“

Gut verteilt Auch Deutschland hält Ölreserven für mindestens 90 Tage, um Versorgungsstörungen auszugleichen. Mit diesen sogenannten strategischen Ölvorräten könnte laut Bundeswirtschaftsministerium für drei Monate ein vollständiger Ausfall aller Importe ausgeglichen werden. Die Vorräte an Erdölzeugnissen sind über ganz Deutschland verteilt, das Rohöl wird demnach vorwiegend in unterirdischen Speichern in Norddeutschland gelagert, von wo aus es über Pipelines oder auch per Schiff in Raffinerien transportiert werden kann. *dpa*

Rätselspaß und Lesefreude im Comic

Zahlensalat

Finden Sie die Zahlenfolgen, die von rechts nach links oder von links nach rechts, von oben nach unten oder von unten nach oben oder auch diagonal laufen können.

024263 – 102373 – 110237 – 1463 – 410912 –
590457 – 599207 – 820230 – 860518 – 8803

5	7	4	0	5	1	6	5
8	3	8	6	0	5	1	8
7	5	6	1	1	0	0	4
4	9	4	3	3	4	3	8
7	6	1	2	4	7	1	4
3	2	0	2	4	2	6	3
9	2	9	7	5	0	7	7
8	9	1	5	8	8	0	3
4	0	2	4	7	2	9	2
5	1	9	0	9	6	3	0
1	8	3	9	0	5	2	1
2	3	5	5	8	9	7	1

Zahlenschweizer

Gleiche Zahlen bedeuten hier gleiche Buchstaben. Durch Ausprobieren ist jeder Zahl ein Buchstabe so zuzuordnen und in das Rätsel einzutragen, dass ein vollständiges Rätsel entsteht.

19	15	18	17	2	8	15	13	4	20	3	10	1	1	
10	20	4	9	4	15	2	17	8	15	17	19	15	2	
20	8	D	M	A	R	K	1	5	4	9	7	11	15	4
16	15	11	10	20	10	8	10	19	17	4	10	12	16	
17	2	5	9	10	5	4	12	12	2	10	20	10	1	
10	7	11	5	12	4	1	4	4	19	10	20	2	1	
16	10	9	13	15	12	15	11	9	15	9	14	8	3	
6	20	15	9	10	20	10	2	N	I	E	1	10	19	4
9	6	8	17	16	17	5	5	15	9	10	1	6	9	
5	9	15	1	5	17	15	14	15	12	4	15	1	15	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
																				*	*	*	*	*	*

Sudoku

4		9		2			3	
3						8	5	
1					6			
	8					7		4
				9	4		8	
					2			3
	6				1			
2				8		1		9
	4		6			3		

5	3		8		4			
		7			9		2	
7			6			1		
9	1							
				1		7	8	
	4	5		7				1
						9	4	
		9		8	5			

2.03.26

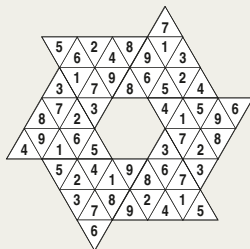
Peanuts - Der tägliche Comic-Spaß



Lösungen der letzten Ausgabe

[illegible]

4	9	7	8	5	6	1	3	2
5	8	1	2	9	3	6	7	4
2	6	3	4	1	7	8	9	5
7	2	5	9	6	1	4	8	3
8	4	9	7	3	2	5	6	1
3	1	6	5	8	4	7	2	9
6	7	4	1	2	9	3	5	8
9	3	8	6	4	5	2	1	7
1	5	2	3	7	8	9	4	6



So lange dauert es, um Benzin herzustellen

ENERGIE Von der Ölquelle bis zur Zapfsäule sind zahlreiche Schritte zu absolvieren

Von unserem Redakteur
Heiko Fritze

Die Verärgerung der Autofahrer war groß: Nach dem Angriff der USA und Israels auf den Iran und der darauf folgenden Blockade der Meerenge von Hormus schossen die Benzinpreise bereits am Montag vor einer Woche in die Höhe. Inzwischen kostet selbst die Benzinsorte E10 mehr als zwei Euro – am Sonntag, 1. März, tankte man im Raum Heilbronn zum Teil noch für weniger als 1,70 Euro. Womit sich die Frage stellt: Wie lange braucht das teurer gewordene Öl, bis es als Benzin oder Diesel an der Zapfsäule ankommt?

Herkunftsländer Dabei sind mehrere Faktoren zu beachten. Da ist zunächst einmal der Öltransport an sich: Von der Verladung auf den Tanker über die Seefahrt zum Ölhafen, dem Löschen der Ladung und dem Transport per Pipeline bis in die Raffinerie kann es je nach Herkunft zwei Wochen dauern. Das meiste Rohöl für Deutschland (16,6 Prozent) kam 2025 aus Norwegen – und ist somit relativ rasch im Land. Die weiteren größten Importquellen waren die Vereinigten Staaten (16,4 Prozent) und Libyen (13,8 Prozent). Aus dem Nahen Osten waren der Irak (4,2 Prozent), die Vereinigten Arabischen Emirate (1,1 Prozent)

und Saudi-Arabien (0,8 Prozent) die wichtigsten Rohöl-Lieferanten Deutschlands

In der Raffinerie angekommen, muss das Rohöl dann erst einmal zu Treibstoff verarbeitet werden. Und dazu sind mehrere Arbeitsschritte notwendig, die je nach eingesetzter Menge, Zusammensetzung des Öls und Technologie unterschiedlich lange dauern können.

Prozess Grundsätzlich wird zwischen Schweröl, mittelschwerem Öl und Leichtöl unterschieden. In Venezuela wird zum Beispiel überwiegend Schweröl gefördert, das wegen der stärkeren Verunreinigungen und höherer Schwefelgehalte aufwendiger zu verarbeiten ist. Leichtöl enthält viele flüchtige Komponenten, hat aber auch einen hohen Anteil jener Kohlenwasserstoffe, aus denen Benzin hergestellt wird.

Los geht es in der Raffinerie mit dem Filtern und dem Trennen des Rohöls in verschiedene Komponenten. Neben Verunreinigungen werden hier Sorten wie Schweröl und Teer abgeschieden. Das übrige Rohöl wird dann destilliert, wodurch sich das Benzin abscheidet: Es fällt als Komponente mit der niedrigsten Verdunstungstemperatur als erstes aus. In diesem Schritt werden auch Kerosin sowie Gase wie Butan und Propan gewonnen. Das Benzin muss noch einmal gereinigt werden,



In Anlagen wie der Mineralölraffinerie Oberrhein (Miro) bei Karlsruhe wird Rohöl zu Kraftstoffen und petrochemischen Vorprodukten verarbeitet.

Foto: dpa

ehe im sogenannten Cracker seine Kohlenwasserstoffe aufgebrochen werden: Zu lange Molekülketten sollen kürzer werden, um eine höhere Benzinqualität zu erreichen. In einem weiteren Behandlungsschritt werden anschließend Schwefelverbindungen und Harze entfernt und zugleich die Oktanzahl erhöht. Im letzten Schritt werden dann verschiedene Benzinfraktionen ge-

mischt, darunter auch mit Bioethanol oder Biodiesel, und weitere Zusätze hinzugefügt, um die Qualität nochmals zu verbessern.

Zeitversatz Insgesamt dauert die Verarbeitung in der Raffinerie mindestens zwei Tage, dieser Prozess kann sich aber auch auf fünf Tage dehnen. Dies hängt von der Technologie in der Raffinerie ab und davon,

welcher Typ Rohöl verarbeitet werden muss. Das heißt aber: Ein Tanker, der vor dem Tag der Blockade der Straße von Hormus in Bahrain ablegte und damit quasi Rohöl zum Vorkriegspreis geladen hatte, dürfte erst an vergangenen Wochenende in Deutschland angekommen sein, seine Ladung frühestens Ende dieser Woche zu Benzin und Diesel verarbeitet und Anfang nächster Woche an den Tankstellen sein. Erst danach kommt der erste Sprit an die Zapfsäulen, der nach Kriegsausbruch produziert worden ist und dessen Grundstoff schon zu den höheren Ölpreisen gekauft worden sein könnte.

Eigene Förderung

Auch in Deutschland wird schon lange Öl gefördert. 1858 stieß man im niedersächsischen Wietze auf Erdöl – es war die erste erfolgreiche Bohrung der Welt. In den späten 1960er Jahren wurden in Deutschland mit rund acht Millionen Tonnen Erdöl pro Jahr die bisher größten Mengen gefördert. 2024 waren es nach Angaben des Bundesverbands Erdgas, Erdöl und Geoenergie noch **1,62 Millionen Tonnen** Erdöl, die rund 1,8 Prozent des deutschen Bedarfs deckten. Größte Vorkommen befinden sich in und vor Schleswig-Holstein, im mittleren Niedersachsen sowie im Oberrheingraben. *frz*

Edeka übernimmt Teil der Tegut-Filialen

ZÜRICH/HAMBURG Der Schweizer Lebensmitteleinzelhändler Migros zieht sich aus Deutschland zurück und verkauft die Supermarktkette Tegut. Ein großer Teil der vor allem in Hessen befindlichen Tegut-Filialen soll von Edeka übernommen werden. Das Kartellamt muss dem Verkauf noch zustimmen. Angaben zum Kaufpreis wurden nicht gemacht. Edeka will rund 200 Tegut-Filialen in den genossenschaftlichen Edeka-Verbund integrieren. „Mit dieser Einigung schaffen wir eine klare Zukunftsperspektive für die Tegut-Märkte und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Edeka-Zentrale, Markus Mosa. Durch die Schließung zahlreicher Standorte hätte ansonsten der Verlust von mehr als 4500 Arbeitsplätzen gedroht, hieß es.

Migros erklärt den Schritt folgendermaßen: Trotz massiver Kosteneinsparungen habe sich das Marktumfeld in Deutschland weiter verschärft und zu rückläufigen Umsätzen geführt. Tegut sei „unter diesen Bedingungen mit der spezifischen Positionierung und der vergleichsweise kleinen Unternehmensgröße langfristig wirtschaftlich nicht zukunftsfähig“.

Tegut wurde 1947 in Fulda gegründet. 2013 wurde die Kette von Migros übernommen. Laut eigenen Angaben beschäftigt Tegut ungefähr 7700 Menschen und hat mehr als 300 Supermärkte. *dpa*

DAUERGRABPFLEGE

Donnerstag,
12. März 2026

11

Für eine ansehnliche letzte Ruhestätte

Friedhofsgärtner sorgen das ganze Jahr über für ein gepflegtes Grab – Vorsorgevertrag entlastet Angehörige

Von unserer Redakteurin
Ulrike Kübelwirth

Nicht nur in Sachen Bestattung lässt es sich vorsorgen. Wer heute schon weiß, dass sich nach seinem Ableben keine Verwandten um die Pflege des Grabes kümmern können, der sollte sich überlegen, ob er nicht zu Lebzeiten schon einen Friedhofsgärtner mit dieser Aufgabe betraut. Schließlich soll die letzte Ruhestätte würdevoll und ansehnlich sein.

Zuverlässig Die Profis kümmern sich zuverlässig und sorgen für eine würdevolle Ruhestätte. Die gärtnerischen Leistungen und deren Umfang lassen sich ganz nach den persönlichen Wünschen vereinbaren. Sie können jederzeit angepasst oder ergänzt werden. Die Laufzeit des Dauergrabpflegevertrages beträgt zwischen fünf und 30 Jahre, kann aber auch darüber hinaus vereinbart werden. Das Leistungsangebot der Gärtner

reicht vom Sauberhalten des Grabes bis hin zur individuellen Gestaltung. Dazu gehört auch das Schneiden, Gießen, Bepflanzen und vieles mehr. Auf Wunsch kümmert sich der Friedhofsgärtner zusätzlich um den Blumenstrauß zum Geburtstag oder zum Todestag.

Welche Leistungen gewünscht werden, wird in einem ausführlichen Beratungsgespräch vereinbart, ebenso die Kosten. Sie sind zunächst von der Größe der Grabstätte und von der Dauer der Laufzeit abhängig. Handelt es sich um ein Urnengrab, fallen die Kosten für die Grabpflege in der Regel geringer aus, als die für ein klassisches Erdgrab.

Die Grabpflege kann übrigens auch Bestandteil einer Bestattungsvorsorge sein. Dann wird nicht nur die eigene Beerdigung geplant und finanziell abgesichert, sondern auch die Grabpflege dauerhaft geregelt. Eine Variante, für die sich zunehmend immer mehr Menschen zu Lebzeiten ent-



Friedhofsgärtner sorgen mit der Dauergrabpflege für eine immer gepflegte, würdige letzte Ruhestätte.

Foto: bdf

scheiden. Damit entlasten sie auch ihre Angehörigen.

Die Friedhofsgärtnerei errechnet anhand der vereinbarten Leistungen die Preise individuell und übernimmt alle Formalitäten des Vertragsabschlusses für eine Dauergrabpflege. Der Vertrag wird in vierfacher Ausführung geschlossen, die Urschrift bleibt beim Auftraggeber. Nach der

Datenerfassung und Prüfung durch die Genossenschaft gibt es eine Auftragsbestätigung und die Rechnung. Sie geht an die Württembergische Friedhofsgärtnergenossenschaft.

Zwar kümmert sich der Friedhofsgärtner um Beratung, Angebot und den Abschluss des Vertrages. Grundsätzlich wird der Vertrag über die Dauergrabpflege aber mit

der Genossenschaft geschlossen. Damit ist das Geld, das einmalig bei Vertragsabschluss bezahlt wird, sicher. Die Leistungen für die Laufzeit des Vertrages sind garantiert.

Genossenschaft Die Genossenschaft bezahlt Jahr für Jahr die Friedhofsgärtnerei für die Leistungen und kontrolliert regelmäßig die Qualität der Ausführung. Sollte die beauftragte Friedhofsgärtnerei die vereinbarten Leistungen nicht vertragsmäßig erbringen oder wegen Betriebsaufgabe nicht mehr ausführen können, verpflichtet die Genossenschaft ein anderes Mitgliedsunternehmen. Die Arbeit der Genossenschaft wird dabei selbst vom Genossenschaftsverband jährlich geprüft.

INFO Wissenswertes

Mehr Infos unter www.dauergrabpflege-wuerttemberg.de, Verband Württembergischer Friedhofsgärtner. Dort finden sich auch Gärtnerbetriebe in der Nähe.

Mit der **DAUERGRABPFLEGE** bieten wir Ihnen einen vertrauensvollen Service für die langfristige Grabpflege – stilvoll, persönlich & kreativ. Sprechen Sie mit uns – wir beraten Sie gerne.

Liebevollles Gedenken

Leib – Garten und Grabpflege
Inh. Othmar Leib – staatl. gepr. Gartenbautechniker
Tel. (0 71 31) 40 30 90 - 74211 Leingarten
www.leib-garten.de

Alle in guten Händen

Mehr Informationen unter www.dauergrabpflege-baden.de

SCHWARZKOPF
GmbH **NATURSTEINE**

moderne & individuelle
Grabmale
Gestaltung
Fertigung
Montage

www.schwarzkopf-natursteine.de
Emil-Weber-Straße 28 + 30 | 74363 Güglingen | Tel. 07135 / 931046

07266 / 9140-0 www.dietz-grabmale.de

NATURSTEINWERK DIETZ GRABMALE

- Individuelle Grabmale
- Fensterbänke und -simse
- Eigene Produktion
- Küchenarbeitsplatten
- ca. 2000 Ausstellungsstücke
- Treppenanlagen

Rappenauner Straße 40-44 / 74912 Kirchardt

KRAMER Natursteine
Grabmale

74189 Weinsberg · Lindichstraße 3 – 5
Telefon 07134 6426
E-Mail: kramer.grabsteine@gmail.com

Bestattungen WENNINGER

Affaltracher Weg 13 · 74626 Bretzfeld
Telefon (0 79 46) 92 30-0 · Telefax (0 79 46) 92 30-30
E-Mail kontakt@wenninger-bestattungen.de
Web www.wenninger-bestattungen.de

Grabpflege und -bepflanzung mit Herz und Verstand
Wir erschaffen stilvolle und gepflegte Orte der Erinnerung

Kostenlose Infoveranstaltung zum Thema Grabpflege
Donnerstag, 12. März und
Donnerstag, 9. April, jeweils um 18 Uhr

Die Gärtnerei am Westfriedhof
Neipperger Straße 121 · 74080 HN-Böckingen

Telefon: 07131 - 380 000
WhatsApp: 0171 - 649 85 99
E-Mail: blumen@gaertnerei-widmann.de
Online-Shop: www.gaertnerei-widmann-shop.de

widmann
Grabpflege
Gärtnerei
Floristik

NEUER KATALOG: jetzt kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

MAURER GRABMALE

Salinenstraße 31
74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136-95 96 0

Eckartsweiler Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941 - 95 79 939
www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

Markus Veigel

24 Stunden erreichbar unter 07131 797919-0

SOZIALER BESTATTUNGSDIENST
Weinsberger Str. 47 · 74072 Heilbronn
www.sozialer-bestattungsdienst.de

„Unverbindlicher Auszug für den Stadt- und Landkreis Heilbronn und Hohenlohekreis“

Die amtlichen Bekanntmachungen können über das Portal www.handelsregisterbekanntmachungen.de kostenlos eingesehen werden.

In () gesetzte Angaben der Anschrift und des Geschäftszweiges erfolgen ohne Gewähr.

Registereinsicht und Registerausdrücke erhalten Sie

- über das Internet (www.handelsregister.de)

- beim Amtsgericht Stuttgart, Registergericht, Neckarstraße 121, EG
(Mo. bis Fr. 9 bis 11.45 Uhr, Mo. bis Do. 13 bis 15.30 Uhr).

Weitere Informationen: www.amtsgericht-stuttgart.de

NEUEINTRAGUNGEN

HRB 804233 1 **l** **a)** **Yossef Immobilien GmbH** b) Sitz verlegt; nun: Neckarsulm Neue Geschäftssanschrift: Gottlieb-Daimler-Straße 40, 74172 Neckarsulm c) Der Kauf und Verkauf, die Vermietung und Verpachtung sowie die Verwaltung von Immobilien. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Abdimaseh, Abjar, Essen, *07.01.1988 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geschäftsführer: Youssef, Riad, Heilbronn, *05.09.1985 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 19.04.2023. Die Gesellschaftsversammlung vom 25.07.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) beschlossen. Der Sitz ist von Leverkusen (Amtsgericht Köln HRB 115563) nach Neckarsulm verlegt. **l** **a)** 27.02.2026 Nübel **b)** Tag der ersten Eintragung: 26.07.2023

HRB 804265 1 **l** **a)** **Creative AI Solutions GmbH** b) Sitz verlegt; nun: Untereiseheim Änderung der Geschäftssanschrift: Eichenweg 3, 74257 Untereiseheim c) - Herstellung, Entwicklung, Vertrieb und Verkauf von Software, insbesondere KI und Apps; weiterhin von IT-Dienstleistungen einschließlich Plattformdienstleistungen sowie Beratung in diesem Bereich, insbesondere mit Bezug zu den Feldern Fitness, Achtsamkeit, Ernährung, Bewegung, einschließlich Tanz und Bewegungs- und Trainingsanalyse, - Herstellung, Entwicklung und Vertrieb und Verkauf von kundenspezifischen App-Anpassungen, insbesondere in den Bereichen Branding, Aktivitätsfokus und Company Dashboards sowie Beratung in diesem Bereich. - Durchführung von Bildungsmaßnahmen und Bereitstellung von Handlungswissen, auch online, insbesondere in den Bereichen Fitness, Ernährung, Bewusstsein, Mentalcoaching, Meditationstraining und Achtsamkeitsübungen, sowohl durch das Unternehmen als auch im Auftrag durch Dritte und Beratung in diesem Bereich. - Herstellung, Entwicklung, Vertrieb und Verkauf von Filmen, insbesondere über Video on Demand (VoD) Plattformen. - Beratungen und operative Unterstützung im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM). - Herstellung, Entwicklung, Vertrieb und Verkauf von Musik. - Die Herstellung, Vertrieb, Import, Export Groß- sowie Einzelhandel, auch online, mit Konsumgütern, insbesondere Sportartikeln und Merchandisingprodukten - Dienstleistung und Entwicklung von kundenspezifischen allgemeinen Softwarelösungen (Entwicklungsdienstleistung) - Beratung von Kunden zu software-spezifischen Projekten. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Bravo, Patrick Cantos, Untereiseheim, *18.01.1990 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Ries, Andreas, Mainz, *05.06.1987 **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 04.05.2023. Die Gesellschaftsversammlung vom 09.12.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Sitz) beschlossen. Der Sitz ist von Mainz (Amtsgericht Mainz HRB 52279) nach Untereiseheim verlegt. **l** **a)** 02.03.2026 Lay **b)** Tag der ersten Eintragung: 06.09.2023

HRB 804168 1 **l** **a)** **ARCHITEKTEN61 GmbH** b) Heilbronn Geschäftsanschrift: Uhländstraße 61, 74072 Heilbronn c) Die Erbringung von Architekten- und Generalplanerleistungen nach deutschem Architektenrecht und nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, „HOAI“. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Weber, Reiner, Heilbronn, *01.07.1957 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 16.12.2024 mit mehreren Änderungen; zuletzt geändert am 03.12.2025. **l** **a)** 25.02.2026 Schenz

HRB 804146 1 **l** **a)** Firma geändert; nun: **Henn Asset Management GmbH** b) Neckarsulm Änderung der Geschäftsanschrift: Sonnenhalde 13, 74172 Neckarsulm c) Die Verwaltung eigener Vermögenswerte. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Henn, Harald, Heilbronn, Neckarsulm, *02.10.1964 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Weiland, Nils, Niederkassel, *20.10.1990 **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 21.10.2025. Die Gesellschaftsversammlung vom 05.01.2026 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und § 3 (Stammkapital) beschlossen. Der Sitz ist von Mannheim (Amtsgericht Mannheim HRB 765275) nach Neckarsulm verlegt. **l** **a)** 24.02.2026 Retter **b)** Tag der ersten Eintragung: 12.11.2025

HRB 804203 1 **l** **a)** **FG-Baggerarbeiten GmbH** b) Jagsthausen Geschäftsanschrift: Edelmannshof 3/3, 74249 Jagsthausen c) Die Ausführung von Baggerarbeiten, Bau-Dienstleistungen, Immobilienkauf und Immobilienverkauf, Stoffstrom Management und Immobilienanierung. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Großlein, Fabian, Jagsthausen, *15.11.1995 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 17.11.2025. **l** **a)** 26.02.2026 Retter

HRB 804239 1 **l** **a)** **SPINCON UG (haftungsbeschränkt)** **b)** Eppingen Geschäftsanschrift: Brettener Straße 89, 75031 Eppingen c) Die Erbringung technischer Dienstleistungen für Industrie und Gewerbe, insbesondere in den Bereichen Projektplanung und -umsetzung, Prozess- und Produktionsoptimierung, technische Reinigung, Industrieservice sowie Montage-, Wartungs- und Instandhaltungsunterstützung, soweit hierfür keine handwerklichen oder sonstigen behördlichen Genehmigungen erforderlich sind. **11.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Lubarski, Eugen, Eppingen, *13.06.1992 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geschäftsführer: Spindler, Patrik, Eppingen, *04.04.1995 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 09.01.2026. **l** **a)** 02.03.2026 Hetzel

HRB 804241 1 **l** **a)** **Finanzhaus Hetzler GmbH** b) Heilbronn Geschäftsanschrift: Oststraße 81, 74072 Heilbronn c) Die Vermittlung von Immobiliendarlehen im Sinne des § 34i GewO, sowie die Vermittlung sonstiger Finanzierungen gemäß § 34c GewO und die damit verbundene Beratung. Des Weiteren ist das Unternehmen in der allgemeinen Unternehmens- und Projektberatung tätig. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Hetzler, Marcel, Billigheim, *03.12.1992 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 09.01.2026. **l** **a)** 02.03.2026 Böller-Büche

HRB 804273 1 **l** **a)** **Hotel Waldeck Betriebs GmbH** **b)** Eppingen Geschäftsanschrift: Waldstraße 80, 75031 Eppingen c) Der Betrieb eines Hotels **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Kick, Arthur, Sinsheim, *06.08.1975 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 23.01.2026. **l** **a)** 02.03.2026 Seiler

HRB 804235 1 **l** **a)** **HCK Immobilien GmbH** b) Neckarsulm Geschäftsanschrift: Heilbronner Straße 67, 74172 Neckarsulm c) Der Erwerb, das Halten, Verwalten, Vermieten und Veräußern eigener Immobilien sowie alle hiermit zusammenhängenden Geschäfte. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten sie gemeinsam. b) Geschäftsführer: Cokkaler, Halli, Heilbronn, *10.08.1983 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 23.01.2026. **l** **a)** 02.03.2026 Kramer

HRB 804268 1 **l** **a)** **Sofra Neckarsulm GmbH** b) Neckarsulm Geschäftsanschrift: Heilbronner Straße 67, 74172 Neckarsulm c) Der Betrieb von Grill- und sonstigen Gastronomiebetrieben, insbesondere die Zubereitung und der Verkauf von Speisen und Getränken

zum Verzehr vor Ort, zum Mitnehmen sowie im Rahmen eines Liefer-servises. Zum Unternehmensgegenstand gehören ferner Catering- und Veranstaltungsservices sowie der Betrieb von Filialen, Zweigniederlassungen und Franchisebetrieben. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten sie gemeinsam. b) Geschäftsführer: Cokkaler, Halli, Heilbronn, *10.08.1983 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 23.01.2026. **l** **a)** 02.03.2026 Kaufhold

HRB 804149 1 **l** **a)** **Dietz Immobilien GmbH** **b)** Güglingen Geschäftsanschrift: Tulpenstraße 9, 74363 Güglingen c) Die Verwaltung und Vermietung von eigenen und fremden Immobilien und der Kauf und Verkauf von Immobilien auf eigene Rechnung. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Schneider, Michael Richard, Brackenheim, *28.01.1972 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geschäftsführer: Ortius, Reinhold-Martin, Brackenheim, *19.10.1979 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 28.01.2026. **l** **a)** 24.02.2026 Kunze

HRB 804185 1 **l** **a)** **Day1 Systems GmbH** **b)** Bad Rappenau Geschäftsanschrift: Babstader Straße 7, 74906 Bad Rappenau c) Die Entwicklung, der Vertrieb und der Betrieb von Software-, System-, Plattform- und Automatisierungslösungen - insbesondere im Bereich Digitalisierung, Prozess- und KI-gestützter Anwendungen - sowie die Erbringung von Beratungs-, Schulungs- und Serviceleistungen in diesen Bereichen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Lizenzen zu vergeben sowie digitale Produkte und Services anzubieten. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Gröger, Matthias, Bad Rappenau, *10.01.1986 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 05.02.2026. **l** **a)** 25.02.2026 Müller

HRB 804277 1 **l** **a)** **Veit Patrimonium UG (haftungsbeschränkt)** **b)** Mulfingen Geschäftsanschrift: Staigerbacherstraße 16, 74673 Mulfingen c) Der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen ausschließlich im eigenen Namen und auf eigene Rechnung sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Die Gesellschaft übt keine erlaubnispflichtigen Tätigkeiten nach dem Kreditwesengesetz (KWG) oder dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) aus. **100,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten sie gemeinsam. b) Geschäftsführer: Linder, Moritz, München, *10.06.1996 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 05.02.2026. **l** **a)** 03.03.2026 Mullig

HRB 804179 1 **l** **a)** **Mario Fübbecker Holding GmbH** **b)** Neuenstein Geschäftsanschrift: Bögele 21, 74632 Neuenstein c) Die Verwaltung von eigenem Vermögen und das Eingehen, Halten und Veräußern von Beteiligungen. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Fübbecker, Mario, Neuenstein, *04.07.1968 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 06.02.2026. **l** **a)** 25.02.2026 Schneider

HRB 804147 1 **l** **a)** **Sipkhe & Team UG (haftungsbeschränkt)** **b)** Künzelsau Geschäftsanschrift: Silberstraße 16, 74653 Künzelsau c) Ausführung von Schreiner-, Innenausbau- und Montagearbeiten, einschließlich Montage von Fertigbauteilen und Einrichtungsgegenständen, sowie Laden- und Objektausbau und Koordination von Ausbauleistungen. Ausgenommen sind zulassungspflichtige Handwerke, soweit es sich nicht Schreinerarbeiten handelt. **11.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten sie gemeinsam. b) Geschäftsführer: Sipkhe, Suphawet, Künzelsau, *11.07.1993 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 11.02.2026. **l** **a)** 24.02.2026 Boßler-Büche

HRB 804175 1 **l** **a)** **Getränke Joker GmbH** **b)** Künzelsau Geschäftsanschrift: Würzburger Straße 42, 74653 Künzelsau c) Der Groß- und Einzelhandel mit Lebensmitteln und Getränken, sowie die Erbringung aller damit zusammenhängenden Dienst- und sonstigen Leistungen. Es wird ein Getränkemarkt betrieben. **15.000,00 EUR** **l** **a)** Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. b) Geschäftsführer: Meydan, Halli Ibrahim, Forchtenberg, *07.10.1977 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschaftsvertrag vom 11.02.2026. **l** **a)** 25.02.2026 Mullig

HRA 74191 1 **l** **a)** **TIS Immobilien GmbH & Co. KG** **b)** Lauffen am Neckar Geschäftsanschrift: Rosenweg 21, 74348 Lauffen am Neckar **l** **a)** Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. **b)** Persönlich haftender Gesellschafter: TIS Immobilien Verwaltung GmbH, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Lauffen am Neckar (Amtsgericht Stuttgart HRB 804134) einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis - auch für die jeweiligen Geschäftsführer -, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** Kommanditgesellschaft c) Kommanditist: Schwarz, Thomas, Lauffen am Neckar, *23.05.1982, Haftsumme: 50.000,00 EUR Kommanditist: Schwarz, Isabell, Lauffen am Neckar, *22.02.1985, Haftsumme: 50.000,00 EUR **l** **a)** 25.02.2026 Fröschle

HRA 74192 1 **l** **a)** **Schubert Verwaltungs GmbH & Co. KG** **b)** Massenbachhausen Geschäftsanschrift: Benzenstraße 9, 74252 Massenbachhausen **l** **a)** Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. **b)** Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. **b)** Persönlich haftender Gesellschafter: Schubert Garten- und Landschaftsbau GmbH, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Massenbachhausen (Amtsgericht Stuttgart HRB 803768) **l** **a)** Kommanditgesellschaft c) Kommanditist: Schubert, Heiko, Massenbachhausen, *17.06.1979, Haftsumme: 10.000,00 EUR **l** **a)** 25.02.2026 Nübel

HRA 74199 1 **l** **a)** **Tatarov Handel & Service e.K.** **b)** Wüstenrot Geschäftsanschrift: Sommerberg 3, 71543 Wüstenrot **l** **a)** Der Inhaber handelt allein. **b)** Inhaber: Tatarov, Yevheniy, Wüstenrot, *28.04.1984 **l** **a)** Einzelkaufmann **l** **a)** 02.03.2026 Letsch **b)** Fall 1

HRA 743201 1 **l** **a)** **ENGEL-APOTHEKE Inh. Dorjana Hoxha e.KfR.** **b)** Heilbronn Geschäftsanschrift: Kaiserstraße 13, 74072 Heilbronn **l** **a)** Die Inhaberin handelt allein. **b)** Inhaberin: Hoxha, Dorjana, Erlenbach, *19.09.1992 **l** **a)** Einzelkauffrau **b)** Der Übergang der im Geschäftsbetrieb der Zweigniederlassung des früheren Inhabers begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist ausgeschlossen. Die Zweigniederlassung 74072 Heilbronn von ENGEL APOTHEKE Inhaber Mustafa Kara e.K (Amtsgericht Stuttgart, HRA 103732) ist übergegangen auf Hoxha, Dorjana, Erlenbach, *19.09.1992 als Inhaber der Firma ENGEL- APOTHEKE Inh. Dorjana Hoxha e.KfR. die es als Hauptniederlassung weiterführt. **l** **a)** 02.03.2026 Görlich

VERÄNDERUNGEN

HRB 778305 Plus Dienstleistungen UG (haftungsbeschränkt) **5** **l** **b)** Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 29.10.2025 (20 IN 1038/25) wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft war bereits aufgelöst (Eintragung lfd. Nr. 4). **l** **a)** 27.02.2026 Reusch

HRB 741710 Bornaec Verwaltungs GmbH **4** **l** **b)** Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 29.11.2025 (19 IN 86/25) wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst. Gemäß § 60 Abs. 1 GmbHG i.V. § 65 Abs. 1 GmbHG von Amts wegen eingetragen. **l** **a)** 24.02.2026 Tachot

HRB 793084 Pera Global GmbH **4** **l** **b)** Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 03.11.2025 (20 IN 827/25) wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst. Gemäß § 60 Abs. 1 GmbHG i.V. § 65 Abs. 1 GmbHG von Amts wegen eingetragen. **l** **a)** 25.02.2026 Kunze

HRB 741790 Wüsthof Verwaltengesellschaft mbH **4** **l** **b)** Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 06.11.2025 (10 IN 610/25) wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst. Gemäß § 60 Abs. 1 GmbHG i.V. § 65 Abs. 1 GmbHG von Amts wegen eingetragen. Die allgemeine und konkrete Vertretungsregelung der Geschäftsführer gilt bei den Liquidatoren nicht automatisch fort. Gemäß § 384 FamFG von Amts wegen vermerkt. **l** **a)** 25.02.2026 Böller-Büche

HRB 752731 MoneraDEX HygieneService GmbH **5** **l** **b)** Durch Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 12.11.2025 (1 IN 191/18) ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. **l** **a)** 25.02.2026 Görlich

HRB 769505 Digital Startup 1 UG (haftungsbeschränkt) **4** **l** **b)** Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 19.11.2025 (30 IN 649/25) wurde die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft war bereits aufgelöst (Eintragung lfd. Nr. 4). **l** **a)** 27.02.2026 Reusch

rens über das Vermögen der Gesellschaft mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Masse abgewiesen. Die Gesellschaft ist hierdurch aufgelöst. Gemäß § 60 Abs. 1 GmbHG i.V. § 65 Abs. 1 GmbHG von Amts wegen eingetragen. **l** **a)** 24.02.2026 Reusch

HRB 108128 Presse-Union Medienvertrieb GmbH **15** **l** **c)** Gegenstand geändert; nun: Gegenstand des Unternehmens ist das Verlagsgeschäft und der Vertrieb insbesondere von Büchern und Zeitschriften in Printform sowie in digitaler Form, von Musik-Trägern und Videos sowie die Übermittlung von Versicherungen, Reisen und ähnlichen Produkten. **l** **a)** Die Gesellschaftsversammlung vom 23.01.2026 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. **l** **a)** 25.02.2026 Mullig

HRB 761223 Niclaus Electronic GmbH **5** **l** **b)** Durch Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn vom 03.02.2026 (10 IN 1121/25) wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. Verfügungen der Gesellschaft über Gegenstände ihres Vermögens sind nur noch mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam (§ 21 Abs. 2 Nr. 2 InsO). **l** **a)** 24.02.2026 Marksteiner

HRB 743683 Domus Cura Pflegezentrum Hüffenhardt GmbH **7** **l** **b)** Durch Beschluss des Amtsgerichts Mosbach vom 09.02.2026 (1 IN 23/26) wurde ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt. **l** **a)** 25.02.2026 Joksch

HRB 729342 So geh's Systemlösungen GmbH **4** **l** **b)** Sitz verlegt; nun: Bönningheim Änderung der Geschäftsanschrift: Margarete-Steiff-Straße 7, 74357 Bönningheim **l** **a)** Die Gesellschaftsversammlung vom 11.02.2026 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Sitz) beschlossen. **l** **a)** 27.02.2026 Schneider

HRB 803805 Kauland Service GmbH **3** **l** **Stammkapital** nun: 500.025.000,0 **0 EUR** **l** **a)** Die Gesellschaftsversammlung vom 12.02.2026 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) beschlossen. Das Stammkapital ist durch Beschluss der Gesellschaftsversammlung vom gleichen Tag auf 500.025.000,00 EUR erhöht. **l** **a)** 25.02.2026 Weißner

HRB 801306 LSTR-9 GmbH **2** **l** **a)** Firma geändert; nun: **DMRS Holding Beteiligungs-GmbH** c) Gegenstand geändert; nun: Die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an einer oder mehreren Kommanditgesellschaften. **l** **a)** Die Gesellschaftsversammlung vom 19.02.2026 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und § 4 (Stammkapital) beschlossen. **l** **a)** 26.02.2026 Gall

HRA 104933 cenatur Dr. M. Pflister e.K. **4** **l** **b)** Neue Geschäftsanschrift: Gartenstraße 75, 74076 Heilbronn **l** **a)** 24.02.2026 Michaelis

HRA 724880 HERRMANN + MAY Treuhand GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft **10** **l** **Einzelprokura:** Schadt, Robin, Oedheim, *12.08.1996 **l** **a)** 24.02.2026 Windeckert

HRA 735627 HEP-Solar Projektentwicklung VII GmbH & Co. geschlossene Investment KG **21** **l** **c)** Eingetreten als Kommanditist: Paul Fischer GmbH, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,Untermarchtal, (Amtsgericht Ulm HRB 490541), Haftsumme: 2.500,00 EUR Eingetreten als Kommanditist: Fischer, Paul Bernhard, Untermarchtal, *26.05.1976, Haftsumme: 2.500,00 EUR **l** **a)** 24.02.2026 Fröschle

HRB 105895 rp Gebäudereinigung Gesellschaft mit beschränkter Haftung **15** **l** **b)** Bestellt als Geschäftsführer: Abelein, Marcel, Heilbronn, *10.10.1977 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Hennig, Michael, Krostitz, *12.08.1982 **l** **a)** 24.02.2026 Schenz

HRB 107176 OPTIC ACTUELL Aktiengesellschaft **12** **l** **a)** Allgemeine Vertretungsregelung geändert; nun: Ist nur ein Abwickler bestellt, vertritt er allein. Sind mehrere Abwickler bestellt, vertreten sie gemeinsam. **b)** Nicht mehr Vorstand: Ernst, Norbert, Waltpop, *12.12.1952 Nun bestellt als Abwickler: Kuhnert, Jakob, Lippstadt, *05.09.1957 **l** **b)** Die Gesellschaft ist aufgelöst. **l** **a)** 24.02.2026 Letsch **b)** Fall 16

HRB 743077 Dieter Schneider GmbH **5** **l** **b)** Bestellt als Geschäftsführer: Liebsch, Michael, Neckarvestheim, *07.12.1987 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Schneider, Dieter, Güglingen, *07.02.1957 **l** **a)** 24.02.2026 Knezevic

HRB 795230 Projekt Eigenheim Asset GmbH **3** **l** **b)** Neue Geschäftsanschrift: Oststraße 81, 74072 Heilbronn **l** **a)** 24.02.2026 Mullig

HRB 796878 Schwarz Core Living Beteiligungs-GmbH **4** **l** **b)** Bestellt als Geschäftsführer: Prof. Gelsdorf, Reinhold R., Mosbach, *21.05.1950 einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** 24.02.2026 Letsch **b)** Fall 5

HRB 798779 POS Standards Display GmbH **2** **l** **b)** Neue Geschäftsanschrift: Lise-Meitner-Straße 12, 74074 Heilbronn **l** **a)** 24.02.2026 Michaelis

HRB 803278 LSTR-11 GmbH **6** **l** **b)** Bestellt als Geschäftsführer: Kirscht, Matthias, Bad Rappenau, *09.08.1974 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. **l** **a)** 24.02.2026 Letsch **b)** Fall 7

HRA 104848 HS Grundbesitz GmbH & Co. KG **4** **l** **c)** Ausgeschieden als Kommanditist: Kinbacher, Manuela, Heilbronn, *10.03.1963, Haftsumme: 5.000,00 EUR Für einen Teil dieser Haftsumme in Sondererfolge eingetreten als Kommanditist: Kinbacher, Hans-Jürgen, Heilbronn, *19.03.1961, Haftsumme: 1.250,00 EUR Für einen Teil dieser Haftsumme in Sondererfolge eingetreten als Kommanditist: Kinbacher, Michelle Kathrin, Heilbronn, *23.12.1988, Haftsumme: 1.250,00 EUR Für einen Teil dieser Haftsumme in Sondererfolge eingetreten als Kommanditist: Schmidt, Anika Iris, Heilbronn, *19.04.1990, Haftsumme: 1.250,00 EUR Für einen Teil dieser Haftsumme in

*So sehr wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, herzenguten Mutter,
Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin

Cornelia Hirth geb. Ferenz
* 26. März 1956 † 5. März 2026

In stiller Trauer:
Ewald August Hirth
Simone und Jeremy Parker
mit Familien und allen Verwandten

Die Trauerfeier mit Urne findet am Dienstag,
17. März 2026, um 13.30 auf dem Friedhof in
Brackenheim statt. Die Urnenbeisetzung findet zu
einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis
im FriedWald in Schwaigern statt.
Brackenheim, im März 2026

Nachruf

Tief betroffen nahmen wir Abschied von unserem Schüler

Samuel Sanasi

der am 22. Februar 2026 viel zu früh verstorben ist.
Du wolltest immer nach Italien – nun bist du dortgeblieben.
Wir werden dich vermissen.

Die Schulgemeinschaft der SRH Stephen-Hawking-Schule
Bad Wimpfen und der Grundschule Biberach,
insbesondere die Elefantenklasse
Bad Wimpfen, im März 2026

Trauer&Gedenken



**Meine
Vorsorgemappe**

Übersichtlich an einem Ort gebündelt und individuell
anpassbar: In der Vorsorgemappe sind alle Informationen
und Dokumente für Sie und Ihre Angehörigen, wie
z. B. Persönliches, Finanzen, Vollmachten, Krankenhaus,
Testament und Todesfall.

➤ Jetzt bestellen
online vorsorgemappe.trauerundgedenken.de
telefonisch 07131 615-600
und erhältlich in unseren Geschäftsstellen

19,90 €
und für alle
mit Abo 10%
günstiger

St

HELFEN SIE MIT!

HELP! WIR HELFEN!

Schenken Sie Kindern mit Lippen-Gaumen-Spalten
die Chance auf ein dauerhaft gesundes und selbstbe-
stimmtes Leben.
Mehrere Tausend OPs konnten wir mit Hilfe von
Spendern wie Ihnen bereits finanzieren.
Viele weitere Kinder warten noch auf Hilfe.

Infos: www.help-wirhelfen.de

Unser Spendenkonto: IBAN DE32 6229 0110 0001 2340 05. BIC GENODE33SHA



www.wirtschaftssenioren-heilbronn.de

*In unserem Leben hast Du Deinen Platz verlassen,
in unseren Herzen bist Du immer bei uns.*

Brigitte Schwinghammer
geb. Bunk
* 12. Oktober 1947 † 24. Februar 2026



Wir lieben und vermissen Dich.
Wir sind Dir unendlich dankbar für die gemeinsame Zeit
und alles, was Du Dein ganzes Leben lang für uns gegeben hast.

In liebevollem Andenken
Deine Familie

Die Beisetzung fand im engsten Kreise statt.

Heilbronn,
im März 2026



*Ein Schiff segelt hinaus und ich beobachte, wie es am Horizont verschwindet.
Jemand an meiner Seite sagt: „Es ist verschwunden.“ Verschwunden wohin?
Verschwunden aus meinem Blickfeld – das ist alles. Das Schiff ist nach wie vor so groß wie es
war als ich es gesehen habe. Dass es immer kleiner wird und es dann völlig aus meinen Augen
verschwindet ist in mir, es hat mit dem Schiff nichts zu tun.*

*Und gerade in dem Moment, wenn jemand neben
mir sagt, es ist verschwunden, gibt es Andere,
die es kommen sehen, und andere Stimmen,
die freudig aufschreien: „Da kommt es!“
Das ist Sterben.*

Charles Henry Brent

Stellenangebote

JobStimme



↓
**21. März
2026**

Sonderthemen im Stellenmarkt

**Job spezial:
Produktion und Logistik**

Anzeigenschluss: 18. März, 12 Uhr
Druckunterlagenschluss: 19. März, 16 Uhr

Sichern Sie sich den geeigneten Rahmen für Ihre Stellenanzeige:

- Redaktionelle Berichte zum Thema
- Erhöhte Aufmerksamkeit durch begleitende Werbemaßnahmen
- Ansprache der richtigen Zielgruppe

Wir beraten Sie gerne:
T 07131 615-670
M anzeigen@jobstimme.de

St

*OHNE DICH – Zwei Worte, so leicht zu sagen
und doch so schwer zu ertragen.*

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
herzenguten Vater, Schwiegervater, Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Albert Wieland
* 27. 12. 1951 † 6. 3. 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Gerda
Ramona und Jochen Kircher mit Lukas und Lorena
Adelheid und Inge mit Familien
Heiderose, Hildegard und Edeltraud mit Familien
Hans und Regina Kircher

Die Beisetzung findet im engsten Familien-
und Freundeskreis im Waldfriedhof
Friedrichsruhe am Baum Nr. 018-1 statt.
Öhringen/Neuhütten, im März 2026

Traueranzeigen werden auch noch nach Anzeigenschluss
für den nächstmöglichen Tag angenommen. Wenn der dafür
von uns reservierte Anzeigenraum nicht ausreicht, werden
für diesen Erscheinungstag disponierte

Danksagungen

erst am nachfolgenden Tag veröffentlicht, da Traueranzeigen
mit Beerdigungstermin Vorrang haben.
Wir bitten die Betroffenen dafür um Verständnis.

Heilbronner Stimme



Rehn & Sohn
Polstererei Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Prospektbeilagen

Für Sie das Beste –
heute in
Ihrer Zeitung

In der
Gesamtauflage
oder in
Teilaufgaben
erhältlich



Euronics, Öhringen

Prospektbeilagen finden Sie auch unter
www.stimme.de/prospektbeilagen

Erfolgreich werben mit Prospektbeilagen
in der Heilbronner Stimme, Hohenloher
Zeitung, Kraichgau Stimme.



www.stimme.de

GEMEINSAM FÜR DIE KINDER IN DER REGION

Unterstützung, die doppelt wirkt

Ehrenamtliche Beratung des Mittelstands
zur Förderung regionaler
Kinder-/Jugendprojekte

RUFEN SIE UNS AN!
Wir helfen gerne, pragmatisch und kompetent.


WIRTSCHAFTS
SENIOREN

Baden-Württemberg

Aktuelle Lage in der Region

Ein Zwischenhoch sorgt nach einigen Wolken für viel Sonnenschein. Auch morgen bleibt es trocken.

In den Vormittagsstunden ziehen viele Wolken vorüber, und es bleibt trocken. Bis zum Abend scheint bei immer weniger Wolken längere Zeit die Sonne. Es bleibt trocken. Die Temperaturen liegen am Nachmittag zwischen 13 und 15 Grad. Der Wind weht oft nur schwach aus West.

Wind

N

W

S

10 km/h

Vorschau

Fr 13.03.
17°/7°

Sa 14.03.
10°/4°

So 15.03.
11°/5°

Mo 16.03.
11°/3°

Mannheim 15°
Heidelberg 15°
Künzelsau 14°
Eppingen 15°
Heilbronn 15°
Karlsruhe 15°
Pforzheim 15°
Stuttgart 15°
Freudenstadt 12°
Ulm 10°
Freiburg 16°
Villingen-Schwenningen 11°
Biberach 13°
Konstanz 14°

Deutschland

Rostock 14°
Hamburg 13°
Berlin 14°
Hannover 14°
Leipzig 14°
Dresden 13°
Köln 15°
Frankfurt 14°
Nürnberg 13°
Stuttgart 15°
München 12°
Freiburg 16°

Mondphasen

19.03. 25.03. 02.04. 10.04.

Sonne & Mond

Angaben für Heilbronn (MEZ)

Aufgang 06:43
Untergang 18:23

03:35
10:42

Urlaubsorte

		Luft	Wasser
Agadir	sonnig	26°	16°
Antalya	heiter	19°	18°
Djerba	Schauer	18°	15°
Heraklion	wolkig	17°	17°
Hurghada	wolkig	29°	21°
Kanaren	wolkig	21°	19°
Mallorca	wolkig	18°	15°
Dt. Nordsee	wolkig	8°	5°
Dt. Ostsee	wolkig	12°	4°
Palermo	heiter	16°	15°
Rimini	Schauer	15°	11°
Zypern	heiter	21°	18°

Biowetter

Zunächst müssen sich Asthmatiker und Personen mit chronischer Bronchitis auf Atemprobleme einstellen. Herzpatienten sollten ungewohnte körperliche Anstrengungen vermeiden. Wetterföhliche leiden vor allem anfangs unter Kopfschmerzen. Im Laufe des Tages klingen die Beschwerden allmählich ab.

Europa

Oslo 4°
Stockholm 9°
Moskau 5°
Dublin 12°
London 14°
Paris 14°
Berlin 14°
Warschau 16°
Wien 15°
Budapest 15°
Dubrovnik 16°
Istanbul 12°
Ankara 12°
Athen 19°
Nizza 16°
Rom 16°
Lissabon 20°
Madrid 19°
Alger 18°
Tunis 20°
Las Palmas 21°

Wetterkontor

www.wetterkontor.de

Termine

THEATER

Heilbronn Stadttheater, Boxx, Berliner Platz 1. 9.00 und 11.30 Geschichte eines Nein (DSE). Von Annalisa Arione und Dario de Falco. Mit anschließendem Publikums-gespräch. Karten unter ☎ 07131 563001, kasse@theater-hn.de oder www.theater-heilbronn.de

Stadttheater Salon3, Berliner Platz 12. 20.00 Ich, Akira. Monologstück für einen Hund mit einer Frage. Von Noelle Haeseling und Leo Meier. Karten unter ☎ 07131 563001 oder www.theater-heilbronn.de

KLEINKUNST

Heilbronn Kulturkeller Heilbronn, Gar-tenstr. 64. 20.00-22.30 Vintage Sisters – „Nur ein kleines bisschen Glück ...“ VVK: Buchhandlung Stritter ☎ 07131 781913, Tourist-Information ☎ 07131 562270

Kirchheim Besigheimer Straße gegenüber Marktkauf. 16.00 Circus Salto Mortale. Fami-lientag. Ticketvorverkauf 10.00-12.00 an der Kassa. Reservierung per Whatsapp 0178 5491715

ROCK • POP • JAZZ

Neckarsulm HerzMahl – Rettermarkt & Ret-tercafé, Urbanstraße 10. 9.00-10.00 Früh-stücks-Chörle (Offenes Singen). Frühstück: 5 € pro Person

Neuenstadt Metzgerstadl Sonnenwirt. 19.30 Jazzkonzert. Infos unter www.neuen-stadt.de/startseite

VHS im Deutschhof, Kirchbrunnenstraße 12. 9.00-20.00 Skriptura. Kalligraphie und Schriftbilder von Diethelm Wonner

Eppingen Galerie im Rathaus, Marktplatz. 8.00-12.00 und 13.30-17.30 Adrian Schaub: Wald- und Wasserwesen

Stadt- und Fachwerk-museum Alte Universi-tät, Altstadtstraße/Fleischgasse 2. 14.00-16.00 Museumsöffnung

Volkshochschule Eppingen, Kaiserstr. 1/1. 9.00-12.00 und 14.00-16.30 Kunstkreis Kraichgau

Forchtenberg-Ernsbach Kocherwerk – Haus der Verbindungstechnik, Graf-Wolf-gang-Julius-Platz 1. 11.00-17.00 Geöffnet. Eintritt frei. Info: www.kocherwerk.de oder ☎ 07947 9430755

Künzelsau Hirschwirtscheuer Museum, Scharfengasse 12. 11.00-17.00 „Tierisch was los“ – Ergebnisse des Kunstwettbewerbs der Sammlng Würth für Kinder, Jugendliche und Schulklassen

Sparkasse Hohenlohekreis, Konsul-Uebele-Straße 11. 18.00 Ausstellungseröffnung Naturformen. Anmeldung unter https://events.sparkasse.de/s/Ausstellung

Künzelsau-Gaisbach Museum Würth 1, Reinhold-Würth-Straße 15. 11.00-18.00 Verhüllt, verschnürt, gestapelt – Christo und Jeanne-Claude. Sammlung Würth

Museum Würth 2 – Gaisbach, Am Forums-platz 1. 10.00-18.00 Focus – Neue Blicke auf die Sammlung Würth

Museum Würth 2 – Gaisbach, Am Forums-platz 1. 10.00-18.00 Atrium. Die Vielseitigkeit der Geometrie. François Morellet zum 100. Geburtstag. Sammlung Würth. Eintritt frei

Leingarten-Schluchtern Altes Rathaus, Eppinger Straße 150. 17.00-19.00 Nicole Bianchet – Hortus conclusus

Neckarsulm Volkshochschule, Seestraße 15. 8.00-20.00 Jubiläums-Ausstellung – 30 Jahre Kunstfreunde

Nordheim Nordheimer Scheune, Talstraße 31/1. 15.00-18.00 „Niemand kommt hier le-bend raus“ – Malerei von Daniel Maria Thu-rau. Anmeldung ham@helmut-a-mueller.de oder per ☎ 07133 9004900

Sulzfeld Kulturschuppen, Bahnhofstraße 6. 16.00-18.00 Anita Weis – „Point de Vue“

„Die Goldene Stimme“

Tipp des Tages

Heilbronn

In der Nikolaikirche präsentiert heute Abend um 19.30 Uhr der Konzertsänger Dilian Kushev geistliche Musik in klassischer und moderner Ausprägung.

Foto: Monika Löff

ANZEIGE

Jede Menge Events in der Nähe!

Für Organisationen:
Termine über unser Event-Portal für Online und Print erfassen.

Für Bürger:
Darüber informiert bleiben, was die Region zu bieten hat.

meine.stimme.de

meineSTIMME

Terminübersicht

Baden-Württemberg

Aktuelle Lage in der Region

Ein Zwischenhoch sorgt nach einigen Wolken für viel Sonnenschein. Auch morgen bleibt es trocken.

In den Vormittagsstunden ziehen viele Wolken vorüber, und es bleibt trocken. Bis zum Abend scheint bei immer weniger Wolken längere Zeit die Sonne. Es bleibt trocken. Die Temperaturen liegen am Nachmittag zwischen 13 und 15 Grad. Der Wind weht oft nur schwach aus West.

Wind

N

W

S

10 km/h

Vorschau

Fr 13.03.
17°/7°

Sa 14.03.
10°/4°

So 15.03.
11°/5°

Mo 16.03.
11°/3°

Mannheim 15°
Heidelberg 15°
Künzelsau 14°
Eppingen 15°
Heilbronn 15°
Karlsruhe 15°
Pforzheim 15°
Stuttgart 15°
Freudenstadt 12°
Ulm 10°
Freiburg 16°
Villingen-Schwenningen 11°
Biberach 13°
Konstanz 14°

Geburtstage

Heilbronn Arostoteles Koutsioifitis (80). Oleksandr Gulyayev (90). Maria Martins Da Silva (85), Biberach

Bad Wimpfen Ingrid Knaak (75). Bärbel Seebbruch (75)

Erlenbach Helga Lenz (80)

Forchtenberg Gerhard Hörnle (85), Ern-sbach

Güglingen Natalia Schulz (70)

Künzelsau Eduard Shtrikker (70). Karl Rich-ter (70), Taläcker. Nina Newsorow (75), Tal-äcker. Klaudia Schneider (90), Taläcker

Kupferzell Brigitte Gaßner (80)

Mulfingen Gisela Leopold (80), Berndsho-fen

Neckarsulm Mustafa Keric (80)

Oberstenfeld Vincenzo Arieta (70)

Untereisesheim Siegmund Scholten (80). Karl-Heinz Lembergt (75)

Ehejubiläen

Forchtenberg Goldene Hochzeit feiern Barbara und Günter Trinkbauer

Neuenstadt Goldene Hochzeit feiern Dorothea und Harald Einfalt

Schöntal Goldene Hochzeit feiern Brigitte und Wolfgang Mark

Terminübersicht

Ev. Nikolaikirche, Sülmerstraße 72. 12.15 Seelenschmaus – Nahrung für Körper und Seele. Mittagspause mit Livemusik

Experimenta, Experimenta-Platz. 20.00-22.00 Sky-Night. Sternwarte erleben: Das All erkunden – vom Dach der Experimenta

Science Dome, Experimenta-Platz 19.00-20.30 Dome-Vision: Queen – Heaven. Den Science Dome wie nie zuvor erleben: Immersives Erlebnis am Abend 20.30-21.15 DomeVision: The Dark Side of the Moon. Pink Floyd immersiv erleben

Heilbronn Freies Kulturzentrum Maschi-nenfabrik, Olgastraße 45. 19.30 Stummfil-m: Abend: Moral (1928). VVK: Tourist-Informati-on ☎ 07131 562270

Parkhotel Heilbronn, Gartenstraße 1. 20.00 Frühlingslieder beim Wirtshaussingen. Kos-tenfrei. Infos: www.wirtshaussingen-hn.de

Seniorenbüro Heilbronn, Charlottenstraße 11. 9.45-12.00 Senioren für Andere, Internet-hilfe. Nur nach Anmeldung unter ☎ 07131 962831 oder seniorenbuero@senhn.de

Bad Friedrichshall-Jagstfeld Ev. Gemeinde-haus, Römerstraße 17. 14.00 „Kaffee und Musik“ – Ein musikalischer Nachmittag mit Kantor Raphael Layher

Bad Friedrichshall-Kochendorf Jugend-haus Mitte, Rathausplatz 3. 8.30-10.00 Früh-stückscafé Inklusiv

Bad Friedrichshall-Kochendorf VdK-Raum, Siemensstraße 10, Nebeneingang. 15.00 Spielerunde

Eppingen Weiherpark. 10.00-11.00 Bewe-gungstreff für Senioren. Bei Regen im Stadt-pavillon.Info ☎ 07262 6019568

Arbeitsjubiläen

35 JAHRE
Rosa Strohbach bei Franz Binder GmbH & Co. Elektrische Bauelemente KG. Die Jubilä-rin in Mitarbeiterin in der Qualitätssicherung

25 JAHRE
Georg Krüger bei Gemü Gebr. Müller Appa-ratbau GmbH & Co. KG, Ingelfingen. Der Jublär ist in der Abteilung Electroplating tätig. Shend Bytyci bei der Wilhelm Layher GmbH & Co KG. Der Jubilar ist als Schichtführer tä-tig

Kino

HEILBRONN CINEMAXX

Die drei ??? – Toteninsel: 13.30. Für immer ein Teil von dir: 14.40, 17.10, 20.00, 19.30. G.O.A.T. – Bock auf große Sprünge: 14.20, 16.10. Hoppers: 14.00, 16.50, 18.50. Hop-pers 3D: 14.30. Marty Supreme: 20.20. Scream 7: 17.40, 20.30, 21.30. The House-maid – Wenn sie wüsste: 17.00. Woodwal-kers 2: 14.50, 17.30. Wuthering Heights – Sturmhöhe: 20.10

HEILBRONN KINOSTAR ARTHAUS

Der Lehrer, der uns das Meer versprach: 19.30. Ein fast perfekter Antrag: 20.00. Fa-ther Mother Sister Brother: 17.30. Gelbe Briefe: 17.45. Good Luck, Have Fun, Don't Die: 20.30. Marty Supreme: 17.00. Mon-sieur Robert kennt kein Pardon: 17.15. Nou-velle Vague: 20.15

NECKARSULM CINEPLEX FILMPALAST

Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrsche-rin der Erde: 17.05. Extrawurst: 18.10. Für immer ein Teil von dir: 17.00, 19.50. Ham-net: 19.00. Hoppers: 17.10, 20.20. Hoppers 3D: 16.40. Marty Supreme: 16.30, 19.40. Scream 7: 20.00. The Housemaid – Wenn sie wüsste: 19.35. Woodwalkers 2: 16.55. Wuthering Heights – Sturmhöhe: 19.30

BRETEN KINOSTAR FILMWELT

Ein fast perfekter Antrag: 17.00. Für immer ein Teil von dir: 16.45, 20.00. Hoppers: 16.30. Scream 7: 20.15. WildWestwegs: 20.00

KIRCHBERG KINO KLAPPE

Die progressiven Nostalgiker: 18.00. Ham-net: 20.30

KORNWESTHEIM AUTOKINO

Für immer ein Teil von dir: 20.30. Scream 7: 20.30. The Bride! – Es lebe die Braut: 20.30

Notdienste

INTEGRIERTE LEITSTELLE

Feuerwehr und Rettungsdienst, (Euro-Notruf) ☎ 112
Krankentransport Stadt- und Landkreis Heil-bronn ☎ 19222 (Handy mit Vorwahl 07131 oder 07262)

NOTRUF

Polizei: ☎ 110 oder Öhringen 07941 9300 oder Künzelsau 07940 9400
Hilfsdienste, Telefonseelsorge Erreichbar unter ☎ 0800 1110111
Handwerker-Notdienst Gas/Wasser ☎ 01805 745111 (gewerblich)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST (ÄBD)

Allgemeiner Bereitschaftsdienst für Stadt- und Landkreis Heilbronn erreichbar Montag - Freitag von 16.00-08.00 unter ☎ 116117
Geöffnet haben folgende Notfallpraxen, die ohne vorherige Anmeldung aufgesucht wer-den können:
Allgemeine Notfallpraxis Heilbronn SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Ge-sundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26 74078 Heilbronn (zugänglich über den Haupteingang): Montag - Freitag 18.00-22.00
Ärzte Hohenlohe Mo., Di., Do. 18.00 - 8.00, Mi. 13.00 - 8.00, Fr. 16.00 - 8.00. Landesweite Rufnummer Raum Öhringen mit Langen-brettach ☎ 116 117, Raum Künzelsau ☎ 116 117, Dörzbach, Krautheim und Mulfingen ☎ 116 117
Allgemeine Bereitschaftspraxis Sinsheim GRN-Klinik Sinsheim, Alte Waibstadter Stra-ße 2, 74889 Sinsheim: Montag - Freitag 19.00- 7.00
Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Heil-bronn Kinderklinik Heilbronn, Am Gesund-brunnen 20-26, 74078 Heilbronn: Montag-Freitag : 19.00-22.00
Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Ho-henlohe Montag - Freitag 18.00 - 21.00 ☎ 116 117. Außerhalb dieser Zeiten in unaufschieb-baren Notfällen: Kinderklinik Schwäbisch Hall ☎ 116 177
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Stadt- und Landkreis Heilbronn, Hohenlo-hekreis, LK Schwäbisch Hall erreichbar un-ter ☎ 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst für

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist. Für Heilbronn und Umgebung 18.00-8.00 Uhr: Zentrale Notrufnummer für der tier-ärztlichen Notdienststring ☎ 01805 843736
Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage au-tomatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

TIERRETTUNG UNTERLAND

Nichttierärztlicher Rettungsdienst für Tiere und Unterstützung bei allen tierischen Not-fällen (medizinische Notfälle, technische Hil-fe, Fundtiere) 24-Stunden-Notrufnummer ☎ 07132 8599719

NOTDIENST – APOTHEKEN

Unter http://www.lak-bw.de/Notdienst-portal lässt sich die nächstgelegene dienst-habende Apotheke in Erfahrung bringen. Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 0022833 (aus dem Festnetz) oder der 22833 (Handy, maximal 0,69 €/Minute) können Sie die nächstgelegene Notdienst-apotheke erfragen.

SELBSTHILFEGRUPPEN

Kontakt und Information für Selbsthilfe-suchende und Selbsthilfegruppen im Raum Heilbronn:
Saskia Huston Selbsthilfebüro Heilbronn, PSD Paritätische Sozialdienste. Persönliche Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 9.00-13.00, Mittwoch 12.00-18.00, Montag und Freitag nach Vereinbarung ☎ 07131 6493950, selbsthilfebuero@ppsg.de, www.selbsthilfe-hn.de
ARGE der Selbsthilfegruppen für Sucht-kranke e.V. Region Heilbronn-Franken: arge.suchtselbsthilfe@googlemail.com, www.arge-suchtselbsthilfe.de. Bad Fried-ricshall-Jagstfeld: ☎ 07136 21912, Bad Wimpfen: ☎ 07063 7720, Heilbronn-Böckin-gen: ☎ 0176 30002984, Neckarsulm I: ☎ 07131 22521, Neckarsulm II: ☎ 07132 5758

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

Von Kristina Puck

Für den VfB Stuttgart ist es das größte Europapokal-Spiel seit 13 Jahren, für den portugiesischen Stürmer Tiago Tomás eine ganz besondere Konstellation. Das Achtelfinale in der Europa League gegen den FC Porto bietet für Tomás eine Begegnung mit einem langjährigen Rivalen, aber vor allem für den amtierenden DFB-Pokal-Sieger eine reizvolle Prüfung gegen einen Kontrahenten mit klangvollem Namen. Vor den beiden Porto-Auftritten stellt sich die Frage, wie stark die Mannschaft von Trainer Sebastian Hoeneß in dieser Saison tatsächlich ist. „Porto ist nicht zu unrecht Tabellenführer in der portugiesischen Liga, von daher wird es eine Herausforderung“, sagt VfB-Vorstandschef Alexander Wehrle vor dem Hinspiel an diesem Donnerstag (18.45 Uhr/RTL). Die Erwartungen bei den Schwaben sind drei Jahre nach dem

„Wir brauchen uns nicht zu verstecken.“
Ermedin Demirovic

erst in der Relegation vermiedenen Abstieg gestiegen. „Es gibt keinen Gegner, vor dem ich Angst habe in der Europa League“, sagte Torjäger Ermedin Demirovic jüngst bei Sky. „Es sind alles Gegner, die gut sind, vor denen man Respekt hat. Wir brauchen uns aber nicht zu verstecken, vor allem in der Verfassung, in der wir gerade sind.“

Ambivalenz Doch der VfB ist auch angreifbar. Einerseits fehlt nur noch ein Sieg zum nächsten DFB-Pokal-Finale, als Tabellenvierter der Fußball-Bundesliga ist die Qualifikation für die Champions League greifbar. Und nun steht das erste Achtelfinale im Europapokal seit 2013 an. Einerseits gewinnt der VfB bei Bayer Leverkusen und gegen Eintracht Frankfurt. Andererseits patzt er in Duellen mit den Abstiegs kandidaten wie dem FC St. Pauli (1:2), dem FC Heidenheim (3:3) und gegen den 1. FSV Mainz 05 (2:2).



An Europapokal-Abenden unter Flutlicht können sie sich in Bad Cannstatt nicht sattsehen. Wie nach dem Weiterkommen gegen Celtic, will der VfB Stuttgart auch nach dem Achtelfinal-Hinspiel gegen den FC Porto mit seinen Fans feiern.

Foto: dpa

Großer Name, große Chance

FUSSBALL Gegen den ruhmreichen FC Porto wartet auf einen selbstbewussten VfB Stuttgart sein größtes Europapokal-Spiel seit 13 Jahren

VfB braucht eine „absolute Topleistung“

VfB-Trainer Sebastian Hoeneß rechnet vor dem Achtelfinale gegen den FC Porto mit einem **Gegner auf Königsklassen-Niveau**. „Es ist eine Mannschaft, die aus meiner Sicht ohne Probleme im

Achtelfinale der Champions League spielen könnte. Daher freue ich mich zu wissen, wo wir stehen.“ Es werde eine absolute Topleistung erforderlich sein. „Wenn du Schwächen zeigst, werden die

offenbart auf diesem Level gegen diese Mannschaft. Das ist genau das, was wir wollen“, sagte Hoeneß. „Es ist eine **Mannschaft, die extrem gegen den Ball arbeitet**. Das ist ihr Schlüssel.“ dpa

Und auf der einen Seite haben die Schwaben die Qualität, in den letzten Minuten Spiele zu drehen und zu entscheiden oder zumindest zu punkten. Auf der anderen Seite müssen sie eben oft auch bis zuletzt zittern. Ist der VfB Porto gewachsen? Die Clubgeschichte des 30-maligen portugiesischen Meisters ist ruhmreich. 1987 triumphierte Porto im damaligen Europapokal der Landesmeister, 2004 mit Startrainer José Mourinho in der Champions League, 2003 ebenfalls mit Mourinho im Uefa Cup. 2011 feierte Porto den Europa-League-Titel.

Jetzt zählt's „Es ist schwer, einen Favoriten zu benennen – ich erwarte ein Match auf Augenhöhe“, sagte der frühere VfB-Profi und einstige Nationalspieler Portugals, Fernando Meira, in einem Vereinsinterview der Stuttgarter. Es beginne nun immer mehr die „Crunchtime“, sagt Sebastian Hoeneß. Dazu passend rahmen die Europa-League-Duelle

„Jetzt geht es in die entscheidenden Wochen.“
Sebastian Hoeneß

den Liga-Auftritt am Sonntagabend gegen den direkten Champions-League-Konkurrenten RB Leipzig ein. „Jetzt geht es wirklich in die entscheidenden Wochen und Monate. Jeder muss einfach das Ziel haben, bei den wichtigen Spielen, bei den besonderen Spielen, die jetzt kommen, eine wichtige Rolle zu spielen“, fordert der Coach.

Besonders motiviert dürfte Tiago Tomás sein. Bereits in der Jugend wechselte er zu Sporting Lissabon, einer der drei großen portugiesischen Fußball-Kräfte neben Benfica Lissabon und eben Porto. Beim VfB Stuttgart steht der 23-Jährige angesichts des Konkurrenzkampfs mit Deniz Undav und Co. ein wenig hinten an. Die Verantwortlichen aber sind zufrieden mit seiner Entwicklung. „Er ist eine Bereicherung für unseren Kader“, sagt Wehrle. Das möchte der portugiesische Stürmer am Donnerstag in Bad Cannstatt beweisen. dpa

Schusters Ziel mit dem Sport-Club ist der Einzug ins Viertelfinale

FUSSBALL Julian Schuster hat sich als Trainer des SC Freiburg schnell freigeschwommen. Spätestens mit Platz fünf in der vergangenen Bundesliga-Saison und der Qualifikation für die Europa-League zeigte der 40-

Jährige, was er als Nachfolger von Christian Streich kann. Nun könnte Schuster im Achtelfinal-Duell mit dem KRC Genk etwas schaffen, was seinem Mentor Streich mit dem Sport-Club ver-

wehrt blieb: das Erreichen eines Europapokal-Viertelfinales. Wobei Schuster auch darauf setzt, dass seiner Elf nach Partie in Genk am Donnerstag (21 Uhr/RTL) der Heimvorteil im Rückspiel eine Woche später

zugutekommt. „Hier können wir unsere Abläufe optimal planen, die Jungs können zu Hause schlafen, kommen mit einem guten Gefühl her“, sagte Schuster mit Blick auf die SC-Heimstärke. „Das gibt Si-

cherheit und kann finale Prozentpunkte herauskitzeln.“ Gelingt nun gegen Genk erstmals der Sprung ins Viertelfinale? Es wäre der größte internationale Erfolg der Vereinsgeschichte. dpa

Bayern feiern den filigranen Olise

Beim 6:1 in Bergamo brilliert der Münchner Flügelspieler – Trainer Kompany hat Personalsorgen

FUSSBALL Beim Bankett setzte sich Michael Olise im Gegensatz zu seiner Weltklasse-Gala auf dem Rasen nicht als Hauptdarsteller in Szene. Am hintersten Teamtisch lauschte der Bayern-Star der Lobeshymne des Münchner Vorstandschefs. Jan-Christian Dreesen wertete das imposante 6:1 gegen Atalanta als „Statement“ in der Champions League. Er bedauerte aber auch „tragische Verletzungen“.

Der FC Bayern muss vorerst auf Jamal Musiala, Alphonso Davies und Torhüter Jonas Urig verzichten. Musiala spürte eine Schmerzreaktion am linken Sprunggelenk, das er sich bei der Club-WM im vorigen Sommer schwer verletzt hatte. Danach war er monatelang ausgefallen. Davies erlitt eine Zerrung der hinteren Oberschenkelmuskulatur im rechten Bein. Der kanadische Nationalspieler war in Bergamo mit Tränen – erst im Februar war er wegen eines Muskelfaserrisses ausgefallen und hatte nun sein Comeback gegeben.

Urig wiederum zog sich bei einem Zusammenprall in der Nach-



Im Achtelfinal-Hinspiel in Bergamo hat Bayern-Profi Michael Olise (rechts) nach seinem Treffer zum 2:0 mit Dayot Upamecano allen Grund zum Feiern.

Foto: dpa

spielzeit mit Atalanta-Profi Nikola Krstovic eine Gehirnerschütterung zu. Die Bayern müssen damit gleich auf zwei Torhüter verzichten; Stammkeeper Manuel Neuer fehlt wegen eines Muskelfaserrisses.

Ulrich spielt Im anstehenden Bundesliga-Topspiel am Samstag (15.30Uhr/Sky) bei Bayer Leverkusen und am Mittwoch (21.00 Uhr/DAZN) im Champions-League-

zu. Die Bayern müssen damit gleich auf zwei Torhüter verzichten; Stammkeeper Manuel Neuer fehlt wegen eines Muskelfaserrisses.

Die Bergamo-Fans hatten mit einem großen Banner eine magische Nacht beschworen. Eine solche erlebten beim 99,9-Prozent-Viertelfinal-Einzug eine Woche vor dem

Rückspiel aber die Münchner – dank der Bayern-Attraktion Olise. In Abwesenheit des pausierenden Harry Kane glänzte der Franzose als Vorarbeiter und Doppeltorschütze. „Das Ziel ist, alles zu gewinnen“, sagte der 24-Jährige. Olise, der sich mit 36 Scorerpunkten an die Spitze aller Flügelspieler aus Europas Top-Fünf-Ligen schob, bescheinigte sich selbst nach einem grandiosen Auftritt eine „solide Leistung“. Das Understatement des für mehr als 50 Millionen Euro im Sommer 2024 von Crystal Palace gehaltenen filigranen Flügel-spielers war ganz nach dem Geschmack von Trainer Vincent Kompany. Olise forderte für das Rückspiel „dieselbe Mentalität“. Dann fehlt er aber wie Joshua Kimmich, beide holten sich beim Stand von 6:0 die dritte Gelbe Karte ab. Beide Leistungsträger wären bei einem Viertelfinal-Kracher gegen Real Madrid oder Manchester City aber wieder dabei.

In Norditalien spielten die Münchner ohne Manuel Neuer und Kane, dennoch dominierte der FC Bayern nach Treffern von Olise (2), Musiala, Josip Stanisic, Serge Gnabry und Nicolas Jackson nach Belieben. „Wir haben ihnen keine Luft zum Atmen gegeben“, sagte Sportvorstand Max Eberl nach der wohl besten Münchner Saisonleistung. Es war eine Machtdemonstration, wenngleich Atalanta nicht zur allerersten Riege in Europa zählt.

„Wir haben ihnen keine Luft zum Atmen gegeben.“
Max Eberl

Gerühmt Bergamo-Coach Raffaele Palladino kürte den FC Bayern zur „vielleicht besten Mannschaft der Welt“. Vom Titel in Europas Eliteliga wollten die Gäste so früh noch nicht sprechen. „Um die Champions League zu gewinnen, gehört etwas mehr dazu“, sagte Eberl. Imponierend war der titelreife Auftritt aber allemal: vor allem die Gier, mit dem Toreschießen nie aufzuhören und die Vehemenz in der Lauf- und Abwehrarbeit. „Das zeichnet aus meiner Sicht eine Spitzenmannschaft aus“, sagte Bayern-Boss Dreesen. dpa

Sportminister lehnt WM-Start des Iran ab

US-Präsident Trump sichert Männern die Teilnahme zu

FUSSBALL Irans Sportminister hat eine Teilnahme seines Landes an der Weltmeisterschaft in den USA angesichts des Krieges im Nahen Osten ausgeschlossen. Ahmad Donjamali sagte in einem TV-Interview: „Da diese korrupte Regierung unseren Führer ermordet hat, haben wir unter allen Umständen keine Bedingungen, um an der Weltmeisterschaft teilzunehmen.“

Eingeladen Zuvor hatte US-Präsident Donald Trump noch Fifa-Präsident Gianni Infantino zugesichert, dass die iranische Nationalmannschaft bei der WM im Sommer in seinem Land antreten dürfe. „Während der Gespräche bekräftigte Präsident Trump, dass die iranische Mannschaft natürlich herzlich eingeladen sei, teilzunehmen“, sagte Infantino danach. Donjamali betonte derweil, dass sein Land „definitiv keine Möglichkeit zu einer solchen Teilnahme“ habe. Ob die Entscheidung des Ministers final ist und der Iran die Teilnahme wirklich boykottiert, blieb zunächst unklar.

Zuvor hatte auch Mehdi Tadsch, der Präsident des iranischen Fußball-Verbandes (FFI), bei der Nachrichtenagentur Isna erneut einen Verzicht angedeutet: „Welcher vernünftige Mensch würde seine Nationalmannschaft in die USA schicken, wenn es bei der WM genauso politisch zugehen sollte wie in Australien.“ Tadsch nahm Bezug auf das iranische Frauen-Team. Fünf Spielerinnen hatten während des Asien-Cups in Sydney humanitäre Visa erhalten. Zwei Teammitglieder erklärten später, auch nicht zurückkehren zu wollen. Eine der Frauen entschied sich laut Innenminister Tony Burke in letzter Minute aber doch für die Rückreise in den Iran. Burke betonte, allen Spielerinnen sei vor der Abreise Asyl angeboten worden. Viele hätten aus Sorge um ihre Familien im Iran darauf verzichtet.

Tränen Beim Abflug weinten viele Spielerinnen, andere lagen sich lange in dem Armen, wie Journalisten der Zeitung „Sydney Morning Herald“ berichteten. Beobachter befürchten, dass den Frauen und ihren Familien nach ihrer Rückkehr Konsequenzen drohen. Nach der Landung in Kuala Lumpur wartete Irans Botschafter in Malaysia. Viele Spielerinnen wirkten angespannt. Von Malaysia aus soll das Team über die Türkei in den Iran reisen. dpa

Kurz notiert

Gendrey erneut verletzt

FUSSBALL Hoffenheims Abwehrspieler Valentin Gendrey droht erneut länger auszufallen. Der 25-jährige Franzose war im Dienstagstraining im Rasen hängengeblieben und umgeknickt und hat sich eine Verletzung des rechten Sprunggelenks zugezogen. Das ergaben die medizinischen Untersuchungen. „Das ist extrem bitter für Valle. Gerade nachdem er zuletzt immer besser in Form kam, muss er nun erneut diesen herben Rückschlag verkraften. Wir werden auf jeden Fall fest an seiner Seite stehen und ihm jegliche Unterstützung zukommen lassen, die er benötigt“, sagte Sportgeschäftsführer Andreas Schicker. Gendrey hatte sich vor der Saison am selben Fuß den Knöchel gebrochen und erst im Dezember sein Comeback gefeiert. dpa

Fußball

Europa League, Achtelfinale, Hinspiele	
Panathinaikos Athen – Real Betis	Do., 18.45 Uhr
VfB Stuttgart – FC Porto	Do., 18.45 Uhr
FC Bologna – AS Rom	Do., 18.45 Uhr
Lille OSC – Aston Villa	Do., 18.45 Uhr
Ferencváros – Sporting Braga	Do., 21 Uhr
KRC Genk – SC Freiburg	Do., 21 Uhr
RC Celta de Vigo – Olympique Lyon	Do., 21 Uhr
Nottingham Forest – FC Midtjylland (Rückspiele am 18. und 19. März)	Do., 21 Uhr

Kurz notiert

Xenia Smits ist schwanger

HANDBALL Nationalspielerin Xenia Smits erwartet im Herbst ein Kind und legt eine Pause ein. Das teilte die 31-Jährige auf Instagram mit. In dem Video ist zu sehen, wie die Rückraumspielerin aus Metz ihre Handballschuhe im Karton verstaut. Auf dem Deckel klebt ein Ultraschallbild. „Für eine kurze Zeit stelle ich meine Handballschuhe zur Seite. Nicht weil der Traum vom Sport endet, sondern weil ein neuer beginnt. Wir erwarten unser kleines Wunder. Ein Kapitel, das unser Leben gerade auf die schönste Weise verändert“, schrieb Xenia Smits, die im Dezember mit dem DHB-Team WM-Silber geholt hatte. *dpa*

Draisaitl mit zwei Vorlagen

EISHOCKEY Leon Draisaitl und die Edmonton Oilers können im Kampf um die Playoff-Teilnahme in der nordamerikanischen Profiligen NHL etwas aufatmen. Der Vorjahresfinalist siegte mit 4:3 bei Colorado Avalanche. Draisaitl bereitete zwei Tore vor, darunter den Siegtreffer. *dpa*

Vingegaard führt

RADSPORT Der dänische Star Jonas Vingegaard hat bei der Fernfahrt Paris-Nizza nach einem Sieg im Alleingang das Gelbe Trikot übernommen. Auf der vierten Etappe verbesserte sich der deutsche Profi Georg Steinhauser dank einer starken Leistung auf den dritten Gesamtrang und fährt zudem im Weißen Trikot für den besten Nachwuchsfahrer. Die Etappe führte von Bourges nach Uchon. *dpa*

Leserstimmen

Ohne Herz und Seele

Zum Umzug des Fußball-Regionalligisten Freiberg ins Frankenstadion Acht Jahre nach der Gründung des VfR Heilbronn von der Kreisliga B bis in die Verbandsliga – das war nicht nur im Unterland ein einzigartiger Erfolg. Von der Jugendarbeit ganz zu schweigen. Nachdem es diese Saison sportlich nicht so läuft, wird jetzt von der Stadt Heilbronn ein externer Verein angesiedelt. Ein neuer Plastikclub entsteht – ohne Herz und Seele. Das ist für jeden Ehrenamtler ein Schlag ins Gesicht und wirkt sich für den Verein in allen Bereichen negativ aus. Mit ein wenig Geduld und Vertrauen in den VfR seitens der Stadt hätte es vielleicht auch auf sportlichem Weg geklappt. **Andreas Hüttner, Heilbronn**

Es muss gut sein

Über den Ausbruch des Kölner Stadionsprechers Michael Trippel Sicher sollte einem Stadionsprecher so etwas nicht passieren. Doch ich kann Herrn Trippel auch verstehen. Jeden Samstag die gleichen Diskussionen über den „Kölner Keller“. Man spricht dem Schiedsrichter die Kompetenz ab – bei dieser technischen Ausstattung und Anzahl an Experten dürfte es keine Fehlentscheidungen geben. Noch eines: Herr Trippel hat sich entschuldigt, und dann muss es auch gut sein. **Rüdiger Beckmann, Heilbronn**

Fußball

Champions League, Männer, Achtelfinale, Hinspiele
Galatasaray SK – FC Liverpool 1:0 (1:0)
Atalanta BC – FC Bayern München 1:6 (0:3)
Newcastle United – FC Barcelona 1:1 (0:0)
Atlético de Madrid – Tottenham Hotspur 5:2 (4:1)
Bayer 04 Leverkusen – FC Arsenal 1:1 (0:0)
Real Madrid – Manchester City 3:0 (3:0)
FK Bodø/Glimt – Sporting Portugal 3:0 (2:0)
Paris Saint-Germain – FC Chelsea 5:2 (2:1)

Kontakt

Redaktion Sport
Allee 2 · 74072 Heilbronn
Tel. 07131 615-0
-212 Leitung: Stefanie Wahl swa
-752 Lars Müller-Appenzeller (stv.) Im
-394 Alexander Bertok tok
-579 Nils Buchmann bmn
-393 Florian Huber fhu
-331 Andreas Öhlschläger öha
-392 Michael Nachreiner nac
-850 Marc Schmerbeck mars / Hohenlohe
E-Mail sport.stimme@stimme-mediengruppe.de

Havertz bringt Leverkusen um den Sieg

FUSSBALL *Ausgerechnet der frühere Bayer-Profi wird im Achtelfinal-Hinspiel der Champions League zum Elfmeter-Spielverderber*

Rückkehrer Kai Havertz hat einen möglichen Überraschungssieg von Bayer Leverkusen gegen den FC Arsenal verhindert. Der deutsche Nationalspieler traf nach langer Bayer-Führung spät per Foulelfmeter und rettete den Londonern ein Unentschieden. Die von Kasper Hjulmand trainierten Leverkusener trennten sich im Achtelfinal-Hinspiel der Champions League 1:1 (0:0) vom englischen Tabellenführer. Vor 30.210 Zuschauern in der ausverkauften BayArena überzeugte Bayer 04 mit großem Engagement und einer stabilen Defensive und hätte fast gewonnen. Robert Andrich brachte Bayer in der 46. Minute in Führung. Havertz' Tor fiel in der 89. Minute. Der frühere Leverkusener war zuvor eingewechselt worden. Arsenal hatte in der Liga-phase der Königsklasse als einziges Team alle acht Spiele gewonnen. „Ich bin froh, dass ich angetreten bin und getroffen habe. Es tut mir natürlich leid für die Leverkusener, aber ich habe mich gefreut“, sagte Arsenal-Profi Havertz bei DAZN: „Wir sind glücklich, dass wir am Ende noch das Unentschieden geschafft haben.“

Blaswichs Lob „Bitter“ sei der Ausgleich gewesen, sagte Torhüter Janis Blaswich. Spielerisch habe sein Team gegen den Titelfavoriten überzeugt: „Wenn wir auf unsere Leistung schauen, dann haben wir sehr erwachsen gespielt, sehr griffig.“ Torschütze Robert Andrich meinte: „Nächste Woche haben wir noch eine Chance.“ Beim Rückspiel am kommenden Dienstag in der britischen Hauptstadt ist alles offen. Zuvor steht am Samstag für Leverkusen das Heimduell mit dem FC Bayern München auf dem Programm. Coach Hjulmand hatte vor der Partie seinen



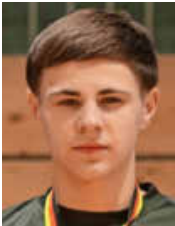
Leverkusens Torwart Janis Blaswich streckt sich vergeblich. Per Elfmeterschuss trifft Kai Havertz (links, verdeckt) zum späten 1:1 für den FC Arsenal. Malik Tillman hatte im Strafraum Noni Madueke gefoult – eine umstrittene Entscheidung. Foto: dpa

Respekt vor der Extraklasse Arseneals geäußert, aber auch gefordert „frei“ und „mit Mut“ zu spielen. Und tatsächlich kamen die Leverkusener recht gut in die Partie. Erste Abschlüsse von Christian Kofane und Ibrahim Maza war zwar nicht genau genug. Doch sie zeigten Bayers Drang, wenn immer möglich, nach vorne zu spielen. Dass das auch schnell schiefgehen kann, zeigte sich in der 19. Minute. Arsenal konterte zügig und

präzise und wäre fast in Führung gegangen. Leverkusen hatte Glück, dass der harte Schuss von Gabriel Martinelli nach einem schönen Spielzug nur an die Latte klatschte. **Stabile Defensive** Die große Chance sollte lange die einzige Gelegenheit für die Gäste bleiben. Arsenal hatte zwar etwas mehr Ballbesitz als die Werkself, wusste damit aber recht wenig anzufangen. Bayer 04 stand gut in der Defensive und prä-

sentierte sich griffig in den Zweikämpfen. Wille und Einsatzbereitschaft stimmten. Für neutrale Zuschauer hätte die Begegnung durchaus unterhaltsamer sein können. Bayer-Coach Hjulmand dürfte mit dem Auftritt seiner Mannschaft aber zufrieden gewesen sein. Mal griff sein Team früh an, mal ließ es sich fallen und verteidigte in einem engen Block. In den zweiten Durchgang startete Bayer 04 mit noch mehr Power

Samuel Puskas glänzt erneut als deutscher Meister



Samuel Puskas Foto: Thomas Häussler

Vorjahres-Finalgegner Gleb Fink (KFC Leipzig) einen 8:0-Überlegenheitssieg holte. Nach zwei weiteren Erfolgen gegen Vladislav Khrontsev (Bingen) und Nikita

Nagorniy (Stuttgart) traf Puskas im Finale auf den Fellbacher Ringer Marcel Kunst. Hier gab der Sohn von Red-Devils-Coach Andrei Puskas zwar die erste Wertung ab, siegte aber dennoch vorzeitig mit 10:1 – damit darf der Öhringer auf weitere Einsätze im Nationaltrikot hoffen. In der Römerhalle wurde Puskas' Erfolg am

Montagabend ausgiebig gefeiert. Die Red-Devils-Athleten Maxim Schlosser (60 Kilo) wurden 21., Lewin Schäfer (65 Kilo) feierte zum Auftakt einen Schultersieg gegen Andrej Savin (Fulda), verlor dann aber zwei Mal und wurde 15.. Bei den Freistil-Titelkämpfen in Aschaffenburg startete Noel Remmele (Red Devils Heilbronn) im Li-

mit bis 65 Kilogramm. Mit einer Bilanz von einem Sieg und zwei Niederlagen landete er auf Platz 15. Dario Wolf (71 Kilo), der in der Mannschaftsrunde für die RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot auf die Matte geht, hat im Kampf um Platz drei gestanden und sich dort mit einem 7:0-Punktsieg gegen den Nürnberger Jakob Mayer Bronze gesichert. *rai*

Der ständige Spagat

Deutsche Para-Athleten kämpfen teilweise trotz Vollzeitjobs um Medaillen – Finanzielle Sicherheit durch Sportförderstellen

SPORTPOLITIK Vollzeitprofis, Studenten, Beamte, Lehrer, Ärzte oder Sportsoldaten: Hinter den deutschen Teilnehmern der Paralympischen Spiele in Italien stehen durchaus unterschiedliche Lebensrealitäten. Während mehrere Aktive über Förderstellen finanziell abgesichert sind und sich auf den Sport fokussieren, meistern andere den Para-Sport neben ihrem Job. „Ich habe den Luxus mit der Sportförderstelle. Das macht einen unglaublichen Unterschied, weil ich keine finanziellen Sorgen habe. Ich bin abgesichert und gehe in Ruhe meinem Sport nach“, sagte Biathletin Anja Wicker. Wer auf Paralympics-Niveau konkurrieren wolle, brauche diese Unterstützung: „Auf höchstem Niveau kann man nebenher keinen Beruf ausüben. Man muss Profi sein und täglich trainieren, sonst wird das nichts.“

Beim Zoll Die 34-Jährige ist Teil des Zoll Ski Teams, das seit 2017 auch Para-Sportler aufnimmt. Etwa 80 Stellen gibt es dort für Wintersportler – das Gros entfällt auf Nicht-Para-Athleten. Auch ihre sehbehinderte Teamkollegin Leonie Walter profitiert von der Förderung der Behörde. „Ich habe die Sicherheit durch

meine Zoll-Stelle und die Sporthilfe. Ohne wäre es schwer, den Para-Sport finanziell zu stemmen“, sagte die 22-Jährige. Ihr Guide ist Sportsoldat – wie seit kurzem auch Emily Weiß, Begleitläuferin der sehbehinderten Johanna Recktenwald. „Im September gab es die Möglichkeit mit der Bundeswehr. Seitdem können wir viel mehr und besser trainieren, sind auf einem ganz anderen Level“, sagte die 22-Jährige, die studiert. Weil sie

mit Recktenwald nicht im Dunkeln trainieren könne, seien verlässliche Trainingszeiten wichtig. Während einige andere Para-Athleten studieren, kombinieren andere Beruf und Sport. Langläufer Steffen Lehmker arbeitet als Berufsschullehrer. Für seine zweite Paralympics-Teilnahme hat der 37-jährige Sonderurlaub. „Die Strukturen mit dem Zoll kamen erst relativ spät. Um Sicherheit und nicht permanent Druck zu haben, habe ich mein Stu-

dium abgeschlossen und begonnen zu arbeiten“, berichtete er. Doch dadurch trainiert er deutlich weniger als andere und weiß, dass er nicht auf dem allerhöchsten Niveau konkurriert. „Es ist schon schwer, überhaupt ein gewisses Niveau zu halten mit Beruf“, sagt er und ist damit kein Einzelfall: Einer seiner Teamkollegen arbeitet als Haustechniker, ein anderer ist Assistent der Geschäftsführung. „Es wäre mal spannend zu gucken, ob es

Medaillengewinner gibt, die nebenbei voll arbeiten“, sagte Lehmker. **Arzt** Auffällig wird der Amateurstatus bei der Eishockey-Mannschaft: Unter den 17 Spielern sind neben Studenten auch ein Arzt, ein Sozialarbeiter, ein Zimmermeister und ein Kaufmann. „Die Amerikaner verdienen damit ihr Geld und sind den ganzen Tag auf dem Eis. Wir sind Vollzeit-Arbeiter und messen uns mit Vollzeit-Profis, das sieht man am Ergebnis“, sagte Felix Schrader, Angestellter im öffentlichen Dienst, nach dem 0:13 gegen die USA. Während die deutschen Paralympioniken alle von der Sporthilfe unterstützt werden und monatlich zwischen 75 und 800 Euro erhalten, kritisieren Athleten und Verband zu wenige Förderplätze im Para-Sport. Zuletzt forderten daher 196 deutsche Para-Athleten in einer Erklärung mehr Gelder und bessere Absicherung. Ihr Ziel: langfristig mindestens 200 Para-Förderplätze im Bundeshaushalt 2027. Derzeit gibt es nur 168. „Wir haben in den letzten Jahren auch aufgesattelt, aber die Verteilung ist schon noch einmal anders als beim olympischen Sport“, sagte Sport-Staatsministerin Christiane Schenderlein in Italien. *dpa*

Walter mit Bronze

Einen Tag nach ihrer aberkannten Silbermedaille hat Langläuferin Leonie Walter dem deutschen Team eine weitere Medaille beschert. Im Klassik-Rennen über 10 Kilometer lief die 22-Jährige mit Guide Christian Krasman zu Bronze. Der Sieg ging an die Russin Anastasija Bagijan. Zuvor hatte Kathrin Marchand wegen eines **Schwächeanfalls** abbrechen müssen. Die 35-Jährige lag nach der Hälfte auf Bronze-Kurs, als sie gestützt von Betreuern den Kurs verließ. Auch Sebastian Marburger bei den stehenden Männern stieg nach etwa der Hälfte des Rennens wegen **Erschöpfung** aus. *dpa*



Steffen Lehmker ist bei Paralympics dabei, doch der Aufwand dafür ist extrem. Der 37-Jährige arbeitet als Berufsschullehrer – und hat gerade Sonderurlaub. Foto: dpa

Regelmäßig, so erzählt Tennisprofi Dominik Koepfer, tauchen Gedanken ans Aufgeben auf. „Einmal am Tag“ denke er, er verliere die Lust – auf die Reha und darauf, sich jeden Tag mit den „gleichen blöden Übungen“ nach seiner Knieverletzung zurückzukämpfen. „Wenn man täglich immer wieder hier und da Schmerz spürt, zweifelt man schon oft, ob das noch was wird“, sagt der 31-Jährige.

Gerade mental ist die lange Zwangspause nicht einfach. Seit 13 Monaten hat sich der Schwarzwälder aus der Turnierszene zurückgezogen. Sein für diesen Monat anvisiertes Comeback verschob er wieder. „Es ist schwer, aber ich möchte mir auf jeden Fall noch mal eine Chance geben und nicht mit einer Verletzung meine Karriere beenden. Jetzt habe ich mich schon so lange reingehangen und jeden Tag gemacht, was ich machen sollte“, sagt der US-Open-Achtelfinalist von 2019. Dass er sich langsam steigern und Geduld beweisen müsse, sei „ein bisschen nervig“, weil sich seine Leidenszeit „schon wirklich ewig“ hinzieht.

Wäre er fit, wäre Koepfer ein Spieler, der in die große Lücke im deutschen Tennis hinter Alexander Zverev treten könnte. Für den Davis-Cup-Teamchef Michael Kohlmann ist der Linkshänder aus Furtwangen „immer noch ein Spieler, der das Potenzial der Top 50“ der Welt hat. Doch schon in der Vergangenheit streikte Koepfers Körper immer wieder. Über Jahre begleiteten ihn rätselhafte Armschmerzen. Bei den US Open 2023 knickte er im Erstrunden-Match gegen den spanischen Top-Star Carlos Alcaraz beim ersten achten Ballwechsel mit dem Fuß um und riss sich Bänder. Bei den Olympischen Sommerspielen in Frankreich 2024 riss er sich eine Sehne am Ellbogen an. Und nun ist die Patella-sehne am Knie das Problem.

Konservative Behandlung Monatelang probierte er, die Verletzung konservativ in den Griff zu bekommen. Im November ließ er sich dann doch operieren. Noch klingt sein Tennis-Programm allerdings wie das eines Freizeitspielers. Zweimal



Ist 31 Jahre alt und versucht, nach einer langwierigen Knieverletzung noch einmal in die Welt-Elite zurückzukommen: Dominik Koepfer aus Furtwangen.

Foto: dpa

Koepfers Kampf

TENNIS Profi hat erneut sein Comeback verschoben – und gibt doch noch nicht auf

Optimistischer Zverev in Indian Wells

Vor dem **Viertelfinale** in Indian Wells hat Alexander Zverev zwar eine hohe Meinung über seinen Gegner, lässt aber keinen Zweifel am Einzug ins Halbfinale des ATP-Turniers erkennen.

„Er wird am Donnerstag verlieren“, sagte Zverev über **Arthur Fils**: „Er ist ein großartiger Spieler, aber wenn ich mein Spiel spiele und alles da ist, vertraue ich mir und meinem Spiel.“ dpa

die Woche schlägt die frühere Nummer 49 Bälle. „Ich habe einmal Punkte gespielt, dann wurde das Knie wieder schlechter“, sagt er. An Tennis-Tagen lässt er das Rehabprogramm mit Krafttraining weg.

Seit Januar trainiert Dominik Koepfer wieder in seiner US-Wahlheimat Tampa. Die eigenen vier Wände in Florida machen es mental einfacher. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, als er in Deutschland ohne ein richtiges Zuhause war und mal bei seiner Familie im Schwarzwald, mal im Hotel aus dem Koffer lebte.

„Jetzt habe ich wieder ein Zuhause, einen eigenen Kleiderschrank. Da kommt ein bisschen tägliche Routine wieder rein“, schildert Dominik Koepfer. „Das hilft, die Gedanken wegzunehmen nur vom Knie. Wenn du in München im Hotel sitzt

und das Einzige, was du am Tag hast, ist für zwei Stunden zum Physiotherapeuten zu gehen. Dann beschäftigt dich das.“

Rückkerauf Sand In Tampa beschäftigt er sich nun auch damit, was nach der Tennis-Karriere anstehen könnte. Talente an US-Colleges zu vermitteln, College-Coaching oder selbst noch mal zurück ans College zu gehen, das alles kann er sich vorstellen. Doch erst möchte sich Koepfer noch einmal zurückkämpfen.

„Wir hoffen alle, dass er schnell zurückkommt“, sagt Davis-Cup-Teamchef Kohlmann. Koepfer liebäugelt mit einer Rückkehr zur Sandplatz-Saison im Mai. Die Lust auf die schönen Momente beim Tennis verliert er nicht. Sie sind seine Motivation an den eher tristen Tagen. dpa

Adebayo schreibt mit 83 Punkten NBA-Geschichte und findet den Abend „surreal“

BASKETBALL Dirk Nowitzki ging es wie den meisten Fans. „83?????“, fragte die Basketball-Legende bei X nach einer Leistung für die Geschichtsbücher ungläubig. Grund für die Verwunderung waren sensationelle 83 Punkte durch Bam Adebayo von den Miami Heat in nur ei-

nem Spiel in der nordamerikanischen Profiliga NBA. Mehr Zähler als er beim 150:129 gegen die Washington Wizards erzielte nur Wilt Chamberlain, der 1962 auf 100 Zähler kam. „Wilt, ich, dann Kobe Bryant. Das klingt verrückt“, sagte Adebayo und glaubte selbst kaum, was

ihm da gegen die Wizards gelungen war. Der 28-Jährige hatte Tränen in den Augen, als er nach der Partie seine Mutter umarmte.

„Dieser Moment ist surreal“, sagte Adebayo: „Es zu Hause vor meinen Leuten, den heimischen Fans zu schaffen, das ist ein historischer

Moment, der für immer in Erinnerung bleibt.“ Adebayos Punkte-Bestmarke stand zuvor bei 41.

Nun gelangen ihm gleich mehrere Rekorde, die so schnell wohl niemand brechen wird. Zum Beispiel jeweils 40 Punkte in beiden Spielhälften zu erzielen – das war in der NBA-

Neuzeit nach Wilt Chamberlain noch niemandem geglückt, genau wie 36 verwandelte Freiwürfe bei 43 Versuchen. „Solche Momente passieren, ich bin dankbar, dass wir alle dabei sein und ihn miterleben dürfen“, sagte Heat-Trainer Erik Spoelstra nach der Partie. dpa

NACHRICHTEN KINDERLEICHT

Donnerstag,
12. März 2026

Pflanzen mit dem Smartphone bestimmen

NATUR Vieles wächst direkt vor der Haustür: Man sieht Blumen, Kräuter oder Pilze jeden Tag, weiß aber oft nicht, wie sie heißen

Von Nina Haag

Auf der Wiese leuchtet etwas in grellem Gelb. Runde Blüte, gezackte Blätter. Aber wie heißt diese Pflanze? Das herauszufinden nennt man: Pflanzen bestimmen. Es geht mit Blumen, Kräutern oder Pilzen. Auch Tiere kann man bestimmen, etwa einen bunten Schmetterling oder ein Insekt.

Es sei wichtig, den Namen einer Pflanze zu kennen, um sie schützen zu können, sagt Professorin Alexandra Klein. Sie ist Biologin an der Universität Freiburg. „Sobald wir etwas einen Namen geben, wertschätzen wir es auch“, erklärt die Expertin.

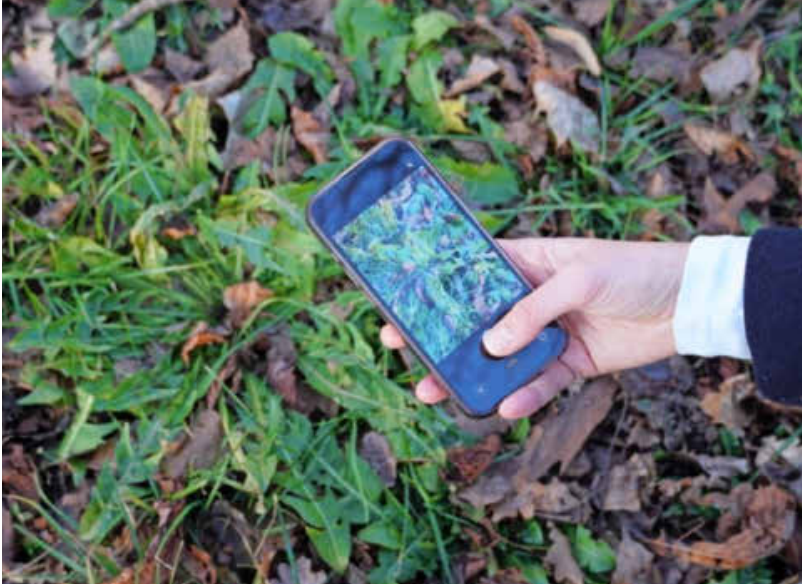
Schon als Kind kannst du lernen, Pflanzen zu bestimmen. Dafür gehst du nach einem bestimmten System vor. „Wenn man eine Pflanze sieht, guckt man eigentlich immer erst: Hat sie Blüten oder hat sie keine Blüten?“, sagt Frau Klein. Dann kannst du die Pflanze immer weiter sortieren. Wie viele Blütenblätter gibt es? Welche Farbe hat die Blüte? Hat sie

mehrere Farben oder nur eine? Danach betrachtest du die Blätter am Stängel.

Je mehr du über die Pflanze herausfindest, desto leichter ist es, sie zu bestimmen. Viele Naturfans nutzen dafür ein Bestimmungsbuch. Darin sind verschiedene Arten aufgelistet. Die erkannten Merkmale können dann im Buch abgeglichen werden.

Bilderkennung Inzwischen gibt es auch eine schnelle Methode, um Pflanzen und Tiere zu identifizieren: mit einer App auf dem Smartphone. Dort können Interessierte ein Foto hochladen. Die App gibt dann an, um welche Art es sich handelt. Solche Apps arbeiten mit Bilderkennung. „Dahinter stecken ganz viele Fotos“, erklärt Andrea Klein. Die App vergleicht das Foto mit Pflanzen, die genauso aussehen.

Alexandra Klein empfiehlt für die Bestimmung von Pflanzen zwei Apps, die sie selbst verwendet. Die App „Flora Incognita“ kann etwa



Bestimmte Apps auf dem Smartphone können dabei helfen, herauszufinden, um welche Pflanze es sich handelt.

Foto: dpa

Bäume, Pflanzen oder Gräser erkennen. Sogar Kakteen bestimmt sie. Forschende haben die App entwickelt. Sie ist kostenlos und ohne Werbung. In der App lassen sich au-

ßerdem die Beobachtungen speichern wie in einer Galerie.

Eine weitere App ist „iNaturalist“. Sie erkennt neben Pflanzen auch Insekten und andere Tiere. Die Funde

werden bei dieser App zudem in einer Karte eingetragen. Sie funktioniert überall auf der Welt. Wer also eine bestimmte Pflanze sucht, kann in der App nachschauen, wo andere sie gesichtet haben.

Zahl Aber auch Apps können sich irren! Deshalb solltest du darauf achten, wie genau die Bestimmung ist. Bei vielen Apps zeigt eine Zahl an, wie sicher sich die App mit der Angabe ist.

Auch beim Bestimmen von Vogelstimmen kann eine App helfen. Sie heißt „BirdNET“ und ist kostenlos. Bird ist das englische Wort für Vogel. Forschende aus Deutschland und den USA haben sie entwickelt. Bei „BirdNET“ kann man Geräusche aufnehmen. Die App wertet diese dann aus. Sie kann schon mehrere Tausend Vogelarten identifizieren.

Die Amsel klingt etwa wie eine tiefe Flöte. Die Blaumeise hat dagegen eine viel höhere Stimme. Sie zirpt eine schnelle Melodie. dpa

Eisenbichler kommt wieder zum DSV zurück

Der 50-Jährige wird Sportdirektor der Biathleten

BIATHLON Bernd Eisenbichler kehrt als Sportdirektor zum Deutschen Skiverband zurück und soll das Team nach der schwachen Olympiasaison wieder zu Erfolgen führen. Wie der DSV mitteilte, übernimmt der 50-Jährige vom 1. Mai an die Nachfolge von Felix Bitterling, der zum Weltverband IBU zurückgeht.

Zweite Amtszeit Für Eisenbichler wird es die zweite Amtszeit. Schon von 2019 bis 2022 war er für die Deutschen verantwortlich, ehe er eine leitende Position in der Sportartikelbranche übernahm.

Laut Sportvorstand Andreas Schlütter wurden zuvor „zahlreiche Gespräche geführt“. Demnach habe man mehreren Personen die Aufgabe zugetraut, aber das Gesamtkonzept Eisenbichlers habe am meisten überzeugt, sagte Schlütter: „Seine Ideen, seine Erfahrung und sein klarer Blick auf die nächsten Entwicklungsschritte haben den Ausschlag gegeben.“ Erste Gespräche zur Übergabe von Bitterling an Eisenbichler haben bereits stattgefunden.

„Jetzt geht es darum, mit allen Beteiligten zu prüfen, wo wir weiter nachschärfen müssen, damit wir in der Weltspitze als auch im Nachwuchsbereich dauerhaft erfolgreich bleiben“, sagte Eisenbichler. Auf ihn wartet viel Arbeit. Nach dem Karriereende von Franziska Preuß fehlt die sportliche Führungsfigur.



B. Eisenbichler

Foto: dpa

Tiefpunkt Nach dem schlechtesten Olympia-Ergebnis seit der Wiedervereinigung mit nur einmal Bronze wurde ein Tiefpunkt erreicht. Die einst so verwöhnten Skijäger haben den Anschluss an Frankreich und Norwegen verloren. „Wenn man die grundsätzlich positive Entwicklung der vergangenen drei Jahre betrachtet, müssen wir selbstkritisch sagen, dass wir mit dem Verlauf dieses Winters insgesamt nicht zufrieden sein können“, sagte Andreas Schlütter: „Gleichzeitig sind wir uns einig, dass viele wichtige Prozesse angestoßen wurden, die aus unserer Sicht in die richtige Richtung weisen. Auch wenn ihre Wirkung teils noch Zeit braucht.“ dpa



Für den Feldhasen ist es superwichtig zu wissen, was um ihn herum passiert. Denn überall lauert Gefahr: Aus der Luft könnte ein Greifvogel angreifen. Oder es pirscht sich ein Fuchs heran. Zum Glück helfen dem Feldhasen seine ausgezeichneten Sinne.

Dazu zählen seine Augen. Diese nehmen Bewegung besonders gut wahr. Außerdem sitzen die Augen seitlich am Kopf. Deshalb kann der Feldhase fast einmal rundherum gucken. Er sieht also auch Dinge, die hinter ihm passieren. Seine Ohren helfen ihm ebenfalls dabei, Feinde früh zu entdecken. Denn Feldhasen haben ein feines Gehör und bemerken leiseste Geräusche.

Erkennt der Feldhase eine Gefahr trotzdem nicht schnell genug, hilft nur eins: flüchten! Auf kurzen Strecken kann er so schnell werden wie ein Auto auf der Landstraße.

EVER STIMMCHEN

Neues Museum würdigt Kant als Denker

Anbau des Ostpreußischen Landesmuseums

LÜNEBURG Goethe fühlte sich geradezu erleuchtet: „Wenn ich eine Seite im Kant lese, ist mir zu Mute, als träte ich in ein helles Zimmer.“ Düstere das Urteil von Heinrich Heine: Kant (1724-1804) sei der „große Zerstörer im Reiche der Gedanken“. Ein aktuelles Prädikat kommt von Schriftsteller Daniel Kehlmann: „Eine der größten geistigen Revolutionen, die es je gegeben hat in der Geschichte unserer Gattung. Das war Kant.“ Im niedersächsischen Lüneburg würdigt jetzt ein neues Museum den wichtigsten Denker der Aufklärung.

„Mit einzigartigen Objekten zeigen wir den Menschen Kant und sein Leben in Königsberg“, sagt Kurator Tim Kunze. „Im Mittelpunkt aber stehen seine Ideen und ihre Bedeutung bis heute.“ Ab diesem Donnerstag ist das Kant-Museum für Besucher zugänglich – an den ersten vier Tagen sogar kostenlos.

Standort Aber warum Lüneburg als Standort, wo Kant nie war? Seit Langem gibt es dort das Ostpreußische Landesmuseum. In dessen Sammelgebiet fällt Kants Heimat Königsberg, das heutige russische Kaliningrad. 2016 übernahm das Museum in Lüneburg eine bedeutende Sammlung zu Kant aus Duisburg, wo das Museum Stadt Königsberg schließen musste.

Damit bot sich die Chance, in Lüneburg ein eigenes Museum für den Philosophen zu errichten – als Anbau des Ostpreußischen Landesmuseums. Bund und Land förderten das Projekt mit acht Millionen Euro.

Nun ist auf 500 Quadratmetern ein Blick in Kants Alltag und Denken möglich. Im Erdgeschoss empfängt eine virtuelle Rekonstruktion der Stadt Königsberg die Besucher.



Museumsdirektor Joachim Mähnert mit einer Kant-Büste.

Foto: dpa

Im ersten Stock veranschaulichen mehrere Tische Aspekte des Lebens des großen Philosophen. „Am Schreibtisch war er der präzise Gelehrte, am Esstisch der unterhaltsame Weltmann“, heißt es in einer Beschreibung des Museums.

Beispielhafte Gespräche an der Mittagstafel sind an Audiostationen zu hören. Die (eher hohe) Stimme Kants wurde von der Schauspielerin Katharina Thalbach eingesprochen.

Vernunft Nach diesem biografischen Einstieg wird Kants Denken dargestellt – in den Feldern Erkenntnis, Moral und Politik – mit Bezug zu heutigen Fragen. „Kant fordert uns auf, alles mit Vernunft kritisch zu hinterfragen“, betont der Leiter des Ostpreußischen Landesmuseums, Joachim Mähnert. So sei gerade in der digitalen Welt ein mündiger und aufgeklärter Umgang mit Wissen wichtig. An einer Station geht es deshalb um Fake News. Andere Stationen befassen sich mit Kants Konzept des Friedens, mit Tierrechten als ethischer Herausforderung oder mit der Anwendung des kategorischen Imperativs („Handle so, dass dein Handeln für alle gelten könnte“) auf eine Alltagssituation („Darf ich lügen?“). *epd*

Kontakt

Redaktion Kultur
Allee 2 · 74072 Heilbronn
Tel. 07131 615-0
-793 Christoph Feil chf
-334 Claudia Ihlefeld cid
E-Mail kultur.stimme@stimme-mediengruppe.de

Wenn einem die Höflichkeit im Wege steht

HEILBRONN Amerikanische und britische Mentalitäten: „Eine Mords-Freundin“ von Steven Moffat kommt ins Komödienhaus

Von unserer Redakteurin
Claudia Ihlefeld

Es mag daran liegen, dass Steven Moffat ein versierter Drehbuchautor ist. Fürs britische Fernsehen schreibt der Schotte erfolgreich Dialoge. Entsprechend launig liest sich Moffats erstes Bühnenstück, das 2022 erschienen ist. Allein beim Lernen ihres Textes musste Sabine Unger schallend lachen. Unger spielt die Titelrolle in „Eine Mords-Freundin“, wobei der deutsche Titel mehr als das Original „The Unfriended“ den Kern dieser schwarzhumorigen Komödie trifft, die mit Klischees spielt und mit Verschwörungstheorien, wie sie das Internet noch befeuert.

Diesen Freitag hat die „Mords-Freundin“ Premiere im Komödienhaus Heilbronn. Ein Anlass, sich nicht nur mit Regisseur Gustav Rueb

„Wenn Menschen weg sind, sind sie weg.“

Sabine Unger

über das Stück auszutauschen, sondern mit der Schauspielerin, die hier ihre letzte große Rolle spielt, bevor sie in den Ruhestand geht.

45 Jahre hat Sabine Unger dann ihren „sehr nervenaufreibenden Beruf“ ausgeübt. „Das schafft nicht jede.“ 1960 in Chemnitz geboren, was damals noch Karl-Marx-Stadt heißt, wird Unger Ensemblemitglied am Potsdamer Hans Otto Theater. Brandenburg, Altenburg/Gera sind weitere Stationen, schließlich das Schleswig-Holsteinische Landestheater, bis sie 2010 nach Heilbronn kommt.

Was Ruhestand für eine Schauspielerin bedeutet? „Das weiß ich auch noch nicht genau.“ Dass sie künftig hin und wieder als Gast am Heilbronner Theater auch unter der neuen Intendantin Solvejg Bauer spielt, kann sie sich grundsätzlich vorstellen. Zumal ihr Mann, Schauspielkollege Stefan Eichberg, weiter



Ein Stück, das alles in der Schwebe hält, sind sich Schauspielerin Sabine Unger und Regisseur Gustav Rueb einig über die Qualität der schwarzhumorigen Komödie „Eine Mords-Freundin“ von Steven Moffat.

Foto: Ralf Seidel

am Haus bleibt. Erst einmal wird für Unger Zeit sein „für private Dinge, die lange liegengeblieben sind“. Zeit für die beiden Töchter und zwei Enkelkinder, für die ältere Schwester.

Serienmörderin „Wenn Menschen weg sind, sind sie weg“, zitiert Sabine Unger mehrdeutig lapidar aus Moffats „Mords-Freundin“. Im Stück ist Unger Elsa Jean Krakowski aus Denver. Eine Frau von undefinierbarem Alter, die sich als „Mensch positiv“ versteht. Dabei ist die toughie Witwe mit dem Auftreten eines Bullys womöglich eine Serienmörderin. Die Geschichte geht so: Ein distinguiertes, britisches Paar gönnt sich eine kleine Auszeit und

lernt auf einer Kreuzfahrt eben jene unkompliziert amüsante Elsa kennen. Wie so oft, will man den Kontakt auch nach dem Urlaub pflegen. Was bekanntlich in den meisten Fällen im Sande verläuft. Die Amerikanerin mit dem lautmalerischen Nachnamen Krakowski aber macht Ernst und kündigt ihren Besuch an. Was Debbie und Peter, deren pubertierende Kinder ohnehin genügend Probleme bereiten, gar nicht passt.

Als Debbie im Internet googelt und vom Verdacht liest, dass die aufdringliche Elsa mehrere Menschen umgebracht haben soll, macht sich Panik breit. Aber was tun, wenn einem die sprichwörtliche britische Höflichkeit im Wege steht? Andrew

Mountbatten-Windsor, der ehemalige Prinz von Wales, hätte da sicher keine Skrupel, doch ist das eine andere Geschichte. Hier klingelt Elsa nun auch noch früher als angekündigt – und ist drin in der Wohnung.

Trump-Parodie Die kleine bürgerliche Familie scheint sehenden Auges in ihr Unglück zu schlittern. Das erinnert an Friedrich Dürrenmatts „Biedermann und die Brandstifter“. Wie diese dreiste und mutmaßlich gefährliche Person loswerden, ohne das Gesicht zu verlieren? Steven Moffat, sind sich Schauspielerin und Regisseur gleichermaßen einig, lässt hier amerikanische und britische Mentalitäten aufeinanderpral-

Monet bis Grosse: Kunstpalast zeigt Scharf Collection

DÜSSELDORF Meisterwerke von Claude Monet, Paul Cézanne und Henri Matisse sind ab Donnerstag im Kunstpalast Düsseldorf zu sehen. Bis 9. August wird erstmals die Berliner Scharf Collection präsentiert, wie das Museum ankündigte. Zu der bedeutenden deutschen Privatsammlung gehören französische Werke des 19. und 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössische internationale Kunst, etwa von Daniel Richter

und Katharina Grosse. Die Schau „Monet – Cézanne – Matisse. The Scharf Collection“ besteht aus rund 180 Werken, von denen einige noch nie öffentlich zu sehen waren.

Die Ausstellung ist eine Kooperation mit der Alten Nationalgalerie in Berlin. Das Spektrum der Sammlung reiche von den Anfängen der Moderne mit Francisco de Goya bis zur französischen Avantgarde der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts

mit Gustave Courbet, Edgar Degas und dem gesamten grafischen Werk von Henri de Toulouse-Lautrec. Das heutige Sammlerehepaar René und Christiane Scharf richte den Blick auf zeitgenössische internationale Kunst, etwa mit Werken von Sam Francis, Richter und Grosse. Sie seien besonders an den Grenzen des Mediums Malerei und dem Verhältnis von gegenständlichen und abstrakten Bildwelten interessiert. *epd*

Literaturpreis für Long-Covid-Essay

FRANKFURT Der „Wortmeldungen Ulrike Crespo Literaturpreis 2026“ geht an die Schriftstellerin und Theaterregisseurin Inva Zic für ihren Essay „Die Unversehrten“. Darin setze sie sich mit einer Erkrankung an Long Covid auseinander, teilte die Crespo-Foundation in Frankfurt am Main am Mittwoch mit. „Es ist hier buchstäblich die Erfahrung von Krankheit, die den Text produziert, erstaunlich unsentimen-

tal und unselbstmitleidig, nüchtern und musikalisch zugleich“, befand die Jury. Der mit 35 000 Euro dotierte Preis für herausragende kritische Kurztexte wird am 12. Juni in Frankfurt verliehen.

Inva Zic, 1986 in Zagreb geboren, lebt in Wien und Zürich. Sie schreibt den Angaben zufolge Prosa, Essays, Texte für das Theater und übersetzt aus dem Englischen und Kroatischen. *epd*

Die Kronprinzessin von Hollywood

Die hoch ausgezeichnete Sängerin und Schauspielerin Liza Minnelli wird 80 Jahre alt



Als eine von wenigen Showgrößen hat Liza Minnelli alle vier Top-Preise erhalten: Emmy, Grammy, Oscar und Tony Award, kurz EGOT.

Foto: epd

eine Art Königsfamilie vor, wäre sie sicher unsere Kronprinzessin“, sagte Fred Astaire über Minnelli in der Doku „Das gibt's nie wieder“ aus dem Jahr 1976. Schon als Dreijähriger steht sie an Mamas Hand vor der

Kamera, in „Damals im Sommer“. Nach der Scheidung der Eltern bleibt sie bei ihrer Mutter, begleitet sie auf Konzertreisen und bei Dreharbeiten. 1969 stirbt Garland an einer Überdosis Schlaftabletten.

„Meine Kinderjahre waren hochinteressant – nur mit Kind-Sein war da nicht viel“, beschrieb Minnelli später. In New York besucht sie eine Schule mit Schwerpunkt Musik und Darstellung. Mit 17 Jahren beeindruckt sie im Revival von „Best Foot Forward“, kurz darauf erscheint ihr erstes Album „Liza! Liza!“. Mit 19 bekommt sie für „Flora, The Red Menace“ den „Tony Award“ als beste Musical-Darstellerin.

Durchbruch Der Durchbruch kommt 1972 mit Bob Fosses „Cabaret“. Minnelli spielt die Varietékünstlerin Sally Bowles, die von einer Schauspielkarriere träumt. Der Titelsong „Life is a Cabaret“ wird Minnellis Markenzeichen – wie der Bubikopf und die großen Augen, mit denen sie Sally charakterisiert.

Für ihre Leistung bekommt sie einen Oscar, einen Golden Globe und den Britischen Filmpreis. Am liebsten steht Minnelli auf der Bühne,

genießt den Kontakt zum Publikum, die Live-Atmosphäre. Auch beim Singen setzt sie ihr darstellerisches Talent ein, verkörpert ihre Songs. Die Technik erarbeitete sie sich als Teenager, damals meinte sie, sie könne nicht gut genug singen.

Häufig tritt sie mit Frank Sinatra auf, der ihren „New York, New York“-Song zum Klassiker macht. Konzertauftritte werden zur wichtigen Konstante in einem Leben voller Höhenflüge und Krisen: vier gescheiterte Ehen, Fehlgeburten, Drogen und Alkohol. In einer Drogen- und Alkoholentzugsklinik findet sie 1984 Hilfe. Es ist der Auftakt für ihr erfolgreiches Comeback. Sie geht mit der Show „Liza's Back“ auf Tour und steht auch vor der Kamera, etwa in „Sex and the City“.

Gemeinsam mit Musiker Michael Feinstein verfasste sie ihre Autobiografie „Kids, Wait Till You Hear This!“, die in Deutschland am Mittwoch erschien. *epd*



Von Peter Claus

Der 1960 uraufgeführte Spielfilm „Außer Atem“ machte den französischen Schauspieler Jean-Paul Belmondo („Ein irrer Typ“) zum Star. Seine US-amerikanische Kollegin Jean Seberg wurde zu einer Leinwandikone. Regie-Debütant Jean-Luc Godard erwarb damit den Ruf eines Genies. Vor allem gilt das Gangsterdrama als Schlüsselwerk der „Nouvelle Vague“, der „Neuen Welle“. Dieser Begriff beschreibt ein Kino fern der bis dahin gängigen Muster. Wesentliche Merkmale sind Realitätssinn, lebensechte Dialoge, oft mit einer Handkamera eingefangene Bilder, unkonventionelle Schnittfolgen und der Verzicht auf jeden Kitsch.

Besondere Standards In seiner ersten rein französischsprachigen Produktion schildert der US-amerikanische Regisseur, Autor und Produzent Richard Linklater die Entstehung des legendären Spielfilms. Dabei hält er sich an Ende der 1950er, Anfang der 60er Jahre übliche technische Standards: Das Projektionsbild ist fast quadratisch, die Bilder sind schwarz-weiß. Stilistisch folgt er den Ambitionen des damals 28-jährigen Regie-Neulings Jean-Luc Godard: Die Erzählung ist sprunghaft, statt einer ausgefeilten Story gibt es auf den ersten Blick oft zusammenhangslos anmutende Episodensplitter, es wird scheinbar planlos draufflosfabuliert.

Wer gern hinter die Kulissen des Kunstbetriebs schaut, erlebt ein tip-piges Fest. Kenner der Filmgeschichte können sich an Auftritten heute weltberühmter Kinolegenden wie der Regisseure Roberto Rossel-

lini („Stromboli“) und François Truffaut („Jules und Jim“) oder der Chansoninterpretin und Schauspielerin Juliette Gréco („Weiße Margeriten“) sowie an zahlreichen Anspielungen erfreuen. Aber auch wer die Promis, Verweise, Zitate und Schlaglichter nicht erkennt, dürfte einen Hochgenuss haben. Linklaters Leidenschaft für das Kino ist un-gemein mitreißend.

Besonders begeistern jene Szenen, die das Reifen Jean-Paul Belmondos vom unbekümmerten Schauspielanfänger zum sensiblen Künstler spiegeln. Der noch weithin unbekannte Franzose Aubry Dullin verkörpert ihn herrlich schnoddrig und gedankenvoll. Die US-Amerikanerin Zoey Deutch („Juror No. 2“) porträtiert die zur Handlungszeit bereits berühmte Schauspielerin Jean Seberg („Bonjour Tristesse“) einfühlsam als Frau auf der Suche nach sich selbst. Guillaume Marbeck in seiner ersten Hauptrolle zeichnet Jean-Luc Godard wirkungsvoll als provozierend eigen-sinnigen Exzentriker. Linklaters Er-

Eine Liebeserklärung an die Träume

KINO Mit „Nouvelle Vague“ blickt Regisseur Richard Linklater in die Geschichte des Films

Independent-Kino

Richard Linklater ist einer der führenden Vertreter des sogenannten Independent-Kinos, also von Filmen, die **fern der großen Hollywood-Studios** entstehen. Viele seiner Hits wie beispielsweise die zwischen 1995 und 2013 entstandene „Before“-Trilogie, das über einen

Zeitraum von elf Jahren gedrehte Familien-Porträt „Boyhood“ (2014), die Komödie „School of Rock“ (2003) und die Action-Komödie „A Killer Romance“ (2024) wurden weltweit von Publikum und Kritik gefeiert. Linklater ist als Film-regisseur ein Autodidakt. *dpa*

folgsgarant ist eine mitreißende Mischung aus Menschenliebe und Humor. Er kann selbst von Schlimmstem im Tonfall einer charmannten Plauderei erzählen. Bei der Verleihung des César, Frankreichs nationaler Filmpreis, bekam „Nouvelle Vague“ vier Auszeichnungen, darunter die für die beste Regie an Richard Linklater.

Hinauswachsen Der Film ist eine lustvolle Liebeserklärung an die Magie des Spiels von Licht und Schatten. Er feiert das Kino als Quell der Unterhaltung und der Herzensbildung. Über alles Schwelgen in der Filmhistorie hinaus erzählt Richard Linklater feinsinnig, wie Menschen trotz Schwierigkeiten ihre Träume verwirklichen können. In diesem Fall ist es der Traum des bis dahin jahrelang als Filmkritiker erfolgreichen Jean-Luc Godard von einer Regie-Karriere. Die Geschichte steht zudem für Linklaters grundsätzlichen Glaube daran, dass jeder Mensch dazu in der Lage ist, über sich selbst hinauszuwachsen. *dpa*

Ausstellung über Kultur des Amazonasgebiets

BONN Die Bundeskunsthalle in Bonn widmet sich ab Freitag dem Kulturraum des Amazonasgebiets in Südamerika. „Amazonia. Indigene Welten“ will einen neuen Blick auf die Region werfen, wie die Bundeskunsthalle am Mittwoch mitteil-te. Die Schau hinterfrage das Kli-schee einer exotischen, von der modernen Welt abgekoppelten Gesell-schaft, das den dortigen indigenen Völkern anhafte. Zu sehen sind bis zum 9. August rund 400 Exponate.

Darunter sind neben zahlreichen Objekten aus archäologischen und ethnologischen Sammlungen auch Gegenstände aus aktueller indigener Produktion.

Die Schau präsentiert zudem Werke zeitgenössischer indigener Künstlerinnen und Künstler. „Die Ausstellung nähert sich dem Thema vor allem aus der Perspektive der indigenen Gemeinschaften“, erklärte die Intendantin der Bundeskunsthalle, Eva Kraus.

Frauen und Männer indigener Völker kommen in Filmbeiträgen zu Wort. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit dem Musée du quai Branly – Jacques Chirac in Paris, das einen Großteil der Exponate beisteuerte. Der Anthropologe Leandro Varison, Mitarbeiter des Pariser Museums, kuratierte die Schau gemeinsam mit Denilson Baniwa, einem Künstler und Aktivisten für die Rechte der brasilianischen Indigenen. *epd*

Streisand erhält Ehrenpalme

CANNES Eine Legende des Show-business wird geehrt: Die US-amerikanische Sängerin, Schauspielerin und Regisseurin Barbra Streisand erhält beim diesjährigen Filmfesti-val von Cannes die Ehrenpalme. Die Auszeichnung werde am letzten des Festivals verliehen, das in diesem Jahr vom 12. bis 23. Mai an der Côte d’Azur stattfindet, teilte das Festival mit. Streisand ist eine Ikone: Sie veröffentlichte 37 Studioalben, gewann zehn Grammy Awards, zwei Oscars

– darunter als erste Frau für den besten Originalsong – und elf Golden Globes. Das Festival von Cannes begrüßt Streisand damit erstmals an der Croisette, der berühmten Strandpromenade in Cannes.

„Mit Stolz und tiefer Demut freue sie sich, in den Kreis der Preisträger der Ehrenpalme aufgenommen zu werden, deren Werke sie seit langem inspirierten“, wird Streisand in der Pressemitteilung des Festivals zitiert. *dpa*

Streit um Weimer geht weiter

Buchhandlungen sehen sich in Absage-Mail getäuscht – Regierung weist Rücktrittsforderung zurück

Von den dpa-Korrespondenten

BERLIN Nach heftigen Debatten um den Deutschen Buchhandlungspreis stellt sich die Bundesregierung hinter Kulturstatsminister Wolfram Weimer und weist Rück-trittsforderungen zurück. „Herr Weimer nimmt seine Aufgabe mit der vollen Unterstützung der Bun-desregierung wahr“, sagte der stell-vertretende Regierungssprecher Steffen Meyer in Berlin.

Der Linken-Politiker David Schliesing hatte wegen Weimers Vorgehen im Zusammenhang mit dem Preis erklärt: „Wer so in die Kunst- und Kulturfreiheit hinein di-rigiert und auch noch unehrlich agiert, ist als Kulturstatsminister nicht tragbar.“

Der parteilose Staatsminister hatte drei linke Buchläden in Berlin, Bremen und Göttingen wegen „ver-fassungsschutzrelevanter Erkennt-nisse“ von der Nominiertenliste für

den Deutschen Buchhandlungspreis streichen lassen. Die Auswahl hatte eine Jury getroffen. Weimer folgte nach eigenen Angaben in diesen drei Fällen der Empfehlung der Jury ausnahmsweise nicht. Nach-dem es Protest gegen die Entschei-dung gegeben hatte, ließ Weimer die auf der Leipziger Buchmesse ge-plante Verleihung absagen.

Die drei Buchläden haben dage-gen geklagt. Deren Anwälte erhe-ben nun auch den Vorwurf, die Be-treiber seien in der Absage-Mail ge-täuscht worden. Darin habe es ge-heißsen, dass die Buchläden von der unabhängigen Jury nicht für eine Auszeichnung ausgewählt worden seien. „Eine derartige Lüge wie in der Absage-E-Mail an die Buch-handlungen ist feige“, teilte Anwalt Sven Adam mit. Eine Sprecherin Weimers verwies dagegen darauf, es sei eine „standardisierte Absage“ verschickt worden. „Die Mail ging an alle Buchhandlungen, die nicht



Der „Golden Shop“ wurde vom Buch-handlungspreis ausgeschlossen. Foto: dpa

ausgezeichnet werden sollten“, teil-te sie mit.

Der Deutsche Buchhandlungspreis wird an mehr als 100 Buch-handlungen in Deutschland verlie-hen – die sich etwa „in besonderem

Heym-Preis für Schriftsteller Andruchowytsch

CHEMNITZ Der ukrainische Schriftsteller, Dichter und Übersetzer Juri Andruchowytsch erhält den Stefan-Heym-Preis der Stadt Chemnitz 2026. Die Auszeichnung ist mit 20000 Euro dotiert. Der Preis soll am 18. April verliehen werden, wie die Stadtverwaltung mitteilte.

Das Kuratorium des Literatur-preises würdige mit Andruchowytsch eine der wichtigsten literari-schen und intellektuellen Stimmen der Ukraine, hieß es. Sein Werk zeichne sich durch stark gesell-schaftspolitische und kritische Züge aus. „Er nutzt einen feinen Humor als Waffe gegen Diktatoren und so manche menschliche Dummheit.“

Andruchowytsch wurde 1960 in der Ukraine geboren. Bekannt wur-de er zunächst mit experimentell-sa-tirischen Gedichten. Später widme-te er sich mehr der Prosa und der Es-sayistik. Neben seiner eigenen schriftstellerischen Arbeit übersetzt Andruchowytsch Gedichte aus dem Deutschen, Polnischen, Russischen und Englischen ins Ukrainische. Er ist bereits mit zahlreichen Preisen geehrt worden, darunter dem Leip-ziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung und dem Heinrich-Heine-Preis der Stadt Düsseldorf.

Die Chemnitzer Auszeichnung wird seit 2008 vergeben. Sie erin-nernt an den in Chemnitz geborenen Schriftsteller Stefan Heym (1913-2001). *dpa*



Termine

Kunst-Duett

HEILBRONN Matthia Löbke, Ausstel-ungsleiterin im Kunstverein Heil-bronn, und Ralf Michael Fischer, Kurator Kunsthalle Vogelmann, füh-ren im Gespräch durch die aktuellen Ausstellungen von Marius Lüscher und Hal Busse in der Kunsthalle Vo-gelmann. Fragen von Abstraktion, Farbe, Bildorganisation und Foto-grafie werden diskutiert. Beginn ist am Donnerstag, 12. März, um 17 Uhr, drei Euro Eintritt.

Stummfilm-Abend

HEILBRONN Im Nachgang zum Welt-frauentag ist am Donnerstag, 12. März, 19.30 Uhr, in der Maschinen-fabrik, Olgastraße 45, der Stumm-film „Moral“ (1928) zu sehen. Er handelt von einer selbstbewussten Varieté-Tänzerin, die mit ihrer Show in einer kleinen Provinzstadt auf ei-nen „Sittlichkeitsverein“ trifft. Andy Benz begleitet den Film live am Piano. Tickets unter: maschinenfabrik-hn.de/programm.

Konzert in der Kirche

HEILBRONN Konzertsänger Dilian Kushev ist am Donnerstag, 12. März, 19.30 Uhr, in der Nikolaikir-che mit seinem Programm „Die Lie-be ebnet die Welt – Classic meets Pop“ zu hören.

Jazz und Pop

NORDHEIM „Konzerte im Heilbron-ner Land“ präsentiert am Freitag, 13. März, um 19 Uhr Evergreens, Jazz und Pop mit Aniko Sözeri und Florian Geibel im Bauhofsaal in Nordheim. Tickets unter www.konzerte.hn oder www.pyramide.hn.

Feuertänze am Klavier

BAD RAPPENAU Mit Werken von Vi-valdi, Beethoven, Schumann, Liszt, Ponce, Albeniz und De Falla nimmt der aus Peru stammende Pianist Vladimir Valdivia seine Zuhörer am Freitag, 13. März, um 19.30 Uhr im Wasserschloss mit auf eine Reise durch Europa und Lateinamerika: „Feuertänze“ heißt das Programm. Karten gibt es im Rathaus, bei der Gäste-Information, der *Heilbronner Stimme* und auf www.reservix.de. Reservierungen für die Abendkasse unter 07264.922162.

Ein Meilenstein für die Inklusion

MDR Mit dem Start der 29. Staffel von „In aller Freundschaft“ am 24. März um 21 Uhr (vorab in der Mediathek ab dem 17. März) setzt der MDR ein Zeichen für Inklusion: Erstmals wird die Serie zusätzlich zur bisherigen barrierefreien Version auch mit Deutscher Gebärdensprache (DGS) angeboten. Damit ist die Serie nach den beiden beliebten Krimireihen „Tatort“ und „Polizeiruf 110“ die erste fiktionale Serie im deutschen Fernsehen, die vollständig barrierefrei angeboten wird.

Ein Jubiläum voller Action

RTL 30 Jahre „Alarm für Cobra 11 – Die Autobahnpolizei“: Seit dem 12. März 1996 steht die Autobahnpolizei rund um Semir Gerkhan (Erdogan Atalay) für spektakuläre Stunts, ikonische Verfolgungsjagden und emotionale Ermittlungen. Kein deutsches Format hat das Action-Genre so nachhaltig geprägt wie „Cobra 11“. Zum großen Jubiläum schreibt die Marke ihre Erfolgsgeschichte im Streaming fort: Mit „Blutsbande“ und „Die Jägerin“ erwarten das Publikum beim Streamingdienst RTL+ zwei packende Filme, die explosive Action, große Emotionen und nervenaufreibende Spannung bis zur letzten Minute vereinen.

Enttäuschung zur Primetime

ZDF Die Primetime lief für das ZDF ernüchternd: Gerade mal 2,18 Millionen Zuschauer verfolgten die Doku „Die Trump-Connection“ – deutlich weniger als die zuvor laufende Vorabendserie „Die Rosenheim-Cops“, die noch von 3,61 Millionen gesehen wurde. Doch auch die ARD konnte mit ihren Dramaserien kaum punkten: „In aller Freundschaft“ erzielte zwar 15,7 % Marktanteil (3,23 Millionen Zuschauer), „Die Notärztin“ hingegen kam nur auf 3,04 Millionen (13,8 %). Überraschend erfolgreich präsentierte sich dagegen der „Bamberg-Krimi“ bei RTL, der zwar knapp hinter der ARD-Serie rangierte (3,02 Millionen Zuschauer), mit 14,4 % allerdings einen höheren Marktanteil erzielte. Bei den 14- bis 49-Jährigen konnte ProSieben mit „TV Total“ einen guten Wert von 0,48 Millionen Zuschauern (13,3 %) erreichen.

Nach dem Einsatz denkt Elli Kempfer (Klara Deutschmann) über ihre Patientin nach.

Foto: ZDF/Susanne Bernhard

Von Paul Stegmeier

Die 19. Staffel des „Bergdoktors“ ist gerade erst vorbei, da schickt das ZDF seine Zuschauer erneut in die Alpen. Allerdings spielt die neue Serie „**Einfach Elli**“ (**heute, 20.15 Uhr, ZDF**) nicht in Ellmau, sondern im Idyll des fiktiven Orts Steinau im Karwendelgebirge. Hier ist die Notfallsanitäterin Elli Kempfer (Klara Deutschmann) im Einsatz. Sie lebt mit ADHS (siehe Infokasten) und besitzt eine besondere Wahrnehmung, die in ihrem Alltag zu einer großen Stärke wird. Mit ihrer eigenen Art wirbelt sie ihr neues Team auf. Dabei muss sie sich gegen strenge Hierarchien behaupten, das Vertrauen von Kollege Felix Sorell (Sebastian Griegel) gewinnen und den zunächst skeptischen Arzt Jasper Graf (Lucas Reiber) von ihrer Kompetenz überzeugen. Halt findet sie bei Mutter Louise (Clelia Sarto) und deren Freund Leo Schweiger (Rainer Bock). Doch Ellis erster Arbeitstag startet turbulent: Bevor sie ihren Dienst antritt, rettet sie einer schwer verletzten Frau das Leben. Beim Einsatz mit der jungen Alma (Renée Gerschke) ahnt sie, dass mehr hinter dem Zusammenbruch steckt. Doch auch privat steht Elli vor einer großen Hürde: Als Leo einen Unfall hat und ins Krankenhaus gebracht wird, bringt das die junge Sanitäterin an ihre emotionalen



Einsatz für Elli

ZDF Eine Notfallsanitäterin erobert den Donnerstagabend

Grenzen. Noch dazu offenbart ihre Mutter ihr ein jahrelang sorgsam gehütetes Geheimnis.

Ein Traum wird wahr Der in Garmisch-Partenkirchen geborene Sebastian Griegel alias Sanitäter Felix Sorell ließ durchblicken, dass er ursprünglich Arzt werden wollte. „Mit

dieser Rolle geht ein kleiner Traum für mich in Erfüllung“, schwärmt er im Interview mit dem ZDF. Für seine Kollegin Klara Deutschmann wäre eine Arztkarriere hingegen nichts gewesen: Nach eigener Aussage könne sie kein Blut sehen und würde selbst beim am Set verwendeten Kunstblut erschauern. Auf ihre

Rolle hat sie sich durch Gespräche mit befreundeten Ärzten sowie Dokumentationen über Rettungskräfte vorbereitet. Elli ist nicht ihre erste Rolle in einer Krankenhausserie: 2017 war Deutschmann in fünf Episoden der im 19. Jahrhundert spielenden ersten Staffel der Miniserie „Charité“ als Krankenschwester zu

Sanitäterin mit ADHS

Die neue Sanitäterin im ZDF-Abendprogramm, Elli Kempfer, lebt mit **ADHS**. Dahinter verbirgt sich eine Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung, die häufig im Kinder- und Jugendalter diagnostiziert wird und auch im Erwachsenenalter noch bestehen kann. Charakteristisch für ADHS sind **Hyperaktivität, Unaufmerksamkeit und Impulsivität**. Diese Symptome können unterschiedlich stark ausgeprägt sein. ry

sehen. In ihrer neuen Rolle war der Fokus ein anderer: „Es hat große Freude gemacht, Ellis Vielschichtigkeit herauszuarbeiten“, verrät Deutschmann im Interview. Dass diese Vielschichtigkeit Ellis Umwelt aufmischt, weiß auch Lucas Reiber alias Jasper Graf: „Die erste Begegnung mit Elli haut Jasper schon um“, berichtet er, merkt aber auch direkt an, dass beide sich ähnlicher sind, als sie denken. Wie sich das Verhältnis der beiden entwickelt, will er jedoch offen lassen: „Das werden wir gemeinsam vorm Fernseher herausfinden.“ Kein Geheimnis ist hingegen die Inspiration zur Serie. „Ich selbst schaue ‚Helferfiguren‘ sehr gerne zu“, erklärt Produzent Friedemann Goetz in einem Statement, in dem er als zweite Motivation seine Liebe zu den Bergen angibt: „Die Berge sind ein Sehnsuchtsort für mich.“ Das Ziel mit seiner Serie ist klar: „Ich wünsche mir, dass ‚Einfach Elli‘ gute Fernsehunterhaltung ist.“ Wie man die Rolle in einem Statement, in dem er als zweite Motivation seine Liebe zu den Bergen angibt: „Die Berge sind ein Sehnsuchtsort für mich.“ Das Ziel mit seiner Serie ist klar: „Ich wünsche mir, dass ‚Einfach Elli‘ gute Fernsehunterhaltung ist.“ Wie man die Rolle in einem Statement, in dem er als zweite Motivation seine Liebe zu den Bergen angibt: „Die Berge sind ein Sehnsuchtsort für mich.“ Das Ziel mit seiner Serie ist klar: „Ich wünsche mir, dass ‚Einfach Elli‘ gute Fernsehunterhaltung ist.“

Die zwei Gesichter der Ausstrahlung

3SAT Charisma entscheidet über Karrieren und Politik. Die geheimnisvolle Ausstrahlung folgt erlernbaren psychologischen Mustern, wie die Wissenschaft zeigt. Von Gandhi über Helene Fischer bis Donald Trump: Moderatorin Jasmina Neudecker erforscht in der Doku „**Superkraft Charisma – So mächtig und so manipulativ**“ (**heute, 20.15 Uhr, 3sat**) in Experimenten die Macht der Ausstrahlung, trifft den Musiker und TV-Moderator Götz Alsmann und scheut nicht den Selbstversuch: Kann sie ihr Charisma trainieren? Götz Alsmann bringt es auf den Punkt: „Es gibt einen Unterschied zwischen Charisma und

dicken Eiern.“ Ob bei Tieren, in der Politik oder im Showbusiness: Charisma fasziniert und polarisiert. Der Schweizer Wirtschaftsprofessor John Antonakis von der Universität in Lausanne, einer der führenden Charisma-Experten weltweit, hat erlernbare Techniken entschlüsselt. Und Fabiola Gerpott, die den Lehrstuhl für Personalführung an der „WHU – Otto Beisheim School of Management“ in Vallendar hält, warnt vor den Gefahren der Ausstrahlung: „Charisma kann gefährlich sein. Das ist wie ein Messer. Mit einem Messer kann ich mein Gemüse schneiden – oder ich kann jemanden damit umbringen.“ ry

Krimi-Tipp

Ein teuflisches Verbrechen

ARD Der Krampus hat einen Mord begangen. Zumindest behauptet das ein Zeuge, der den Tod des verhassten Star-Gastronom Daniel Gasser (Marco Boriero) beobachtet hat. In „**Der Bozen-Krimi: Teuflische Strafe**“ (**heute, 20.15 Uhr, ARD**) suchen die Südtiroler Kommissare Sonja Schwarz (Chiara Schoras) und Jonas Kerschbaumer (Gabriel Raab) also nach einem Täter, der sich für seine Tat als Krampus verkleidet hat. Doch warum sollte sich

jemand so viel Mühe für einen Mord in einer abgelegenen Gegend machen? Im Umfeld des Opfers stoßen die Ermittler auf mehrere mögliche Motive. In der Familie lief nicht alles rund: Gassers Frau Ricarda (Franziska Weisz) hatte eine Affäre mit dem Restaurantbesitzer Antonio Minardi (Max von Thun), dem größten Konkurrenten ihres Mannes. Auch Gassers Verhältnis zu seinem Stiefsohn war schwierig, zudem hatte er Streit mit dem Sommelier Paolo Fiore (Harwin Kravitz). Als auch einer der Verdächtigen dem „Krampus“ zum Opfer fällt, muss das Bozener Ermittlungsteam das Puzzle neu zusammensetzen. Von der Bergführerin Milena Rinaldi (Fanny Krausz) erhofft sich Sonja Hinweise. Wäh-

rend die Lokalpresse mit „Monster-Morden“ die Angst schürt, beginnt ein Wettlauf mit der Zeit, um die rätselhafte Tatserie zu stoppen ... Im 21. Fall der als „Kripo Bozen“ begonnenen Reihe darf mit Hans Hofer erstmals ein gebürtiger Südtiroler auf dem Regiestuhl der Reihe Platz nehmen. In Episodenrollen treten dieses Mal unter anderem Fanny Weisz („Die Toten von Salzburg“) und Eisi Gulp („Eberhofer“-Krimis) auf. Letzterer spielt den Zeugen, der den mordenden Dämon Krampus gesehen hat. Normalerweise ist die im Alpenraum und Süddeutschland verbreitete Sagengestalt in der Adventszeit als Begleitung des Heiligen Nikolaus unterwegs und bestraft unartige Kinder. ry

TV-Programm für Donnerstag, 12. März

ARD
12.10 Sportschau. Paralympische Winterspiele Mailand Cortina 2026 (Para-Ski-Alpin) / ca. 14.00 Freestyle-Weltcup (Skicross Frauen und Männer) / ca. 15.05 Biathlon-Weltcup (10 km Sprint Männer) / ca. 16.30 Paralympische Winterspiele Mailand Cortina 2026 (Para-Eishockey) 17.00 Tagesschau 17.15 Brisant. Boulevardmagazin 18.00 Wer weiß denn sowas? Quizshow 18.50 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte Arztserie 19.45 Wissen vor acht – Mensch 19.50 Wetter 19.55 Wirtschaft 20.00 Tagesschau



Der Bozen-Krimi 20.15

20.15 Der Bozen-Krimi: Teuflische Strafe Krimireihe (D 2026) 21.45 Kontraste 22.15 Tagesthemen 22.50 Nuhr im Ersten 23.35 Reschke Fernsehen 0.05 Tagesschau 0.15 Der Bozen-Krimi: Teuflische Strafe Krimireihe (D 2026) Tagesschau 1.48 Tagesschau 1.50 Toni Costa – Kommissar auf Ibiza: Küchenkunst Krimireihe (D 2012) 1.50

ZDF
5.05 hallo deutschland 5.30 ARD-Morgenmagazin 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne – Service täglich 10.30 Notruf Hafenkante. Ciangirl. Krimiserie 11.15 SOKO Stuttgart. L.I.S.A. Krimiserie 12.00 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 heute – in Deutschland 14.15 Die Küchenschlacht 15.00 heute Xpress 15.05 Bares für Rares. Unterhaltung 16.00 heute – in Europa 16.10 Die Rosenheim-Cops 17.00 heute 17.10 hallo deutschland 18.00 SOKO Stuttgart Die goldenen 50er 19.00 heute 19.25 Notruf Hafenkante Falsche Freunde



Einfach Elli 20.15

20.15 Einfach Elli Neuanfang. Dramareihe (D 2026) Mit Klara Deutschmann, Sebastian Griegel 21.45 heute journal 22.20 Maybrit Illner Talkshow 23.20 Markus Lanz 0.35 heute journal update 0.50 Harry Wild – Mörderjagd in Dublin U. a.: Der seltsame Fall des Jamie Dawson. Krimiserie 1.00

SWR
5.00 Aktuell 5.30 Landwirtschaft ohne Chemie? 6.00 SWR3 Morningshow 7.55 Panoramablick 9.05 Landesschau BW 10.20 Eisenbahn-Romantik 10.50 Sturm der Liebe 11.40 aktiv und gesund 12.10 ARD-Buffer Spezial 12.55 Einfach Rosa. Die Hochzeitsplanerin. Romanze (D 2015) 14.25 Gefragt – Gejagt 15.10 Hubert ohne Staller 16.00 Aktuell 16.05 Kaffee oder Tee 17.00 Aktuell 17.05 Kaffee oder Tee 18.00 Aktuell 18.15 Landesschau Baden-Württemberg 19.30 SWR Aktuell Baden-Württemberg 20.00 Tagesschau



Zur Sache BW 20.15

20.15 Zur Sache Baden-Württemberg Moderation: Alexandra Gondorf 21.00 Jobangst & Roboterträume – Eine Reise zwischen Krise und Aufbruch 21.45 Aktuell 22.00 WaPo Bodensee U. a.: Die Erlösung 23.35 Die FotografIn und der Krieg 1.05 Handwerkskunst 1.40 Treffpunkt

RTL
5.20 CSI 6.00 Punkt 6 7.00 Punkt 7 8.00 Punkt 8 9.00 GZSZ 9.30 Unter uns 10.00 Ulrich Wetzl 11.00 Barbara Salesch – Das Strafgericht 12.00 Punkt 12 15.00 Barbara Salesch – Das Strafgericht. Hat abgebrannter Werbeyupie Tankstelle überfallen, um den Lebensstil seiner Freundin zu finanzieren? 15.55 Ulrich Wetzl 17.00 Ulrich Wetzl – Das Jugendgericht Unter uns Eine traumhafte Gefahr. Daily Soap 17.30 18.00 Explosiv 18.30 UEFA Europa League: VfB Stuttgart – FC Porto Fußball. Live



UEFA Europa League 20.45

20.45 UEFA Europa League: KRC Genk – SC Freiburg Fußball. Live 23.15 Die Stefan Raab Show 0.00 RTL Nachtjournal 0.25 RTL Nachtjournal Spezial: Wie Wohnungshaie vom Bürgergeld profitieren 0.43 RTL Nachtjournal – Das Wetter 0.45 CSI: Miami Krimiserie
--

Sat.1
5.29 Sat.1-Frühstücksfernsehen 10.00 Richter Alexander Hold. Angst vor dem Verteidiger 11.00 Richter Alexander Hold. Zwangsehe 12.00 Richter Alexander Hold. Fass! Gerichtsshow 13.00 Richter Alexander Hold. Goodbye Mama. Gerichtsshow 14.00 Auf Streife. Giftmüll 15.00 Auf Streife. Kentucky schreit Spicken. Reality-Soap 16.00 Lenßen hilft U. a.: Digitale Ewigkeit 17.00 Notruf 18.00 Ein Hof zum Verlieben U. a.: Herausforderungen 19.00 Die Landarztpraxis Verdächtigungen. Dramaserie 19.45 Sat.1 newstime



Hast du Töne? 20.15

20.15 Hast du Töne? Quizshow. Moderation: Matthias Opdenhövel 22.55 Hits! Hits! Hits! – Die Erfolgsformeln der Musikmacher Dokumentation 0.00 The Voice Kids Castingshow. Moderation: Melissa Khalaj 1.45 Hast du Töne? Quizshow. Moderation: Matthias Opdenhövel 3.40 Auf Streife – Die Spezialisten
--

Pro 7
5.30 Call Me Kat 5.50 taff 6.15 Die Cooking Academy 7.15 Galileo 8.15 Die Simpsons 8.45 How I Met Your Mother 9.15 The Middle 9.40 Young Sheldon 10.05 Two and a Half Men 11.30 The Big Bang Theory 12.50 How I Met Your Mother 13.20 The Middle 13.45 Young Sheldon 14.10 Two and a Half Men 15.35 The Big Bang Theory 16.05 The Big Bang Theory U. a.: Die Wahrheit über den Fahrstuhl. Sitcom 17.00 Notruf 18.00 Ein Hof zum Verlieben U. a.: Herausforderungen 19.00 Die Landarztpraxis Verdächtigungen. Dramaserie 19.45 Sat.1 newstime



Germany's Next ... 20.15

20.15 Germany's Next Topmodel – by Heidi Klum Castingshow. Moderation: Heidi Klum 22.55 Germany's Next Topmodel – by Heidi Klum Castingshow. Moderation: Heidi Klum 1.20 Forsthaus Rumpensau Germany Reality-Soap 3.05 ProSieben newstime 3.10 Galileo Magazin

3sat
9.45 nano 10.25 Land zwischen den Strömen: Von der Elbe bis zur Ems 11.55 Wiener Melange – Mehr als Buchtein und Powidl 12.20 Servicezeit 12.50 Querbeet 13.20 South Dakota von oben 14.05 North und South Carolina von oben 14.45 Terra X: Ein perfekter Planet 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit 20.00 Tagesschau 20.15 Superkraft Charisma – So mächtig und so manipulativ 21.00 Eliten an der Macht – Mehr Schaden als Nutzen? 22.00 ZIB 2 22.25 auslandsjournal extra 22.55 Achtung Fälscher! Auf der Spur von Auswer! – Der 23.45 WeltWeit: Superföders. Wenn Essen zum Hype wird 0.15 10 vor 10



ZDF neo

5.00 About Saturday 5.25 Unterleuten – Das zerrissene Dorf. Dramareihe (D 2020) 7.00 Die Wicherts von nebenan 7.45 Löwenzahn Classics 8.10 Löwenzahn Classics 8.40 Stadt, Land, Lecker 9.25 Die Küchenschlacht 10.05 Duell der Gartenprofis 10.50 Bares für Rares 12.35 Death in Paradise. Krimiserie 14.20 The Rookie. Krimiserie 15.45 Suits. Anwaltsserie 17.05 The Rookie. Krimiserie 18.30 Bares für Rares 20.15 The Rookie. Krimiserie 21.35 heute-show 22.15 Neo Social Club mit Laura Larsson 22.45 ZDF Magazin Royale 23.15 Maithink X – Die Show 23.45 Neo Ragazzi 0.30 L'Opéra – Dancing in Paris. Dramaserie

ARD one
6.05 Sturm der Liebe. Telenovela 9.15 Der Doktor und das liebe Vieh. Tierarztserie 11.00 Rote Rosen. Telenovela 12.35 In aller Freundschaft. Arztserie 14.05 Zwei Frauen für alle Felle – Pferdeliebe. Dramareihe (D 2026) 15.35 Der Doktor und das liebe Vieh. Die Kuh des Colonels / Die Hoffnung stirbt zuletzt. Tierarztserie 17.05 Rote Rosen. Telenovela 18.40 Sturm der Liebe. Telenovela 20.15 Herr Lenz reist in den Frühling. Drama (D 2015) 21.45 Mord mit Aussicht. Spätlese / Walzing Mathilde. Krimiserie 23.20 Archie – die Cary Grant Story. Dramaserie 2.25 Mord mit Aussicht. Spätlese / Walzing Mathilde. Krimiserie



Ki.Ka

10.15 Der kleine Rabe Socke 11.00 logo! 11.10 Törtel 12.20 Mascha und der Bär 12.30 The Garfield Show 12.55 Super Happy Magic Forest 13.15 Sherlock Yack 13.40 Die Pfefferkörner 14.10 Schloss Einstein 15.00 Mystic – Das Geheimnis von Kauri Point 15.50 Zoom – Der weiße Delphin 16.10 Power Sisters 16.35 Goat Girl 17.00 The Garfield Show 17.25 Die Schlümpfe 17.50 Coop Troop 18.10 Die Biene Maja 18.35 Die Werkelferkel 18.47 Baumhaus 18.50 Sandmännchen 19.00 Leo da Vinci 19.25 Dein Song 2026 19.50 logo! 20.00 KiKa Live 20.10 Checkpoint 20.35 Tanoshii – Das Anime- und MangaVerse (38/38)
--

Arte
6.50 Küchen der Welt 7.20 Stadt Land Kunst 8.55 Schlafende Riesen – Die Macht der Vulkane 10.25 Unter dem Vulkan – Der Mate Grande in Patagonien 11.25 Re: 11.55 Küchen der Welt 12.25 Stadt Land Kunst 14.00 Die schöne Müllersfrau. Komödie (I 1955) 15.35 Wenn Wale uns den Weg weisen 16.20 Schildkröten und Wale – Botschafter der Meere 17.05 Südafrikas wilde Westküste 17.50 An den Ufern des Nil 19.20 Arte Journal 19.35 Mit offenen Karten – Im Fokus 19.40 Re: 20.15 Die Puppenmacherin Käthe Kruse 20.55 Barbie – Die perfekte Frau? 21.50 Das Caravaggio-Komplott 0.00 Kurzschluss



BR

7.20 Tele-Gym 7.35 Panoramabilder / Bergwetter 8.55 Tele-Gym 9.10 Dahoam is Dahoam 10.10 Sturm der Liebe 11.00 Giraffe, Erdmännchen & Co. 11.50 Abenteuer Wildnis 12.35 Gefragt – Gejagt 13.20 Quizduell-Olymp 14.10 WaPo Bodensee 15.00 aktiv und gesund 15.30 Schnittgut. Alles aus dem Garten 16.00 BR24 16.15 Wir in Bayern 17.30 Abendschau – Der Süden 18.00 Abendschau 18.30 BR24 19.00 mehr/wert 19.30 Dahoam is Dahoam 20.00 Tagesschau 20.15 quer 21.00 Kabarett aus Franken 21.45 BR24 22.00 Find the Liar, Mitteiferer 22.45 Capriccio 23.15 Cry Wolf 1.00 Puls Starttrampe
--

Von unserem Redakteur
Frank Wittmer

In Öhringen gibt es den Mauldasch-O-Mat, am Alten Friedhof in Neckarsulm steht ein Kerzenautomat. Das ist wohl eher nicht gemeint, wenn von „Wildwuchs“ die Rede ist. Schon vor über 60 Jahren beklagte die Weibertreustadt Weinsberg das unkontrollierte Aufstellen von Lebensmittel-Automaten in Wohngebieten. Man wolle der „Automatenschwemme“ im Ort einen Riegel vorschieben, berichtete die *Heilbronner Stimme*.

Das Aufstellen von Snack-Automaten und ähnlichem nehmen nun auch die Macher der Warenautomatensatzung in Neckarsulm ins Visier: Tabakwaren, Süßwaren, Getränke und Reisebedarf sollen reglementiert werden. „Sie sind bereits an vielen Stellen Teil des Stadtbilds der meisten deutschen Städte und Gemeinden“, heißt es in der Vorlage für den Gemeinderat.

„Vorbeikommen, auswählen und genießen.“

Heilbronner Land

Weil die Arten von Warenautomaten vielfältiger geworden sind, will man nun den „Wildwuchs“ in Neckarsulm in geordnete Bahnen bringen. Warenautomaten seien nicht uneingeschränkt positiv zu bewerten. Negative Effekte seien Lärmbelästigung aufgrund der Nutzungszeiten und ein erhöhtes Müllaufkommen.

Direktvermarktung Für lokale Betriebe sind die Verkaufsautomaten eine gute Möglichkeit zur Direktvermarktung. Eier, Fleisch, Konserven, Wein und Lebensmittel lassen sich so bequem auch am Wochenende aus dem Automaten „ziehen“. Hofladenautomaten und Selbstbedienungsstationen ermöglichen es, auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten frische Produkte zu erwerben, heißt es auf der Direktvermarkterseite des Heilbronner Lands. „Einfach vorbeikommen, auswählen und genießen.“



Limos und Snacks aus dem Automaten sind in der Region nicht überall gern gelitten. Weinsberg und nun auch Neckarsulm gehen gegen die „Automatenschwemme“ mit Vorschriften vor.

Foto: Tim Wegner

Gegen Wildwuchs bei Warenautomaten

NECKARSULM *Snackmaschinen sollen stärker reguliert werden – Problem sorgte in Weinsberg schon vor 60 Jahren für Diskussionen*

Bei Kindern und Jugendlichen beliebt, bei Eltern und Ernährungswissenschaftlern eher verhasst, sind Snack-Automaten in der Nähe von Schulen. Zu deutlich höheren Preisen als im Supermarkt investieren junge Menschen ihre Taschengeld in viel zu süße Limos oder salzige Snacks.

Neckarsulm zieht nun die Reißleine: Um diese Risiken einzu-

schränken und den Trend zur gehäuft Einrichtung von Warenautomaten in städtebaulich positive Wege zu lenken, erarbeitet die Stadt Neckarsulm nun eine entsprechende Automatenatzung.

War das Aufstellen von solchen Verkaufsmaschinen bisher auf Privatgrund uneingeschränkt möglich, gilt in Zukunft nun: „Die störende Häufung von Warenautomaten ist

unzulässig.“ Größe, Form und Farbgebung werden ebenfalls reglementiert. Grelle Beleuchtung und Werbung sind nicht erlaubt.

Das Aufstellen soll genehmigungspflichtig werden, kaputte oder nicht mehr genutzte Automaten müssen entfernt werden, sonst können Geldbußen bis 15 000 Euro fällig werden. Dies gilt auch für schon bestehende Automaten.

Regeln

Für die Nutzung des „Luftraums über der Straße“, dazu gehören neben Werbung auch Warenautomaten, muss auf öffentlichem Grund eine **Sondernutzungserlaubnis** beim zuständigen Amt gestellt werden. Das Aufstellen von Snack-, Getränke-, und sonstigen Verkaufsautomaten auf privatem Grund ist erlaubt, der gewerbliche Betrieb ist allerdings anmeldepflichtig. Lebensmittel werden kontrolliert, die Regeln des Jugendschutzes müssen beachtet werden. Bei Verschmutzungen könne man sich an den Betreiber wenden, dessen Nummer auf dem Automaten stehen muss. *fwi*

Andere Städte sind noch nicht so weit: Bad Friedrichshall habe keine weitergehenden Regelungen oder Satzungen hinsichtlich Warenautomaten erlassen, so Bürgermeister Timo Frey. „Wir sehen derzeit auch keinen zusätzlichen Regelungsbedarf.“ Gewerberecht und die bestehende Sondernutzungssatzung geben den Rahmen vor. Zu prüfen sei bei auf Privatflächen aufgestellten Automaten immer, ob baurechtliche oder sonstige öffentlich-rechtliche Regelungen entgegen stehen.

Öffentliche Flächen für das Aufstellen von Warenautomaten stehen in Bad Friedrichshall ohnehin nicht zur Verfügung, „weil wir keine Erfordernis dafür sehen. Ich persönlich sehe es je nach Sortiment sogar kontraproduktiv gegenüber der immer wieder geforderten Stärkung des stationären Einzelhandels.“

Satzung In Eppingen gibt es keine Satzung für das Aufstellen von Warenautomaten, ebenso wenig in Bad Rappenau. Hier werden die Verkaufsgeräte im Einzelfall vom Baurechtsamt als Sondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum beurteilt und „je nach Größe und Aufstellungsort zugelassen oder abgelehnt“, wie Verena Gold von der Stadtverwaltung mitteilt. In Heilbronn sei das Aufstellen von Warenverkaufsautomaten auf Privatgrundstücken verfahrensfrei. Im öffentlichen Raum werde neben Sicherheit vor allem auf Sauberkeit geachtet.

Moment Mal

Halbwahrheiten

Von Frank Wittmer

Kindermund tut Wahrheit kund. Manchmal sind es auch nur Halbwahrheiten, die ins „Halbweiß-Brot“ vermutlich gleich mit eingebacken werden – man beachte die Schreibweise.

„Brauchen wir noch *allmählich* kochende Kartoffeln?“, fragt das Kind. Ja, manchmal dauert es, bis die Kartoffeln gar sind, egal ob fest- oder *mehlig* kochend.

Grumbeere, Bramburi oder Tüpfel: Lecker sind die Knollen immer. „Patata brava“ heißt nicht „mutige Kartoffel“, klingt aber so. Gnocchi werden oft als „Gnotschi“ falsch benannt und „La Ratte“ ist eine renommierte, französische festkochende Feinschmeckerkartoffel.

Bei kleineren Kindern sind die „Toffeln“ beliebt, während „Maten“ nicht so lecker klingen – die roten Früchte kommen allenfalls als Ketchup auf den Teller.

Erdäpfel gibt es im Herbst, aber nicht von den Bäumen. Bald sind wieder die „Prestling“ reif – auf die Erdbeeren freuen sich nicht nur die Kinder. Was nicht gleich vernascht wird, wird zu „Gsälz“ verarbeitet.

Übrigens: Tomaten sind botanisch gesehen Beeren und damit Obst, Erdbeeren sind „Sammelntüse“ und der Kürbis eine „Panzerbeere“. Und Erdnüsse wachsen unter der Erde und sind Hülsenfrüchte.

Die nicht des badisch-pfälzischen Idioms mächtige Kollegin zeigte sich verwundert über den „Quetsche-Kuchen“. „Ist das gequetschter Kuchen?“

Nein, die Zwetschgen werden nicht nur in „Monnem“ so genannt – und teilweise auch mit „Qu“ geschrieben. Nett sind auch „Ringlo“: Die Edel-Pflaumen sind sprachlich eine Verballhornung der französischen „Reine Claude“ (Königin Claudia).

Die Liste lässt sich fortsetzen: Was bringt die Kichererbse zum Lachen? Wie riechen „Nonnenfürzle“ und tut der „Bienenstich“ weh? Probieren Sie es aus!

Tränen beim Prozessaufakt

Großes Interesse zum Verhandlungsstart wegen Mordes an Niedernhaller Kind

Von unserem Redakteur
Daniel Hagmann

HEILBRONN Bereits 45 Minuten vor Prozessbeginn warten mehr als 20 Menschen vor dem Heilbronner Landgericht. Das Interesse an der Verhandlung über die erschütternden Geschehnisse von vor genau einem halben Jahr ist groß: Am 11. September 2025, an einem frühen Donnerstagabend, gerieten offenbar ein Zwölfjähriger und ein 18-Jähriger auf einem Supermarktplatz in Niedernhall in Streit. Der 18-Jährige soll das Kind dann mit seinem Auto angefahren haben. Der Junge starb noch am Ort des Geschehens.

Seit Mittwoch muss sich der junge Mann vor Gericht verantworten. Die Anklage lautet Mord. Mehr als ein Dutzend privater Besucher sind zum ersten der insgesamt elf Verhandlungstermine erschienen.



Beim Auftakt zum Niedernhaller Mordprozess bilden sich bereits 45 Minuten vor Beginn am Heilbronner Landgericht Warteschlangen.

Foto: Mario Berger

Kaum jemand ist alleine gekommen. Die Stimmung ist gedrückt. Man redet leise miteinander, manche Besucher haben Tränen in den Augen.

Sicherheitskontrollen Auf Nachfrage erklären einige, sie seien aus Niedernhall. Ob sie mit dem Angeklagten in Verbindung stehen oder den getöteten Jungen persönlich kannten, darüber möchte niemand öffentlich sprechen. Auch das Medieninteresse am Mordprozess gegen den jungen Mann ist groß: Neben weiteren regionalen Medien wie dem SWR und Radio Ton sind auch überregionale Berichterstatte vor Ort. Journalisten der Deutschen Presse-Agentur (dpa), von „Bild“ sowie von RTL planen eine bundesweite Berichterstattung über den bedrückenden und aufsehenerregenden Vorfall, der nicht nur in der 4100-Einwohner-Kleinstadt Niedernhall für Bestürzung gesorgt

hat. Wer dem Prozess als Besucher beiwohnen möchte, durchläuft am Eingang des Landgerichts am Mittwochmorgen die üblichen Sicherheitskontrollen. Die Prozess-Interessierten müssen sich ausweisen und werden auf gefährliche Gegenstände sowie Waffen untersucht. Medien zur Tonaufzeichnung sowie jegliche internetfähigen Geräte sind im Sitzungssaal untersagt. Besondere Sicherheitsvorkehrungen gebe es im Zuge dieses ungewöhnlichen Prozesses nicht. „Die Kontrollen sind gewöhnliches Tagesgeschäft“, erklärt ein Beschäftigter des Sicherheitspersonals.

Mögliches Strafmaß Nach aktuellem Stand soll am Montag, 18. Mai, das Urteil fallen. Bis dahin gilt es, das Motiv für den mutmaßlichen Mord und die näheren Umstände der Geschehnisse im vergangenen Spätsommer näher zu beleuchten. Dafür sind insgesamt 48 Zeugen und drei Sachverständige geladen. Der Prozess wird vor der 15. Großen Jugendkammer des Heilbronner Landgerichts verhandelt. Als zur Tatzeit 18-Jähriger ist der Angeklagte zwar volljährig, gilt jedoch als Heranwachsender.

Im deutschen Jugendrecht liegt das Strafmaß für Mord bei bis zu zehn Jahren Freiheitsstrafe. Für Heranwachsende im Alter zwischen 18 und 21 Jahren, bei denen Jugendstrafrecht angewendet wird, kann das Strafmaß bei Mord in besonders schweren Fällen bis zu 15 Jahre betragen. Nach Erwachsenenstrafrecht wird Mord zwingend mit lebenslanger Haft geahndet.

ANZEIGE

Beratertage bei Bett & Sofa in Leingarten

Kostenlose Wirbelsäulen-Vermessung

Bei Bett & Sofa liegt die Messlatte für fachkundige Beratung bereits sehr hoch – sogar ein erfahrener Physiotherapeut gehört zum Team.

Aber es geht noch besser: Am Freitag, 13. und Samstag, 14. März findet in Leingarten auch in diesem Jahr die kostenlose Wirbelsäulen-Vermessung statt.

Das Angebot richtet sich an alle, die morgens mit Rückenschmerzen aufwachen oder sich selten wirklich erholt fühlen.

Schlafexperte und Sportwissenschaftler Stefan Schmidt vermisst mit modernster Technik Ihre Wirbelsäule und empfiehlt auf Basis der Analysedaten die optimal passende Schlafunterlage. Wer sich an diesen beiden Tagen zum Kauf eines Schlafsystems entscheidet, erhält ein **passendes Kissen geschenkt.**

Nutzen Sie die Gelegenheit und reservieren Sie unter 07131 403959 telefonisch Ihren Termin zur kostenlosen Wirbelsäulen-Vermessung.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Grillwurst und Getränken an beiden Tagen gesorgt.

Guter Schlaf hat einen Namen
BETT & SOFA

Liebigstraße 18 · 74211 Leingarten
Tel. 07131 403959 · info@bettundsofa.de
www.bettundsofa.de

ANZEIGE

Finden Sie jetzt
Ihr perfektes
Schlafsystem



Beratertage bei Bett & Sofa

13. bis 14. März 2026

Lassen Sie sich Ihren Rücken durch den Schlafexperten professionell vermessen!

Stefan Schmidt
Sportwissenschaftler
und Experte für
gesunden Schlaf

**Jetzt Termin reservieren
für 13. oder 14. März 2026
unter 07131 403959!**

Beratungs-
termine:

**Freitag,
13. März:**
10.00 bis
18.30 Uhr

**Samstag,
14. März:**
10.00 bis
16.00 Uhr

**Innovation IntelliGel® –
ein Material wie kein anderes.**



Optimale Körper-
unterstützung



Einzigartige
Druckentlastung



Beste
Belüftung



Andrang bei regionalen Fahrradhändlern

Werkstattstermin dauert
zum Teil mehrere Wochen

Von unserem Redakteur
Christoph Donauer

REGION Der Frühling ist in Heilbronn angekommen. Wer eine Ausfahrt mit dem Fahrrad unternehmen möchte, es nach dem Winter aber noch zur Inspektion geben will, muss sich gedulden: Die Fahrradhändler in Heilbronn und Hohenlohe erleben gerade einen Ansturm.

Wie hoch der Andrang gerade ist? „Sehr hoch“, sagt Michael Carle vom Carle Zweiradfachgeschäft in Öhringen. „Man merkt, dass die Leute bei diesem Wetter wieder sehr viel Fahrrad fahren.“ Die Werkstatt sei voll mit Fahrrädern, die inspiert werden müssen. „Unsere nächsten freien Termine sind im April“, sagt Carle.

Arbeiten Bei den meisten Rädern seien Standardarbeiten zu erledigen: Schlauch tauschen, Kette justieren. Wer ein geleastes E-Bike hat, muss mitunter in festen Abständen zur Inspektion. „Bei manchen Anbietern lassen sich diese Termine etwas schieben, andere sind strenger“, sagt Carle.

Von den Kunden würde er sich wünschen, dass sie ihr Rad etwas früher zur Inspektion geben, im Dezember oder Januar. „Das ist bei uns



Fahrradhändler in der Region haben aktuell viel zu tun.

Foto: Archiv

die ruhige Saison, und dann könnten wir unser Personal besser auslasten.“ Die Inspektion für ein bei Carle gekauftes Fahrrad kostet 69 Euro, für ein E-Bike sind es 89 Euro – für Räder, die anderswo gekauft wurden, kommt ein Zuschlag dazu.

Ähnliches berichtet Ernst Bender, Geschäftsführer der Bike Arena Bender in Heilbronn. „Die Nachfrage ist explodiert, sowohl im Laden als auch in der Werkstatt.“ Die nächsten freien Termine sind erst Ende März. Bei den meisten Fahrrädern braucht es neue Bremsbeläge, erzählt Bender. „Bei E-Bikes wird vor allem der Kettenantrieb im Winter stark strapaziert, zum Beispiel wenn man durch Salzwasser fährt.“ Für Kunden kostet die E-Bike-Inspektion 100 Euro, für nicht bei Bender gekaufte Räder sind es 120 Euro.

Termine Groß scheint der Andrang ebenfalls beim Cube Store Heilbronn zu sein, der bayerische Hersteller hat nur wenige Filialen in Baden-Württemberg. Der nächste freie Termin, um ein Fahrrad zur Wartung abzugeben, ist dort aktuell der 9. April – also in vier Wochen.

Auch bei der Heilbronner B.O.C-Filiale bestätigt ein Mitarbeiter den Kundenansturm. „Wir haben ohne Ende E-Bikes in der Werkstatt.“

Erneut stehlen Diebe Werkzeug

HEILBRONN Erneut haben Unbekannte ein Handwerkerauto aufgebrochen und Werkzeug gestohlen.

Diesmal entriegelten die Diebe in der Nacht zwischen Montag, 18 Uhr, und Dienstag, 8.15 Uhr, in der Alexanderstraße in der Nähe der Kreuzung zur Wollhausstraße in Heilbronn laut Polizeibericht auf unbekannte Weise einen Ford und stahlen Werkzeuge im Wert von mehreren Tausend Euro.

Die Polizei ermittelt. Hinweise auf die Einbrecher oder die Beute gehen unter Telefon 07131 74790 an das Polizeirevier Heilbronn. *red*



Allergiker haben dieses Frühjahr früher und heftiger mit der Pollenbelastung zu kämpfen als in anderen Jahren.

Foto: privat

Pollensaison startet heftiger als üblich

INTERVIEW SLK-Ärztin erklärt, warum Allergiker schon früh im Jahr teils starke Symptome haben – Haselblüte fünf Wochen früher

Von unserer Redakteurin
Katharina Peter

Niesen, tränende Augen, husten: Dieses Jahr sind Pollenallergiker schon früh von Symptomen geplagt. Was das mit dem kalten Winter zu tun hat und wie die Prognose für die restliche Heuschnupfen-Saison aussieht, erklärt Dr. Evelyn Schneider, Oberärztin für Dermatologie, Allergologie und Phlebologie im Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn.

■ *Wie war der Start in die Pollensaison?*

Viele Menschen fragen sich derzeit, ob sie sich erkältet haben oder ihre Symptome schon auf Heuschnupfen zurückzuführen sind. Tatsächlich können Allergiker davon ausgehen, dass sie bereits die Pollen plagen. „Wir haben 2026 einen sehr frühen Saisonstart“, sagt Evelyn Schneider. Die Haselblüte sei etwa fünf Wochen früher als üblich gewesen. Wie sich das weiterentwickelt, sei aber derzeit schwierig vorherzusagen. „Dafür ist es noch zu früh.“

■ *Warum fliegen derzeit schon so viele Pollen?*

Das hat mit dem Wetter zu tun. „Wir hatten mal wieder einen richtigen Winter“, erläutert Schneider. Dies

sei in den vergangenen Jahren selten geworden. „Durch diese lange Kältephase und jetzt diesen recht zügigen Übergang zum Frühlingswetter ist es so, dass die Blühphasen der Baumpollen nicht sukzessive hintereinander kommen, sondern alle auf einmal.“

■ *Welche Pollen sind derzeit am meisten in der Luft?*

„Wir haben momentan die höchste Belastung durch Erle und eine mittelhohe bis hohe Belastung durch Hasel.“ Das gelte speziell für die Region Heilbronn.

■ *Wie erkennt man Heuschnupfen und weiß, welche Pollen die Allergie auslösen?*

Wer eine Pollenallergie vermutet, kann damit in einem ersten Schritt zum Hausarzt gehen. Evelyn Schneider rät jedoch für eine Diagnostik, gleich einen Hautarzt aufzusuchen, da Hausärzte inzwischen nur noch sehr selten Allergietests machen würden. Auch wenn jemand sicher wisse, dass er Heuschnupfen habe, sei es wichtig, einen Test zu machen. „Man will schon wissen, mit was man es zu tun hat, um die Blütezeit zu kennen und dann vielleicht Maßnahmen zu treffen.“ Die Blütezeiten überlappten sich auch. Sodass manche Patienten fast über das ganze Jahr Symptome hätten.

„Wir haben derzeit eine hohe Belastung durch Erle.“

■ *Was sind die häufigsten Symptome bei Heuschnupfen?*

Schneider: Wenn die Pollensaison startet, ist auch Erkältungszeit. Das macht es schwierig zu unterscheiden, warum die Nase läuft. Das sagt auch die Ärztin. Es gebe aber schon Unterschiede zu einem grippalen Infekt. „Bei einer Allergie haben wir

Zur Person

Dr. Evelyn Schneider ist Oberärztin für Dermatologie, Allergologie und Phlebologie im Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn. Sie leitet außerdem das interdisziplinäre Allergiezentrum Heilbronn-Franken. Dort werden neben Heuschnupfen viele andere Allergien zum Beispiel gegen Insektengifte, Nahrungsmittel oder Medikamente behandelt. Auch Neurodermitis, Ekzeme, Nesselsucht oder allergisches Asthma gehören zum Behandlungsspektrum. *kam*



kein Fieber“, hält Evelyn Schneider fest. Aber Symptome wie Abgeschlagenheit, Müdigkeit, ein Krankheitsgefühl, das beschrieben auch Allergikern. Genauso wie Niesattacken und Fließschnupfen. Was eher für eine Pollenallergie spricht, ist, wenn die Nase kribbelt, wenn die Augen tränen oder wenn man Probleme beim Verzehr von bestimmten Nahrungsmitteln hat. Auch der zeitliche Verlauf hilft. Ein grippaler Infekt klingt in der Regel innerhalb von einigen Tagen ab und der Heuschnupfen ist langanhaltender über die Saison.

■ *Welche Therapie gibt es?*

Um Symptome zu lindern, gibt es zum Beispiel Nasensprays, Augentropfen, Anti-Allergie-Tabletten. „Die lindern die Symptome und nehmen sie auch oft vollständig“, so die Ärztin. Dann gibt es aber auch noch den Ansatz der Immuntherapie. „Da ist die Idee, dass sich die Überempfindlichkeit des Körpers wieder normalisiert.“ Je nach Allergieauslöser

gibt es die Möglichkeit, regelmäßig über drei Jahre eine Tablette einzunehmen oder eine Spritze zu bekommen. Das Immunsystem soll die Überempfindlichkeit dadurch verlieren oder abschwächen. „Da haben wir gute Erfolge, die Symptome werden in der Regel deutlich weniger.“ Das könne man aber nicht bei allen Patienten garantieren.

■ *Was sollten Allergiker während der Pollensaison beachten?*

Wer eine Allergie hat, soll das Allergen meiden. Das geht auch bei Pollen. „Alles, was sich draußen abspielt, Sport, Outdoor-Aktivitäten oder auch Lüften, kann man anpassen“, betont die Expertin. Der Pollenflug sei auf dem Land morgens am stärksten und in der Stadt abends. Außerdem sollte man die Pollen nicht mit ins Bett nehmen. Dabei helfe, abends die Haare auszubürsten oder zu waschen. Getragene Kleidung nicht unbedingt im Schlafzimmer wechseln und die Wäsche nicht im Freien trocknen. Wenn es möglich ist, kann den Urlaub so planen, dass man der Pollensaison im eigenen Land aus dem Weg geht, rät Evelyn Schneider. Raucher könnten die Pollensaison als gute Chance zum Aufhören sehen, da Rauchen eine zusätzliche Reizung der Atemwege bedeute.

Veganes Lokal öffnet auf dem Bildungscampus

Heaven's Kitchen aus Stuttgart und aus dem TV bekannt – Konzept ab Freitag in Heilbronn zu erleben

Von unserem Redakteur
Tobias Wieland

HEILBRONN „Manchmal fühle ich mich wie in einem Traum“, sagt Tanja Goldstein. In einem schönen wohlgemerkt. Am Freitag wird aus dem Traum Realität. Dann eröffnet das vegane Lokal Heaven's Kitchen auf dem Bildungscampus. Und zwar im markanten Gravity-Gebäude, das Forscher, Gründer und Investoren zusammenbringen soll. Ein Ort, der besonders gut zum Konzept passt.

Gebäude Seit zwei Wochen befinden sich die 50-Jährige und ihr Team in den finalen Vorbereitungen. Die Eröffnung des Gravity-Gebäudes war etwas verzögert im Dezember, jetzt zieht die Gastronomie im Erdgeschoss nach. Der erste Standort von Heaven's Kitchen befindet sich in Stuttgart, eine „köstliche pflanzliche Küche mit Zero-Waste-Vision“, also weitgehender Müllvermeidung, ist das Ziel. Heilbronn wird



Heaven's Kitchen mit Chefkoch Luc Lin, Inhaberin Tanja Goldstein (Mitte) und der Heilbronner Restaurantleiterin Jana Hesse öffnet am Freitag.

Foto: Mario Berger

zweiter Standort, auch Catering bietet Goldstein an.

Sie fühlt sich dem Gründerspirit bei den Campus Founders verbunden. „Wir sind ja selbst Gründer“ – und als solche 2023 mit dem Gastro-Gründerpreis ausgezeichnet. Doch ihr Lokal soll nicht nur Bildungscampus-Angehörigen offenstehen.

„Die Heilbronner sind herzlich eingeladen“, betont die 50-Jährige. Die Fläche zu beleben, sei auch die Intention der Campus Founders. Trotz aller Parallelen findet Goldstein es bemerkenswert, „dass wir uns als veganes Konzept an so einem Standort etablieren dürfen“. Zum Konzept gehören wie in Stutt-

gart Frühstücks- und Mittags-Angebote. „Wir nehmen kleinere Anpassungen vor, weil wir hier etwas mehr To-go-Geschäft haben werden.“ Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag zwischen 8.30 und 15 Uhr – vorläufig, beruhigt Goldstein diejenigen, die da noch arbeiten. „Wir planen in der Zukunft auch Dinners am Abend und Frühstück am Wochenende.“ Bei Events können Gäste künftig auch die Heaven's seven Senses erleben, womit Goldstein mit ihren Stuttgarter Restaurant bei „Mein Lokal, dein Lokal“ im TV zu sehen war. Die Gänge werden dabei ohne Teller auf einem Papier auf dem Tisch serviert.

Um die fünf Personen gehören zum Heilbronner Team, Unterstützung gibt es aktuell von den Stuttgarter Kollegen. Abläufe besprechen, das Kassensystem einrichten, Gläser, Waren und Co. einräumen – das sind Dinge, die jetzt noch anstehen. In einer neuen Küche muss freilich alles erstmal beschafft werden.

„Von der Bratpfanne bis zum Kurkuma“, sagt Goldstein schmunzelnd.

Fleischliebhaber gehen leer aus, auch die Schnitzel sind vegan. In der veganen Küche sieht sie keinen Trend, sondern „einen Lifestyle, der Genuss- und freudvoll“ sein kann. Ob das zutrifft, erleben Heilbronner nun an einer weiteren Anlaufstelle.

@ **Bildergalerie aus dem Lokal**
www.stimme.de/bilder

Events zum Start

Heaven's Kitchen in Heilbronn eröffnet am 13. März um 9 Uhr. Auch ein Foodtruck wird vor Ort sein. Bei einem Gewinnspiel gibt es eine **Kaffee-Flatrate** zu gewinnen. Am Samstag geht es ab 8.30 Uhr mit Yoga und Brunch los, für das Event sollte man sich anmelden. Ab 10 Uhr geht es mit Frühstück, Brunch und Mittagessen weiter. Auch hierzu wird eine Reservierung empfohlen. *wie*

Heilbronner Reisegruppe sitzt in Malaysia fest

IRAN-KRIEG Störung des Flugverkehrs hat auch für Urlauber Auswirkungen, die sich nicht in Nahost befinden

Von unserem Redakteur
Daniel Hagmann

Thomas Gooß ärgert sich. Nach einem Thailand-Urlaub ging es mit drei Freunden auf einen Abstecher nach Malaysia – einen alten Freund aus der Heimat und dessen Familie besuchen. Ursprünglich sollte es am 3. März zurück nach Hause gehen. Eigentlich wäre Gooß also seit einigen Tagen wieder daheim in Heilbronn-Neckargartach – und seine Stammtschfreunde aus Nordheim und Heilbronn-Böckingen ebenfalls. Aber wegen der Unruhen im Nahen Osten sitzt das Quartett, knapp zehn Tage nach geplanter Abreise, weiter in Malaysia fest.

„Mein Arbeitgeber ist zum Glück sehr verständnisvoll“

Thomas Gooß

Gooß berichtet: „Unser Flug wurde zunächst abgesagt und dann immer wieder verschoben. Zunächst auf den 6. – dann auf den 8. März.“ Bei den Fluggesellschaften sei es schwierig, jemanden zu erreichen. „Hilfe oder Perspektiven gibt es kaum. Nur permanent neue Flugtermine.“ Stand jetzt soll es für die vier Heilbronner im Alter zwischen 55 und 60 Jahren an diesem Freitag, 13. März, über Peking zurück nach Deutschland gehen.

Antwort „Nach Kontaktaufnahme mit dem Auswärtigen Amt kam von dort nur eine standardisierte Antwort-Mail zurück: Unser Reiseland sei nicht von der militärischen Eskalation im Nahen Osten betroffen. Daher sollen wir uns selbst um Rückreise-Möglichkeiten küm-



Diese Reisegruppe aus dem Raum Heilbronn ist in Malaysia gestrandet (von links): Daniel Hublitz, Joachim Weber, Horst Hippich und Thomas Gooß.

Foto: privat

mern“, berichtet Gooß. Er kritisiert: „Ob die Lufträume offen oder geschlossen sind – das erfahren wir aus den Medien und nicht von offizieller Seite. Dabei sind meine Kontakte bekannt.“

Darüber hinaus haben Gooß und zwei weitere seiner drei Reisebegleiter versucht, sich beim Portal Elefant des Auswärtigen Amtes – der Elektronischen Erfassung Deutscher im Ausland – anzumelden. „Das hat gar nicht funktioniert“, berichtet der 55-jährige Gooß. „Ich habe mehrfach meine Daten eingeben, ein Passwort festgelegt –

und dann ging es einfach nicht weiter. Meinen Freunden ging es genauso.“

Dem Neckargartacher ist bewusst, dass er sich keineswegs in einer Notlage befindet. „Uns geht es gut, wir sind bei unserem aus Heilbronn stammenden Bekannten und seiner Familie untergebracht. Von den schrecklichen Ereignissen im Nahen Osten bekommen wir nichts Direktes mit.“

Behörden Auch habe er Verständnis, weil derzeit wohl viele Anfragen bei den Behörden eingehen. „Wenn

wir uns aber wirklich in einem Katastrophengebiet befinden würden, wären wir aufgeschmissen. Wie sollten wir beispielsweise erfahren, wenn es für gestrandete Touristen Sonder-Rückflüge gäbe?“

Wenn er an weniger digitalaffine Menschen wie an seine Mutter denkt, die ebenfalls in solchen Situationen stecken könnten, kritisiert Gooß die mangelhafte Betreuungssituation umso mehr: „Wenn sie an unserer Stelle hierher nach Asien verreist wäre – sie wäre angesichts der mangelnden Unterstützung total verzweifelt und verloren. Und die

Tourismus

Der Tourismuskordinator der Bundesregierung, Christoph Ploß (CDU), sagt: „Die Situation in der Golfregion hat auch Auswirkungen auf andere Urlaubsregionen, etwa in Asien und Afrika, weil viele Verbindungen über die Drehkreuze in der Golfregion führen.“ Die geopolitische Lage hat Folgen auf künftige Urlaubspläne: Wegen internationaler Konflikte wollen zehn Prozent der Deutschen laut einer aktuellen Umfrage die Reisepläne ändern. dpa

Mails, die wir erhalten, könnte man sich aufgrund des allgemeinen Blabla auch sparen.“

Er fühle sich in seiner zwar nicht bedrohlichen, aber dennoch unbefriedigenden Situation zu wenig wahrgenommen. Die Verlängerung des Asien-Urlaubs geht für Thomas Gooß und seine Mitreisenden vor allem ins Geld, die neuen Flüge reißen bei dem Quartett Löcher in die Reiskassen.

Gooß arbeitet als Energieanlageelektroniker bei den Südwestdeutschen Salzwirken. „Mein Arbeitgeber ist zum Glück sehr verständnisvoll.“ Sein längerer Aufenthalt bedeutet für ihn jetzt konkret: „Ich habe nun also unbezahlten Urlaub.“

Kosten Da die vier Reisenden privat untergebracht sind, fallen für die Übernachtungen des Quartetts keine zusätzlichen Kosten an. Gooß betont jedoch: „Allerdings wollten wir unserem Gastgeber und seiner Familie natürlich nicht so lange den Alltag auf den Kopf stellen.“ Wenn der Flug an diesem Freitag erneut ausfallen und sich der Aufenthalt weiter verlängern sollte, werde es finanziell jedoch zunehmend problematisch.

Stromausfall nach Brand in Trafostation

Freiwillige Feuerwehr war im Einsatz

WEINSBERG/ELLHOFEN Einen beinahe flächendeckenden Stromausfall hat es am späten Dienstagabend in Weinsberg gegeben. Betroffen war auch die Nachbargemeinde Ellhofen. Auslöser war der Brand in einer Trafostation.

Weite Teile der Weinsberger Kernstadt waren am Dienstag ab 21.52 Uhr ohne Strom. Betroffen war laut Polizei auch Ellhofen. Einige Haushalte waren knapp zwei Stunden von der Störung betroffen, andere waren schneller wieder am Netz, weiß Bürgermeisterin Birgit Hannemann. Sie wurde per Mail um 21.54 Uhr vom Verteilnetzbetreiber Netze BW über den Ausfall informiert und informierte ihrerseits umgehend über Facebook und Instagram. Die Bürgermeisterin war zu diesem Zeitpunkt bei der Hauptversammlung des Weinsberger Ortsverbandes des Technischen Hilfswerkes (THW).



In Weinsberg hat es in einer Trafostation gebrannt.

Foto: Feuerwehr Weinsberg

Auslöser des Ausfalls war ein Brand in der Trafostation in der Weinsberger Jahnstraße. Anwohner hatten einen dumpfen Schlag gehört und alarmierten daraufhin die Feuerwehr, berichtet Gesamtkommandant Heiko Frank auf Stimme-Nachfrage. Die Feuerwehr rückte wegen des Verdachts auf Verpuffung/Explosion mit zwei Löschfahrzeugen und 18 Mann aus. Tatsächlich war es dann laut Frank ein Kleinbrand, der schnell gelöscht war. Zuvor habe die Netze BW die sogenannte Ortsnetzstation – ein größerer, grauer Kasten – stromlos gestellt.

Infolge des Brandes fielen laut Bürgermeisterin Hannemann insgesamt 19 Trafostationen in der Kernstadt aus. „Die ersten Stationen waren relativ schnell wieder am Netz“, weiß die Rathauschefin. Um 22.45 Uhr bekam sie die Info, dass zwölf der 19 Stationen wieder betriebsbereit waren. Bei anderen dauerte es offensichtlich etwas länger. Netze BW informiert auf ihrer Homepage, dass die Störung um 23.47 Uhr behoben war.

Verletzt wurde niemand. Netze BW teilt auf Nachfrage unserer Zeitung mit, dass ein Kurzschluss, ausgelöst durch zwei defekte Kabelendverschlüsse, die Ursache für den Brand war.

jaz

Klimaschutz in der Kultur

HEILBRONN Mit der kostenlosen Webinar-Reihe „Klima und Wir“ sind Interessierte eingeladen, praxisnahes Wissen zu Klimawandel, Nachhaltigkeit und umweltbewusstem Handeln zu sammeln.

In ihrem Online-Vortrag der VHS Heilbronn am Mittwoch, 18. März, 18 Uhr, zeigt Franziska Mohaupt, dass Kultureinrichtungen mehr sein können als Orte der Kunst: Sie besitzen das Potenzial, gesellschaftlichen Wandel aktiv mitzugestalten. Die Referentin erläutert, wie sich Klimaschutz in den Alltag von Kultureinrichtungen integrieren lässt, etwa durch nachhaltige Strukturen, ressourcenschonendes Arbeiten oder durch thematische Impulse in der Programmarbeit. Gebührenfrei Anmeldung und Informationen unter Telefon 07131 99650 und www.vhs-heilbronn.de.

red

ANZEIGE

Herzlich willkommen zu unserer 2026 Hausmesse

Entdecken Sie die neuesten Wohn-Highlights!

Gilt für Möbel UND Küchen!

Jetzt Messe-Sonderpreise sichern!

Aktionstag Samstag 14. März 10-16 Uhr

HORST GRIEB

Wie pflegt man Massivholz-möbel richtig? Auf seiner Abschiedstour verrät er Tipps und Tricks wie man auch Beschädigungen mühelos entfernen kann (durchgängige Vorführungen)

PETER MERKLE

Polster- und Leder-Pflege, Reparatur und Service mit Vorführungen

ANDREA ERATH

Präsentation COOKIT von Bosch

VORWERK-INFOSTAND

Kobold Akku-Staubsauger VK7 & VR7 Saugroboter

Alle Informationen zu diesem Aktionstag und den folgenden finden Sie hier!

Endner Wohnideen GmbH

Maybachstraße 7, 74211 Leingarten

Telefon 07131 90414-0

Di - Fr 9-19 Uhr und Sa 9-16 Uhr

www.endner-wohndecken.de

Wellness für Ihre Möbel

Horst Grieb: Wie pflegt man Massivholz-möbel richtig? Auf seiner Abschiedstour verrät er Tipps und Tricks wie man auch Beschädigungen mühelos entfernen kann (durchgängige Vorführungen)

Peter Merkle – Polster- und Leder-Pflege, Reparatur und Service mit Vorführungen

Andrea Erath – Präsentation COOKIT von Bosch

Vorwerk-Infostand – Kobold Akku-Staubsauger VK7 & VR7 Saugroboter

5+1 Stuhl-Aktion

Beim Kauf von 5 Stühlen od. mehr gibt's einen Stuhl geschenkt!

(Bei versch. Stühlen gibt es den günstigsten aus dem Auftrag geschenkt. Gültig bis 25.4.26; nur bei Neuaufträgen, nicht auf bereits getätigte Bestellungen)

Beim Kauf einer Matratze gibt's einen passenden Lattenrost geschenkt!

(gültig bis 25.4.26; nur bei Neuaufträgen, nicht auf bereits getätigte Bestellungen)

ENDNER

...voller Wohnideen

Bausa kommt mit neuem DJ-Projekt ins Creme 21

Der Rapper aus Bietigheim-Bissingen spielt am 21. März gemeinsam mit Joshi Mizu elektronische House- und Clubmusik

Von unserem Redakteur
Thomas Zimmermann

HEILBRONN Mit der größten Halloween-Party Süddeutschlands hat Korel Demirönl mit seiner Agentur The Peppermint erstmals am 31. Oktober 2024 in Heilbronn für Aufsehen gesorgt. Im vergangenen Jahr wurde die Veranstaltung dann als Doppelereignis in der Harmonie und im benachbarten Brauart-Restaurant im Parkhotel mit in der Spitze bis zu 2500 Party-Gästen wiederholt. Nun bringt Demirönl am 21. März Bausa in den Heilbronner Club Creme 21. Bausa, der als Rapper im deutschsprachigen Raum im Jahr 2017 bekannt wurde und mit „Was Du Liebe nennst“ einen Nummer-Eins-Hit hatte, hat seit kurzem einen neuen musikalischen Weg ein-

geschlagen und widmet sich seither stärker der elektronischen Clubmusik. In Heilbronn wird der Künstler aus Bietigheim-Bissingen sein neu-

„Das Interesse ist enorm.“

Korel Demirönl

es Projekt unter dem Namen Sauber an einem der ersten deutschen Standorte gemeinsam mit Joshi Mizu alias Valenzuela präsentieren. Die beiden Künstler werden im Creme 21 als Valenzuela b2b Sauber elektronische House- und Clubmusik spielen. „Die House-Szene wird ja immer bekannter, deshalb freuen wir uns, dass wir als Veranstalter



Bausa (rechts) und Valenzuela treten am 21. März mit einem neuen Musikprojekt im Creme 21 auf.

Foto: privat

KIWI, Bausa erstmals in der Region holen können“, betont Korel Demirönl. Ziel des 25-Jährigen, der aus der Region stammt, ist es; auch Heilbronn als Partystadt für ein jüngeres Publikum bekannter zu machen. „Mittlerweile ist es schon so, dass die Stadt auch durch unsere Veranstaltungen zu einem Treffpunkt für Menschen aus der ganzen Region geworden ist. Viele kommen sogar aus Mannheim, Heidelberg, Stuttgart oder Frankfurt“, freut sich der Veranstalter. Auch bei der Party im Creme rechnet er mit Fans aus einem erweiterten Einzugsbereich.

Aufrufe „Der Andrang für die Veranstaltung ist aktuell sehr hoch und das Interesse ist enorm“, sagt Demirönl. Ein Video das die beiden Künstler dazu im Vorfeld aufgenom-

men haben, hatte auf Instagram knapp zwei Wochen vor dem Event über 75.000 Aufrufe, rund 1100 Likes und wurde mehr als 2300 Mal geteilt. Auch der Vorverkauf für die Veranstaltung, bei der die Künstler im Creme ab 1 Uhr starten, laufe sehr gut. Karten gibt es unter www.eventbrite.de zum Preis von 19 bis 25 Euro. Bleibt der Andrang groß, wird er auch der benachbarte Club Brixx geöffnet, dann können mehr als 1000 Gäste bei Valenzuela b2b Sauber dabei sein.

„Die Party am 21. März soll nicht die letzte in der Region sein“, verspricht Demirönl. Auf jedem Fall ist eine Neuauflage der Halloween-Party wieder in Heilbronn geplant. Ob sie wieder in der Harmonie stattfindet, steht allerdings noch nicht fest.

360-Grad-Video: Größter Neubau in Tripsdrill

CLEEBRONN Das Stimme-TV-Video zur Kolumne 360 Grad, die am Freitag in dieser Zeitung erscheint, ist bereits heute ab 12 Uhr auf www.stimme.de zu sehen. Die 725. Folge der Serie wurde im neuen Großbauprojekt des Erlebnisparks Tripsdrill gedreht. Dort sind die Rohbauarbeiten weitgehend abgeschlossen. Im größten Bauvorhaben in der fast 100-jährigen Unternehmensgeschichte entsteht weit westlich des Wildparadies ein Empfangsgebäude mit Schwimmbad sowie Wellnessbereich. Dabei ist das Rezeptionsgebäude per Tunnel mit der Erlebnissgastronomie verbunden.

Außerdem geht es in der Kolumne um überraschende Konsequenzen aus den Wahlen, um Wirtschaftsperspektiven und die Realität sowie um Bürokratie und Machtlosigkeit.

red

@ 360-Grad-Video
www.stimme.de

Woche der Ausbildungöffnet Perspektiven

Elternabende und
Handwerksmesse

HEILBRONN Bundesweit veranstaltet die Bundesagentur für Arbeit (BA) von Montag bis Freitag, 16. bis 20. März, die „Woche der Ausbildung“. Auch die Arbeitsagentur Heilbronn beteiligt sich an der Aktionswoche mit drei Veranstaltungen.

Am Dienstag, 17. März, gibt es um 19 Uhr bei einem Online-Elternabend Informationen zum Schulsystem in Baden-Württemberg, welche Möglichkeiten es nach dem Hauptschul-, Realschulabschluss und ohne Schulabschluss gibt und wie das Ausbildungssystem in Deutschland aufgebaut ist. Zudem werden weitere Unterstützungsangebote für Eltern und ihre Kinder erläutert.

Studienberatung Am Donnerstag, 19. März, 19 Uhr, informiert die Studienberatung in einem Online-Elternabend über die möglichen Wege nach dem Abitur oder der Fachhochschulreife. Außerdem werden Informations- und Unterstützungsangebote der Studienberatung zur Berufswahl vorgestellt. Thematisiert wird auch, welche Möglichkeiten es bei Studienabbruch oder Studienzweifel gibt.

Eine Anmeldung für die Elternabende ist nicht erforderlich. Mehr Weitere Informationen dazu gibt es unter: www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen oder unter der Telefonnummer 07131 969 888.

Praxisnahe Workshops „Handwerk live – Die Mitmach-Messe“ findet am Mittwoch, 18. März, von 10 bis 16 Uhr in der Arbeitsagentur Heilbronn in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer statt. Das Handwerk bietet jungen Menschen vielfältige und praxisorientierte Berufsperspektiven. Im Mittelpunkt der Messe steht nicht das Informieren, sondern das Ausprobieren. Regionale Handwerksbetriebe und Arbeitgeber bieten praxisnahe Workshops an, in denen Jugendliche typische Tätigkeiten verschiedener Gewerke selbst testen können.

Weitere Informationen dazu gibt es unter folgendem Link: web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen/100002001657454-V. Allgemeine Informationen zur „Woche der Ausbildung“ gibt es unter: <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklar-machen>.

red

Frauen sind anders krank

FLEIN „Frauen sind besonders – ihre Gesundheit ist es auch“ lautet der Titel eines Vortrags, am Montag 16. März, 19 bis 20.30 Uhr, bei der VHS-Außenstelle Flein.

Dabei werden die hormonellen Phasen im Leben einer Frau und deren Auswirkungen betrachtet. Zudem wird die Bedeutung von Ernährung, Nährstoffen und Stress in den unterschiedlichen Phasen beleuchtet und die Frage erörtert, wie Frauen ihre Gesundheit ganzheitlich und nachhaltig unterstützen können. Gebühr: 8 Euro, mit VHS-Entdeckerpasse gebührenfrei. Anmeldung unter Telefon 07131 9965867, per E-Mail an flein@vhs-heilbronn.de und unter www.vhs-heilbronn.de.

red

Termine

Ernährung bei Krebs

HEILBRONN Die Krebsberatungsstelle Heilbronn-Franken lädt für Donnerstag, 19. März, 14 Uhr, zur kostenlosen, offenen Sprechstunde zum Thema „Ernährung bei Krebs“ ein. Eine Ernährungsmedizinerin gibt Tipps zur gezielten Ernährungsweise und beantwortet Fragen zu therapiebedingten Nebenwirkungen oder Maßnahmen, die einer Mangelernährung entgegenwirken. Anmeldung unter Telefon 07131 4911280 oder www.slk-kliniken.de/ernaehrung-krebs.

Von unserer Redakteurin
Elfi Hofmann

Das Jahr 2024 war ein Rekordjahr. Nicht bei Steuereinnahmen oder Autoverkäufen, sondern in einem Bereich, der in der Öffentlichkeit selten hohe Wellen schlägt: 8349 Personen spendeten in Deutschland Stammzellen. Laut dem Zentralen Knochenmarkspenderregister ein Anstieg von knapp elf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Seinen genetischen Zwilling hat damals auch Werner Merkle gefunden. „Am 19. März ist mein zweiter Geburtstag“, sagt der Erlenbacher. Dass er vor wenigen Monaten noch schwer krank war und mehrere Chemotherapien hinter sich hat, sieht man ihm heute nicht mehr an.

Wer sein genetischer Zwilling ist, wo er wohnt und wie alt er ist, weiß der 76-Jährige bisher noch nicht. Zwei Jahre dürfen sich die beiden nur schreiben. Der Schriftverkehr wird von Mitarbeitern des Spenderregisters kontrolliert. Diese Anony-

„Für mich hatten die
Stammzellen die Farbe
von Himbeersaft.“

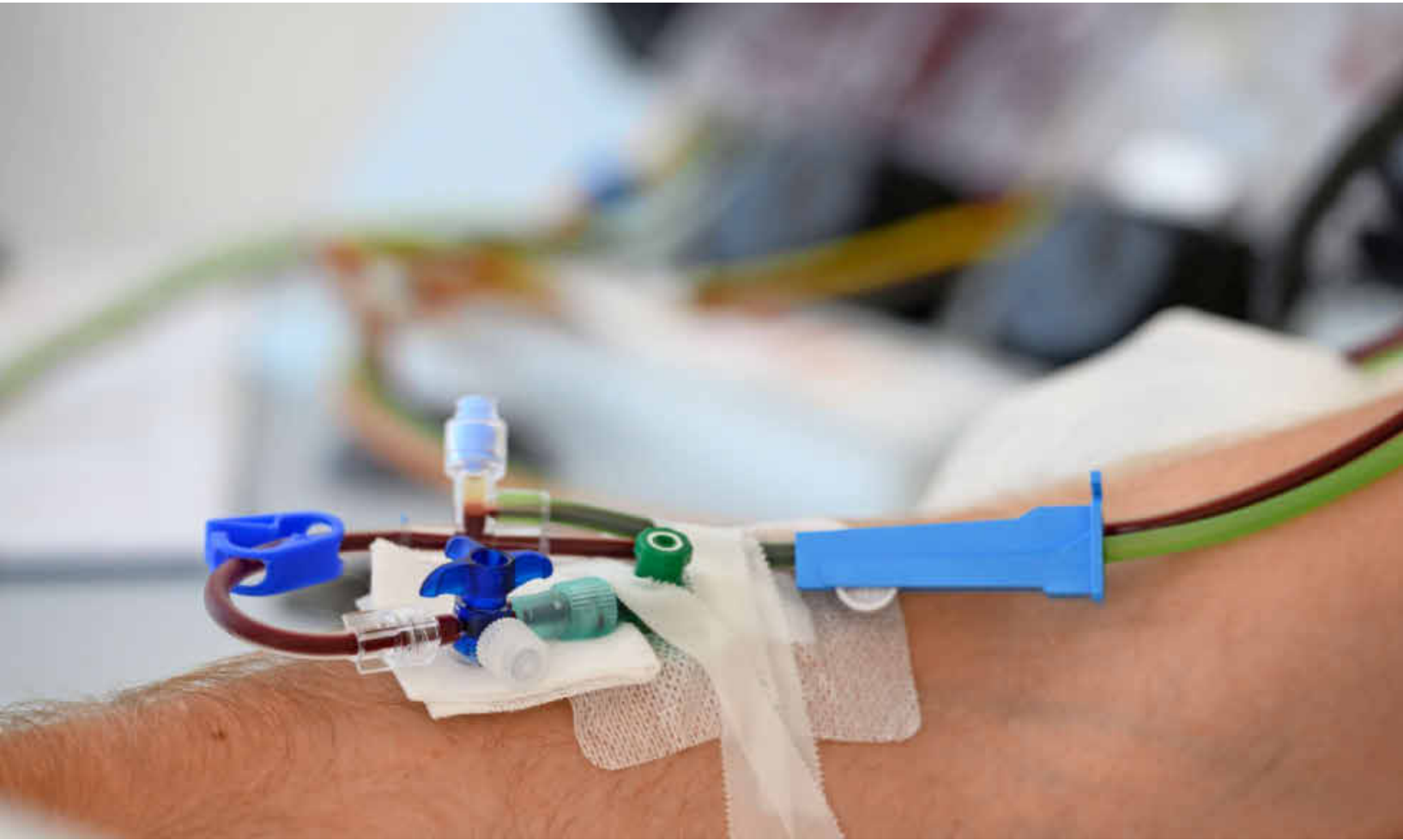
Werner Merkle

mitätsfrist ist in Deutschland gesetzlich vorgeschrieben, um eine emotionale Überforderung und mögliche Abhängigkeiten zu verhindern.

Notfall Dass er an akuter lymphatischer Leukämie (ALL) leidet, stellt damals sein Hausarzt fest. „Die ALL ist immer ein Notfall“, sagt Professor Uwe Martens, Direktor der Klinik für Innere Medizin III, Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin im Klinikum am Gesundbrunnen. Am 13. Oktober 2023 wird Werner Merkle dort aufgenommen und wie jährlich 160 erwachsene Patienten im Zentrum für hämatologische Neoplasien behandelt. Die Leukozytenzahl in seinem Blut lag damals bei über 80.000 pro Mikroliter und war damit achtfach erhöht.

Der von seinen Ärzten vorgelegte Behandlungsplan bestand aus mehreren Blöcken Chemotherapie. Die einzige Alternative, sagt Merkle, wäre keine gewesen: „Ich hätte noch drei bis vier Monate gelebt.“

Fast ein halbes Jahr wurde der Erlenbacher im Krankenhaus be-



Fast 8400 Menschen spendeten 2024 in Deutschland Stammzellen und haben so unzählige Leben gerettet. Auch das des Erlenbachers Werner Merkle.

Foto: dpa

Stammzellen retten Leben

ERLENBACH Dank einer Spende seines genetischen Zwillings hat Werner Merkle die Leukämie besiegt

So kann man sich als Spender registrieren

Nicht jeder Patient brauche eine Stammzelltransplantation, so Uwe Martens. Eine Spende komme vor allem dann ins Spiel, wenn das Rückfallrisiko besonders hoch ist oder die Erkrankung trotz der Medikamente wiederkehrt. Wer spenden möchte, kann sich bei der **DKMS** registrieren lassen.

Das funktioniert unkompliziert: Man bestellt online ein Registrierungsset, macht zu Hause einen Wangenabstrich mit einem Stäbchen und schickt die Probe zurück. Wird eine Übereinstimmung gefunden, können die Stammzellen in den meisten Fällen über eine Blutspende gewonnen werden. *eho*

2024 ins Heidelberger Klinikum verlegt, um auf die Transplantation vorbereitet zu werden. Sein Immunsystem wurde in dieser Zeit komplett heruntergefahren, Besuch durfte er nur von seiner Frau empfangen. Der kleinste Keim kann in einer solchen Situation tödlich sein. Am 19. März erhielt er dann über mehrere Stunden die Stammzellen seines genetischen Zwillings. „Völlig unspekta-

kulär“ sei der eigentliche Akt gewesen. „Aber auch sehr gefährlich.“

Risiko Mit den neuen Zellen zieht ein Risiko ein: Das Immunsystem kann sich gegen den Wirt wenden. Bei dieser sogenannten Graft-versus-Host-Erkrankung erkennen die Spenderzellen den fremden Körper als Feind und greifen Organe an. Bei Werner Merkle ging alles gut: „Für

mich hatten die Stammzellen die Farbe von Himbeersaft.“

Um eine Abstoßung zu vermeiden, musste er anfangs über 40 Tabletten täglich schlucken – teils mit starken Nebenwirkungen. Auch der Kontakt zur Familie war eingeschränkt, um das Infektionsrisiko zu minimieren. Seinen Enkeln konnte er nur vom Fenster aus zuwinken. Trotz seiner positiven Einstellung: „Ich war immer sehr realistisch und habe mir einen Platz auf dem Friedhof ausgesucht.“

Seit rund sechs Monaten gehe es ihm nun sehr gut. „Ich frage mich aber manchmal, ob ich noch der bin, der ich war“, sagt der 76-Jährige. Schließlich habe er eine fremde DNA bekommen. Wer dahinter steckt, erfährt er bald. „Ich freue mich sehr darauf, den Spender kennenzulernen.“

Unfall beim Abbiegen: Autofahrer fährt dennoch einfach weiter

HEILBRONN Schaden in Höhe von rund 2000 Euro hat ein Unbekannter am Dienstagmittag auf der Heilbronner Karl-Wüst-Straße verursacht, sich danach aber von der

Unfallstelle entfernt, ohne sich um den Schaden zu kümmern.

Laut Polizeibericht waren der Fahrer eines Hyundai und der eines weiteren, bislang unbekannten Pkw

gegen 14 Uhr auf zwei Spuren auf gleicher Höhe in Richtung Neckarsulmer Straße unterwegs. An der Kreuzung der Karl-Wüst-Straße mit der Neckarsulmer Straße bogen bei-

de Fahrzeuge nach links in die Neckarsulmer Straße ab. Dabei wechselte der Fahrer des unbekannten Wagens in der Kurve von der linken auf die rechte Spur und stieß mit

dem Hyundai zusammen. Danach fuhr der Wagen einfach davon. Die Polizei ermittelt. Hinweise nimmt das Polizeirevier Heilbronn unter 07131 74790 entgegen.

red

Was Anwohner zu gestopptem Kita-Neubau sagen

Auf dem Neuberg wurde ein Bolzplatz verlegt, um Platz für eine Kita zu schaffen – Die kommt nun wohl doch nicht

Von unserem Redakteur
Christoph Donauer

NECKARSULM Bei schönstem Sonnenschein spielen ein Mädchen und ein Junge Fußball. Die beiden lachen, während sie sich den Ball zuspielen und über den Rasenplatz auf dem Neuberg in Neckarsulm rennen. Ein leichter Wind geht, am Himmel ist keine Wolke zu sehen.

Makel Doch die Idylle hat einen Makel, denn der Sportplatz, auf dem die beiden Kinder spielen, hat 706.000 Euro gekostet. Er wurde neu gebaut, direkt neben dem alten Hartplatz in der Straße „Im Hägeli“. Dadurch sollte Platz geschaffen werden für eine Kita, die nun wohl doch nicht kommt. Wie unsere Redaktion berichtet, ist die Stadt offenbar von zu hohen Zahlen ausgegangen, was den Bedarf an Kita-Plätzen angeht. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen sei rückläufig, deshalb sei es nötig, die Planung „gegebenfalls zu korrigieren“.

Deshalb ist dort, wo der Hartplatz war, jetzt erstmal nur eine um-



Wo jetzt eine umgepflügte Wiese ist, war vorher ein Hartplatz auf dem Neuberg in Neckarsulm. Der Sportplatz direkt daneben hat 706.000 Euro gekostet.

Foto: Donauer

gepflügte Wiese. Im April soll es eine neue Bedarfsanalyse im Gemeinderat vorgestellt werden. Es wäre also möglich, dass die Kita doch noch gebaut wird.

706.000 Euro, um einen Sportplatz zu verlegen, obwohl dann keine Kita gebaut wird: Was halten Anwohner davon? „Das ist schon hef-

tig“, sagt eine Frau, die gerade ihr Auto ausräumt. Ob genug Bedarf da ist, müsse man doch vorher prüfen. „Gerade in der heutigen wirtschaftlichen Lage.“

Eine 32-Jährige pflichtet ihr bei. 700.000 Euro findet sie mit Blick auf den neuen Platz viel. „Für das?“ Außerdem sind sich die beiden einig,

dass auf dem Hartplatz vorher viel mehr los war. „Dort wurde Basketball gespielt, und das ist meines Wissens auch der einzige Hartplatz, auf dem man das konnte“, sagt die 32-Jährige. Nun seien weniger Kinder unterwegs. „Das finde ich schade.“

Kein Problem „Ich hätte mit der Kita kein Problem gehabt“, sagt Jürgen Kuntze die Situation. „Mir wäre eine Kita lieber als alles andere gewesen.“ Mehr Plätze für Kinder, direkt am Stadtrand und in Gehweite der Natur, aus Kuntzes Sicht wäre das ideal gewesen. Er hofft nun, dass kein Wohnhaus gebaut wird. „Es ist hier eh schon alles sehr dicht. Das wäre zu viel.“ Auf dem Hartplatz sei immer Fußball, Basketball und

„Mir wäre eine
Kita lieber als
alles andere
gewesen.“

Jürgen Kuntze

Tischtennis gespielt worden, erzählt Kuntze. Den neuen Sportplatz findet er als einen Rückschritt: Bei nassem Wetter könne man nicht richtig Fußball spielen und werde dreckig, Basketball und Tischtennis könne man dort gar nicht spielen.

Ähnlich sieht das Ernst Friesen, der mit einem Enkel auf dem neuen Sportplatz ist. Der Junge turnt auf dem Klettergerüst herum, das vorher auf dem Hartplatz stand. Friesen kritisiert ebenfalls, dass der alte Platz mit Tischtennisplatten und Basketballkörben auch für ältere Kinder etwas zu bieten hatte. „Das war ein super Spielplatz!“

„Was ist der Grund, warum man den Kindergarten jetzt nicht baut? Das verstehe ich nicht“, sagt er. Immer wieder heiße es, die Kita in der Harzstraße sei zu klein, der Bedarf sei also da, vermutet er. „Stattdessen wird so viel Geld ausgegeben für so einen Sportplatz“, sagt Friesen. Er hofft, dass die Kita doch noch gebaut wird.



Foto: Lina Bihr

Hilfe für Angehörige von Demenzkranken

WEINSBERG Das Klinikum am Weissenhof bietet erneut die Schulung „Eduktion Demenz“ an. Sie richtet sich an Familienmitglieder, Partner, Freunde und Nachbarn von demenzerkrankten Personen.

Alexandra Ziegler, Ergotherapeutin und Fachtherapeutin für Demenz mit langjähriger Erfahrung, vermittelt grundlegende Informationen zum Krankheitsbild, dem Umgang mit schwierigen Situationen und der Bedeutung von Selbstfürsorge für die Pflegenden. Ziel ist es, An- und Zugehörige zu entlasten und die Beziehung zum Betroffenen zu stärken. Für die sieben bis zehn Teilnehmenden gibt es neben dem Informationsteil auch einen gemeinsamen Austausch.

Die Schulung wurde 2006 von Prof. Dr. Sabine Engel entwickelt und ist das einzig wissenschaftlich evaluierte Schulungsprogramm in Deutschland. In Studien konnte nachgewiesen werden, dass sich bei Angehörigen Depressivität und Belastungsempfinden signifikant und langfristig reduzieren. Die Kurse finden montags in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr im Klinikum am Weisenhof statt.

Eine Teilnahme ist noch möglich.
Anmeldung direkt bei der Kursleiterin unter Telefon 07134 752404 oder per E-Mail an a.ziegler@klinikum-weissenhof.de. *red*

Firmenlauf ist ausgebucht

HEILBRONN Kaum konnte man sich anmelden, schon waren alle Startplätze weg: Auch in diesem Jahr dauerte es nur einige wenige Minuten, dann war der 16. Stimme Firmenlauf powered by hep solar bereits ausgebucht.

Damit gehen am Donnerstag, 30. Juli, erneut mehr als 8700 Teilnehmende auf die circa sechs Kilometer lange Strecke.

Weitere Informationen zum Event gibt es auf der offiziellen Homepage des Stimme Firmenlaufs Heilbronn unter www.stimme-firmenlauf.de. *red*

Von unserer Redakteurin
Petra Müller-Kromer

Welche Chancen und Möglichkeiten bietet Künstliche Intelligenz (KI) im sozialen Bereich? Das wollen soziale Träger in der Region gemeinsam mit Vertretern von Wissenschaft und Wirtschaft ausloten, mit initiiert von Stadt- und Landkreis Heilbronn. Inzwischen gibt es ein Netzwerk, „das ständig stärker und größer wird“, lobt Karl Friedrich Bretz als Sprecher der Liga der Wohlfahrtsverbände der Region. „Wir sind quasi eine Pilotregion. Das gibt es nicht nochmal in Deutschland.“

Ein Kompetenzzentrum KI in der Wohlfahrtspflege schwebt ihm vor, das Anwendungsbereiche in diesem Bereich identifizieren soll. „Wir haben Schwung und Rückenwind, dank Bildungscampus und Hochschule durch Wissenschaft und Forschung, aber auch durch Unternehmen, Start-Ups und Anwender.“ Ein Antrag beim Bund auf Förderung sei nicht erfolgreich gewesen, das Sozialministerium Baden-Württemberg sei jedoch interessiert.

Mit dabei im Netzwerk sind Dr. Frauke Goll vom Applied AI Institute of Europe und Professor Nicola Marsden vom Lab für Sozioinformatik der Hochschule Heilbronn, Christine Kunesch, Projektbeauftragte KI bei der Caritas Heilbronn-Hohenlohe, Annette Zanker-Belz, Leitung Regionalgeschäftsstelle Heilbronn-Franken vom Paritätischen und Referentin KI, Jan Förch, Referent für Datenwissenschaft, maschinelles Lernen und KI beim Diakonischen Werk Württemberg und Karl Friedrich Bretz.

Bachelor-Studiengang Was sie besonders begrüßen: „Von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Heidenheim aus wird es ab Herbst an der DHBW Heilbronn einen Bachelor-Studiengang, „Soziale Arbeit und KI“ geben, der auch in Teilzeit möglich ist“, sagt Bretz nicht ohne Stolz. Ein Master-Studiengang ist am Standort Künzelsau geplant. „Die Leute sind anschließend überall einsetzbar. Das gibt es wohl deutschlandweit noch nicht.“ Zunächst hat das Netzwerk am 26. März einen schon ausgebuchten Fachtag zum Thema auf dem Bil-

„Das gibt es nicht noch-
mal in Deutschland.“

Karl Friedrich Bretz

Für Fördermittel

Beim Thema Soziales und KI, so Karl Friedrich Bretz, Vorsitzender der Liga der Wohlfahrtspflege in der Region, geht es nun auch darum auszu-
loten, wie es auf Landes- und Bundesebene Fördermittel geben könnte. Nötig seien **zwei Personalstellen**, um den Komplex voranzubringen. „Paritätischer, Diakonie und Caritas beabsichtigen, etwas dazuzugeben“, so Bretz. *amo*

dungscampus vor der Brust, weitere sollen folgen.

2024 nahm alles seinen Anfang. „Wir standen als freie Wohlfahrts-
pflege beim Thema KI am Beginn“,
sagt Bretz. Christine Kunesch er-
gänzt: „KI wird im Wohlfahrtsbe-
reich zögerlich angenommen, weil
dafür Zeit und Kapazität fehlen.“ Da-
bei tut die Nutzung ressourcenspa-
render Alternativen Not. „In der
Pflege etwa kommt KI beim großen
Problem des Fachkräftemangels ins
Spiel“, sagt Annette Zanker-Belz. Es
sei auch ein Einsparmodell. In der
Verwaltung, etwa im Antragswesen
oder beim Erstellen von Dienstplä-
nen, solle KI entlasten. Aber auch im
ambulanten Bereich, wenn eine
Fachkraft dreimal am Tag kommen
müsse für die Medikamentengabe.

Weiteres Ziel des Projektes, so Frau Goll, sei es, das Thema in die Stadt hineinzutragen. Sie nennt konkrete Anwendungen von KI. Blinde Menschen etwa könnten sich einfacher im Raum bewegen, wenn sie ihr Handy umhängen und übers Hören geleitet werden, als Ergänzung zum Blindenstock. KI könne auch Menschen mit Sprachbehinderung unterstützen. Eingliederungshilfe.

Pflege, überall sei der Druck groß. „Es geht um Steigerung der Qualität für die Klienten.“ Durch die Entlastung bleibe mehr Zeit für Beratung, meint auch Nicola Marsden.

Verantwortung bleibt Kompetenzaufbau im Umgang mit KI sei entscheidend, sagt Goll. „Wir haben etwa bei ChatGPT oder Gemini eine Nutzeroberfläche, die so gut ist, dass die Menschen den Eindruck haben, jemand spricht mit ihnen. Es sind aber trotzdem nur Algorithmen, die auf bestimmte Weise funktionieren und kein Mensch, der kreativ antizipiert. Die Verantwortung liegt immer beim Menschen. Wir dürfen sie nie abgeben, weder in der Entwicklung noch in der Anwendung.“ Dazu, so Nicola Marsden, müssten ethische Fragen berücksichtigt werden, wie etwa, dass und wie KI mit Diskriminierung arbeite. Soziale Arbeit, so die Professorin, zeichne sich auch dadurch aus, dass Menschen in ihrer Persönlichkeit wirken und präsent sind. Sie wolle weg vom Schwarz-Weiß-Denken beim Thema KI und der Angst vor dem Arbeitsplatzverlust, die Fachleute hätten.

Zollkontrollen auf Baustellen in der Region

HEILBRONN Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Zolls (FKS) hat am Dienstag bundesweit Kontrollen gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung in der Baubranche durchgeführt.

47 Zöllnerinnen und Zöllner des Hauptzollamts Heilbronn waren von morgens bis zum Spätnachmittag auf 13 Baustellen in der Region im Einsatz. 131 Personen von insgesamt 43 arbeitgebenden Betrieben wurden befragt, außerdem vier Einzelselbstständige, vier Mal wurden Geschäftsunterlagen geprüft. Bei 62 Personen wurden zusätzlich die Identitätsdokumente auf Echtheit kontrolliert. Begleitet wurden die Maßnahmen außerdem von zwei Einsatzkräften der Steuerfahndung.

Die Einsatzorte lagen unter anderem in Heilbronn, im westlichen Landkreis Heilbronn sowie in mehreren Landkreiskommunen Ludwigsburgs und des Main-Tauber-Kreises. Nach vorläufigen Erkenntnissen bestehen gegenwärtig in sieben Fällen Anhaltspunkte auf Verstöße wegen des möglichen Vorenthaltens und Veruntreuens von Arbeitsentgelt (davon in vier Vorgängen Anhaltspunkte für Scheinselbstständigkeit). In fünf Fällen gibt es den Verdacht auf mögliche illegale Ausländerbeschäftigung, in einem Fall Anhaltspunkte auf einen Mindestlohnverstoß und in 14 Fällen Anhaltspunkte für Beanstandungen wie Sofortmeldepflichtverstöße, Ausweismitführungspflichten nach dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder Verstöße gegen so genannte arbeitnehmerüberlassungsrechtliche Vorgaben. *red*

ANZEIGE

FAMILIE
& DAHEIM

BÜRO &
BETRIEB

Mittagessen

täglich frisch gekocht

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

vom 16.03. – 22.03.2026 / 12. Woche

Donnerstag 19.03.
Rheinischer
Sauerbraten
in feiner Sauce mit Rotkohl
und 5 Kartoffelklößen

LIEBLINGS-
TELLER
WOCHEN

Menüpreis
10,50 €
inkl. Lieferung und
Überraschungs-
Dessert

Montag – 16.03.2026

Dienstag – 17.03.2026

Mittwoch – 18.03.2026

Donnerstag – 19.03.2026

Freitag – 20.03.2026

Samstag – 21.03.2026

Menü 1

Menü 2

Menü 3

Menü 4

Vegetarisch

Kaltes Menü

Salat

Sonstiges Menü (gekühlt) – Lieferung am Freitag

Sonntag – 22.03.2026

Sonstiges Menü (gekühlt, zum Aufbeugen) – Lieferung am Freitag

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 (nur Festnetz) • Tel. 07139-931 539 0 • www.meyer-menue.de

Zauberspaß im Gemeindehaus

HEILBRONN Im Neckargartacher Gemeindehaus wird gezaubert. Der Magische Zirkel Heilbronn bietet für Sonntag, 15. März, 14 Uhr, ein Programm speziell für Kinder von vier bis zehn Jahren an.

Zauberer Enzo Paolo, Magic Egon, Professor Zack und Hansalabim wollen die Mädchen und Jungen verzaubern. Veranstaltungsort ist die Neckargartacher Kulturschmiede, Biberacher Straße 16. Der Eintritt kostet 9 Euro, im Vorverkauf 7 Euro. Kartenvorbestellung bei Enzo Paolo unter der Telefonnummer 06264 929900 (Anrufbeantworter), Vorverkaufsstellen in Neckargartach sind die Bäckerei Förch, Frankenbacher Straße 47, und die Trauben-Apotheke in der Brückenstraße 1. *red*

Frühjahrsflor für die Allee

HEILBRONN Die Allee blüht auf, wenn von Montag, 16. März, an im Mittelstreifen in den Pflanzbeeten der Frühjahrsflor gepflanzt wird. Das Betriebsamt setzt auf der gesamten Länge der Allee Veilchen, Vergissmeinnicht und Anemonen.

Für diese Arbeiten müssen Wanderbaustellen eingerichtet und die linken Fahrspuren direkt am Allee-Grünstreifen auf Höhe der Pflanzbeete zeitweise gesperrt werden. Dabei wandern die Baustellenbereiche die Allee entlang. Die Sperrungen erfolgen jeweils von 9 bis 15 Uhr. Mit Verkehrsbeeinträchtigungen ist zu rechnen. Die Pflanzarbeiten werden voraussichtlich bis Montag, 30. März, andauern. *red*

Heilbronn

Kundgebung gegen Krieg
Der Heilbronner Friedensrat demonstriert am Samstag, 14. März, 12 Uhr, auf dem Kiliansplatz in Heilbronn gegen den Iran-Krieg unter dem Motto „Stopp dem völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen den Iran!“.

Meditation für Anfänger
Ein dreiteiliger VHS-Kurs ab Freitag, 13. März, bietet Zugang zur Meditation – ganz einfach und für jedes Alter. Die Meditation findet im Sitzen auf dem Boden statt, bei körperlichen Einschränkungen auf einem Hocker. Gebühr: 27 Euro. Information und Anmeldung unter www.vhs-heilbronn.de oder unter der Telefonnummer 07131 99650.

Singen im Wirtshaus
Das Wirtshaussingen lädt zu „Frühlingsliedern“ mit Schlägern, Heimat- und Liebesliedern und natürlich den Wirtshaus-Klassikern ein. Start ist am Donnerstag, 12. März, 20 Uhr, im Parkhotel Heilbronn. Ab 18 Uhr gibt es Speisen und Getränke. Es wird um eine Spende für die Musiker gebeten.

Neckargartach

Tipps für die Ernährung
„Fit wie ein Turnschuh“ ist Thema eines Vortrages, zu dem die Landfrauen Neckargartach für diesen Freitag, 13. März, 19 Uhr, ins katholische Gemeindehaus, Sachsenacker Neckargartach, einladen. Regina Werdehausen gibt Tipps, wie man mit ausgewogener Ernährung fit bleibt. Bitte bei Monika Trunk unter der Telefonnummer 07131 21793 anmelden.

Frankenbach

Richtig entspannen
In einem achteiligen Kurs ab Donnerstag, 12. März, in Frankenbach tauchen die Teilnehmenden in die ruhige und meditative Praxis des Yin Yoga ein. Gebühr: 90 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung: www.vhs-heilbronn.de oder unter Telefon 07131 99650.

Schrittchen für Schrittchen den Berg hinauf

HEILBRONN *Extrembergsteigen ist egoistisch: Reinhold Messner gewährt einen Einblick in sein „Leben am Limit“*

Von Stefanie Pfäffle

Was die schönste Zeit seines Abenteuerlebens war, ob das Klettern, das Bergsteigen oder das Durchqueren unwegsamer Gebiete wie der Antarktis, das kann Reinhold Messner gar nicht sagen. An die schlimmste Nacht seines Lebens jedoch erinnert sich der 81-Jährige noch sehr lebhaft. Damals, 1970, am Nanga Parbat, seinem ersten 8000er, mit seinem höhenkranken Bruder Günther bei minus 40 Grad ohne Schutz in der Steilwand. „Dass wir das überlebt haben, ist ein Wunder“, sagt Reinhold Messner

„Wir waren jung und besessen von der Idee.“
Reinhold Messner

ganz ruhig. Den Abstieg am nächsten Tag sollte nur er überleben. Eine der Geschichten in einem bewegten Leben, die der Südtiroler am Sonntagabend in der sehr gut besuchten Heilbronner Harmonie in seinem Programm „Leben am Limit“ erzählt.

Mount Everest Als Erzähler sei er da, nicht als Bergsteiger. Er will das Publikum mit in die Welt seiner Abenteuer nehmen, quasi als Stellvertreter, schließlich kann das, was er so erlebt hat, nicht jeder nachmachen. Wenn die Leute jetzt für viel Geld im Gänsemarsch auf vorgefertigter Piste den Mount Everest hochstiefeln, hat das nur wenig damit zu tun, was Messner gemeinsam mit Peter Habeler 1978 tat, als sie als erste den höchsten Berg der Erde ohne Sauerstoffmaske bestiegen. Einer dieser Erfolge, die vorher als unmöglich, weil lebensgefährlich, galten, doch genau darum gehe es Alpinisten früher wie heute: „Jede neue Generation wird das bisher Unmögliche versuchen, und es wird immer einen Verrückten geben.“ Aufgewachsen in einem Tal, das auch mal zwei Monate keine Sonne

HEILBRONN Mit dem Frühling erwacht auch die Weinregion Heilbronn. Die Heilbronn Marketing GmbH (HMG) bündelt im März verschiedene Veranstaltungen, die Wein, Kulinarik und Stadtgeschichte miteinander verbinden und damit den Auftakt in die neue Genuss-saison markieren.

Von unserem Redaktionsmitglied
Dennis Frank

HEILBRONN Die „Digitale Familienwerkstatt kompakt“ im Haus der Familie Heilbronn lädt für das Wochenende, 13. und 14. März, Familien ein, die digitale Welt zu erkunden – praxisnah, niedrigschwellig und mit viel Raum zum Ausprobieren. Im Fokus steht vor allem die Frage, wie eine zeitgemäße Medien-erziehung aussehen kann. „Die Idee ist, Eltern zu erreichen, damit diese sich Gedanken über Medienerziehung machen. Diese darf man nicht außer Acht lassen“, sagt Sophia Mayer, Fachbereichsleiterin Business Development bei der Familienwerkstatt. Gleichzeitig solle das Wochenende „auch einen Zugang zur Familienwerkstatt schaffen“. Am Freitagabend startet das Erlebniswochenende mit einem Elternvortrag zur kindgerechten Handynutzung. Elisabeth Koblit, Bestseller-Autorin („Aber alle haben ein Smartphone!“) und dreifa-



Als Erzähler da, nicht als Bergsteiger: Reinhold Messner berichtet von seinen Abenteuern und nimmt die Zuhörer mit in ein Leben voller Extreme.
Foto: Stefanie Pfäffle

abbekam, kletterte der kleine Reinhold schon mal einfach nach oben, um ein paar Strahlen zu spüren. Alle neun Geschwister klettern, aber nur er und Günther werden Extrem-Bergsteiger. 1970 wird ihre erste Expedition am Nanga Parbat, an der sie teilnehmen dürfen. „Wir waren jung und besessen von der Idee.“ Damals noch mit Tonnen Material in sehr großer Gruppe für Unmengen an

Geld mit dem Ziel, den Gipfel über die Südwand zu erreichen. Der Südtiroler nimmt das gebannt lauschende Publikum mit auf den Berg, 40 Tage und Nächte verbringt die Expedition in der Wand. Weil schlechtes Wetter drohte, wollte Reinhold Messner den letzten Anstieg allein versuchen, sein Bruder klettert hinterher. Sie erreichen den Gipfel, doch der Abstieg ist wegen

Günthers Gesundheitszustand nicht mehr über dieselbe Route möglich. Der Ältere geht also immer voraus, sucht sichere Wege und lotst den Jüngeren über die Spalten. „Es war ein reiner Verzweiflungsabstieg.“ Dann ist Günther verschwunden, Reinhold tippt auf eine Lawine – erst 35 Jahre später werden seine Überreste gefunden. Reinhold Messner selbst kommt mehr tot als

Den Wein erleben bei einer Kostprobe und beim Stadtpaziergang

Die Veranstaltung „Schwäbisch trifft Provence“ am Freitag und Samstag, 13. und 14. März, im Restaurant Rebstock La Petite Provence beginnt jeweils um 19 Uhr. Hier treffen neu interpretierte schwäbische Klassiker auf Bioweine aus der Provence. Ein Menü zeigt, wie sich zwei Genussregionen ergänzen.

Weiter geht es am Samstag, 14. März, 18.30 Uhr, mit der „Kulinari-schen Weinreise“ im Heilbronner Ratskeller. Sommelier Rainer Mosthaf führt durch ausgewählte regionale Weine, begleitet von einem saisonalen Dreigang-Menü. Ebenfalls am 14. März, 19.30 Uhr, findet im The bottleshop die Premie-

re von „Wein und Vesper – Germany Edition“ statt. Die Schlenderweinprobe durch die Heilbronner Innenstadt folgt am Donnerstag, 19. März, 17.45 Uhr. Die Teilnehmer bewegen sich von Station zu Station, probieren Heilbronner Weine und erhalten Einblicke in die Stadtgeschichte – ein Format, das Bewegung und Ver-

kostung verbindet. Den Abschluss bildet „Sekt live“ im Weingut Albrecht-Kiessling am Samstag, 21. März, 16.30 Uhr. Die Veranstaltung führt anschaulich in die Herstellung handwerklicher Sekte ein. Alle Informationen und Anmeldehinweise finden sich unter www.heilbronn.de/weingenuss. *red*

Roboter & Social Media zum Ausprobieren

Erlebniswochenende im Haus der Familie Heilbronn bietet Einblick in Robotik, Programmieren und Medienbildung



Robotic4Kids mit Diana Ross und Joachim Ross ist auch beim Erlebniswochenende im Haus der Familie vertreten.
Foto: Ralf Seidel

der kleine Experimente. Mit der kindgerechten Programmiersprache ScratchJR erstellen sie eigene Geschichten und wagen erste Schritte ins Programmieren. Eltern begleiten ihre Kinder direkt am Tablet und erleben, wie kreativ und kon-

struktiv digitale Medien genutzt werden können. In einem offenen Bereich stehen digitale Medien zum Testen bereit. Ergänzt wird das Angebot durch analoge Mal- und Bastelangebote – ein bewusst weiter Rahmen für Fa-

milien mit Kindern bereits ab 1,5 Jahren. „Es gibt Dinge zum Ausprobieren am Samstag, die sich dann im Semesterprogramm wiederfinden“, kündigt Mayer an. So können Familien bereits am Wochenende Formate kennenlernen, die später im regulären Programm vertieft werden. Einen Schwerpunkt setzt der Erlebnistag auf Robotik. An den „Roki – Robotics Stationen zum Ausprobieren“ laden Diana und Joachim Ross ein, Lernroboter an Bodenstationen zu steuern und Aufgaben zu lösen. Dabei verstehen Kinder und Erwachsene spielerisch, wie Roboter funktionieren und was sie zum Arbeiten brauchen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, der Einstieg erfolgt über gemeinsames Ausprobieren. Roki – Robotic4Kids ist aus einem Familienprojekt entstanden und verfolgt die Vision, möglichst vielen Kindern den Zugang zu Technik und Programmierung zu eröffnen – unabhängig von Herkunft oder Startchancen.



Die sogenannte Frankeburg ist das zweitälteste Haus in Eppingen. Es befindet sich in der Steingasse 4. Seit wenigen Tagen betreuen die Heimatfreunde das historische Einzeldenkmal.

Fotos: Jörg Kühl



Abenteuer: Im Inneren geht es recht eng zu. Der jüngst verstorbene Raußmüller Frank Dähling hatte viele der Einrichtungsgegenstände zusammengetragen.

Frankeburg ist Zeitkapsel des 15. Jahrhunderts

EPPINGEN Heimatfreunde neue Betreuer des zweitältesten Hauses der Fachwerkstadt – Erster von sechs Öffnungstagen am 3. Mai

Von unserem Redakteur
Jörg Kühl

Das ist der Fahrplan für Eppingens zweitältestes Haus: Die Heimatfreunde, neue Betreuer des Einzeldenkmals in der Steingasse 4, wollen die windschiefe Fachwerkkonstruktion aus dem Jahr 1457 am 3. Mai nachmittags erstmals in diesem Jahr Publikum zugänglich machen.

Kümmernis Die Stadt Eppingen hatte das Haus von den vorigen Eigentümern, dem Förderverein Raußmühle, vor wenigen Tagen zurückübertragen bekommen. Weil der Raußmühlenverein nach dem Tod des Raußmüllers Frank Dähling mit der Verwaltung des Denkmalensembles an der Elsenz genügend ausgelastet ist, haben sich die Heimatfreunde bereit erklärt, sich um das Einzeldenkmal im historischen Stadtkern zu kümmern. Am Montag hat der stellvertretende Vereinsvorsitzende Christoph Waidler eine interne Führung für den Vorstand gegeben. Ziel war es, den Mitgliedern einen Eindruck zu ermöglichen, welche Maßnahmen an und in dem Haus als nächstes durchzuführen



Wolfgang Heinrich kann sich nur geduckt durch den Keller bewegen.

sind. Wie der Vorsitzende der Heimatfreunde nach der Besprechung mitteilt, wollen die Vereinsmitglieder in den kommenden Tagen das Interieur sichten, sortieren und gegebenenfalls ausdünnen. „Was bleibt drin, was kommt raus“ sei die Fragestellung, so Reinhard Ihle. Der Vorstand stehe nun vor der Aufgabe „kuratieren, sortieren und zielgerichtet ausstellen“. Angedacht seien auch wechselnde Ausstellungen. Der Restaurator Rainer Scherb, der Frank Dähling und den Förderverein Raußmühle bei der Zusammenstellung der Einrichtungsgegenstände der Frankeburg beraten hatte, stehe auch den Heimatfreunden



So manches wiedererkannte Detail erfreut die Besucher.

als Berater und Unterstützer zur Verfügung, so Ihle. Zu den ersten Überlegungen der neuen Betreuer zählt, an bestimmten Stellen Infotafeln anzubringen. Wegen der Enge im Gebäude sei es jedoch nur möglich, das Haus mit Aufsicht und Betreuung zu öffnen. Maximal 15 Personen dürfen gleichzeitig durch das Haus geführt werden, berichtet Ihle. Das Haus wirkt nicht nur aufgrund seiner verbogenen Balken mysteriös. Fragen erheben sich auch um den Namen. Waidler räumt mit einem Mythos auf. Nämlich, dass die Frankeburg in Anlehnung des längst legendären Raußmüllers

Frank Dähling so genannt wurde. „Frank hat den Namen gehasst“, stellt der stellvertretende Vorsitzende der Heimatfreunde klar. Der Name stamme von einer Familie Frank, die in dem Haus lange gelebt hat. Seit etwa dem Jahr 2000 ist die Immobilie unbewohnt. Der Förderverein Raußmühle hat das Haus 2011 von der Stadt Eppingen für symbolische 100 Euro erworben. Vereinsmitglieder um Frank Dähling haben das Objekt entrümpelt und mit alten Einrichtungsgegenständen, die gut in den historischen Kontext passen, eingerichtet.

Merian Waidler ist überzeugt, dass die Steingasse 4 auf dem berühmten Eppinger Merianstich aus dem Jahr 1645 zu erkennen ist. Ein Indiz: Ein einzelnes Haus ist als giebelständig zur Steingasse dargestellt. Dem Augenschein nach könnte es sich tatsächlich um die heute so bezeichnete Frankeburg handeln. Die Erkundung des Inneren gleicht einem Abenteuer. Birgit Tuischer und Margarethe Lang, die selbst historische Häuser in Eppingen bewohnen, staunen über so manches Detail. Etwa über den

Altersbestimmung

Das Alter des Hauses in der Steingasse 4 in Eppingen, die sogenannte Frankeburg, datiert auf das Jahr 1457. Das Datum stammt aus der Untersuchung der Holzbalken. An vier möglichst weit auseinanderliegenden Stellen im Haus haben Gutachter **Holzproben** entnommen. Anhand der Anordnung dicker und dünner Jahresringe kann man zweifelnd frei auf das Fälldatum schließen. *jök*

Waschtisch mit Marmorplatte und Schubladen. „So ein Waschlavoir haben wir zuhause auch.“ Für Wolfgang Heinrich vom Förderverein Raußmühle ist der Besuch des Kellers immer wieder faszinierend. Vor allem, weil die Decke so niedrig hängt, dass man nur geduckt durch das Gewölbe watscheln kann. „Der Keller meines Elternhauses aus dem Jahr 1798 sieht genauso aus“, so der Eppinger. Dass der Giebel nach hinten geneigt ist, hat seine Ursache darin, dass sieben der acht stützenden Balken fehlen. „Vielleicht weist dies auf Holzmangel zur Bauzeit hin“, vermutet Waidler.

Streit um Streuobstwiesen

Naturschützer leisten Widerstand gegen Wohngebiet „Im Schelmental II“ – Gemeinde zieht Anträge zurück

Von unserer Redakteurin
Theresa Heil

NORDHEIM Das geplante Wohngebiet „Im Schelmental II“, das die Gemeinde Nordheim auf den Weg bringen möchte, stößt erneut an eine rechtliche Hürde. Grund dafür sind die geschützten Streuobstwiesen auf dem Gelände. Die Verwaltung hatte für zwei Flächen Anträge gestellt, um sie in Bauland umzuwandeln. Im Dezember erhielt die Gemeinde durch eine formlose E-Mail die Nachricht von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB), dass die Anträge abgelehnt werden sollen. Der Grund: Die Streuobstwiesen seien von wesentlicher Bedeutung für die Artenvielfalt und Natur. Das öffentliche Interesse für die Umwandlung stuft die Behörde im Vergleich dazu als gering ein. Denn es handle sich nur um geplanten Wohnraum, nicht um eine soziale Einrichtung wie ein Krankenhaus oder ein Seniorenheim. **Empörung** In der Gemeindeverwaltung sieht man das anders. Wohnraum in der Ortsmitte sei dringend nötig. Die Fläche grenze unmittelbar an eine bestehende Bebauung an und „stellt aus städtebaulicher Sicht eine konsequente Weiterentwicklung des Siedlungsgefüges dar“, heißt es in den Sitzungsunterlagen. Bürgermeister Volker Schiek zeigte sich frustriert. „Wir müssen jetzt erstmal den Fuß vom Gas nehmen“, meinte er. Zwar liege noch



Die Straße „Im Schelmental“ ist einseitig bebaut. Auf zwei gegenüberliegenden Wiesen wollte die Verwaltung weitere acht Baulöcher auf den Weg bringen.

Foto: Theresa Heil

Biotopvernetzung

Im Rahmen des Zuschussprogramms zur Förderung der Biotopvernetzung, das vom Landratsamt Heilbronn organisiert wird, führt die Gemeinde Nordheim jährlich Maßnahmen zu diesem Zweck durch – zum Beispiel Nisthilfen oder Sommerschnittkurse. Angesichts der Entwicklungen im Fall „Schelmental“ wollte die Verwaltung auf eine **Streuobstbaumaktion** verzichten. Man wolle kein Geld für Aktionen ausgeben, die einem später auf die Füße fallen, so Bürgermeister Volker Schiek. Der Gemeinderat lehnte den Antrag jedoch ab: Die Streuobstaktion wird daher trotzdem stattfinden. *hei*

kein formeller Ablehnungsbescheid vor, aber „die Erfolgsaussichten sind derzeit sehr gering“. Als nicht akzeptabel bezeichnete der Rathauschef die Stellungnahmen der Naturschutzverbände BUND und Nabu. Dort werde unter

anderem kritisiert, dass die Gemeinde keinen Flächenmanager beschäftigt. „Dieser Vorwurf wirkt aus meiner Sicht realitätsfern“, sagte Schiek. Als problematisch empfand er auch die Unterstellung eines Vertreters des Landesnaturschutzver-

bands, die durchgeführte artenschutzrechtliche Prüfung sei ein „typisches Auftragsgutachten“, eine Art Gefälligkeit gewesen. „Diese wiederholt formulierte Behauptung ist nicht nur eine Beleidigung gegenüber dem Gemeinderat, dem damit ein unseriöses Vorgehen unterstellt wird“, betonte Schiek. „Sie stellt auch eine Diffamierung eines anerkannten Fachbüros dar.“ Solche pauschalen Vorwürfe könnten am Ende ernsthaften Naturschutz behindern. Hinzu komme, dass die betroffenen Areale auf den Luftaufnahmen schöner aussähen, als sie in Wahrheit seien, meint der Bürgermeister. „Von geschütztem Streuobstbe-

stand kann aus unserer Sicht nicht die Rede sein.“ Die Ablehnung der Anträge empfinde er als unverhältnismäßig. Auch Gemeinderat Harald Michelbach (FBW) kann das nicht nachvollziehen: „Das, was dort steht, ist hauptsächlich Gestrüpp.“

Alternativen Die UNB verwies auch auf Alternativflächen, die aus ihrer Sicht geeigneter für das Vorhaben wären. Im Flächennutzungsplan sind tatsächlich zwei Gebiete eingezeichnet, nämlich „Märzenacker II“ und „Weißen III“, bestätigt Sandra Keller, Leiterin des Bauamts. Die Ausweisung als Bauland würde dort allerdings einen größeren Eingriff in freie Wiesen darstellen. Die Verwaltung hat die beiden Anträge beim Landratsamt nun erstmal zurückgezogen. Wie es weitergeht, ist unklar. In jedem Fall muss die Straße „Im Schelmental“ saniert werden. Diese Maßnahme war zunächst der Ursprung für die Idee, die neue Straße bei der Gelegenheit beidseitig zu bebauen und Wohnraum zu schaffen. Allerdings lief dieses Vorhaben von Anfang an holprig. Ende 2022 hatte die Gemeinde den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst und im Sommer 2023 ein beschleunigtes Verfahren eingeleitet. Dieses musste jedoch unterbrochen werden, weil der entsprechende Paragraph im Baugesetzbuch abgeschafft wurde – was laut Keller den „Wegfall der Rechtsgrundlage“ und einen Verstoß gegen EU-Recht bedeutete.

Quartett an der Spitze der Weingärtner

Winzer vom Weinsberger Tal haben sich neu aufgestellt

Von unserer Redakteurin
Anja Krezer

LÖWENSTEIN/EBERSTADT Nach dem Weggang von Geschäftsführer Dirk Mosthaf hat sich die Weingärtnergenossenschaft Winzer vom Weinsberger Tal mit Sitz in Löwenstein neu aufgestellt. Die Arbeit wird nun auf mehrere Schultern verteilt. Ende 2025 hatte Dirk Mosthaf die Weingärtnergenossenschaft verlassen. Seit Januar führt er die Geschäfte des Tourismus im Weinsberger Tal und des Naherholungszweckverbandes Breitenauer See. Die Winzer vom Weinsberger Tal machten sich auf die Suche nach einem Nachfolger – und schienen ihn intern in Verwaltungsleiter Thomas Prieschl gefunden zu haben. Er wurde den Mitgliedern bereits als der neue Mann an der Spitze vorgestellt.

Kein Ersatz Doch dann wollte Prieschl aus persönlichen Gründen doch nicht die alleinige Geschäftsführung der Genossenschaft übernehmen, wie es vor wenigen Wochen in der Einladung zu einer Informationsveranstaltung hieß. Da hausintern offenbar kein Ersatz gefunden werden konnte, wurde überlegt, die Stelle extern zu besetzen. Doch diese Idee wurde schnell zu den Akten gelegt. Stattdessen wurden die Aufgabengebiete auf den Schultern von vier Männern verteilt, die schon viele Jahre Teil der WG sind. So sieht die Führungsriege nun aus: Vorstandsvorsitzender Otto Freyer kümmert sich schwerpunktmäßig um administrative und strukturelle Themen. Joachim Stock verantwortet den Bereich Technik/Oenologie, Marcus Kolbus ist zuständig für den Schwerpunkt Vertrieb, Thomas Prieschl für den Schwerpunkt Verwaltung. „Gemeinsam wollen wir die Qualität des Weines auf den Markt bringen“, sagt Otto Freyer im *Stimme-*



Die Winzer vom Weinsberger Tal haben sich neu aufgestellt.

Foto: Archiv/Pfäffle

Gespräch. Er betont, dass er, Stock, Kolbus und Prieschl in gutem Austausch stehen würden. „Wir arbeiten eng Hand in Hand.“ Mehrmals in der Woche würden sie sich in gemeinsamen Runden abstimmen.

Ersparnis Warum wurde darauf verzichtet, die Stelle des Geschäftsführers extern auszuschreiben? Zum einen, weil die Lage in der Weinbranche bekanntermaßen problematisch ist, sagt Freyer. Die Position nicht zu besetzen, heiße Geld zu sparen. Außerdem sei es schwierig, Personal zu finden. Der Markt sei einigermaßen leer, man hätte womöglich einen Kandidaten woanders abwerben müssen, vermutet der Vorstandsvorsitzende. Die Winzer vom Weinsberger Tal haben aktuell laut Freyer rund 300 aktive und passive Mitglieder und verfügen über eine Rebfläche von etwa 320 Hektar. Angebaut werden vor allem Lemberger, Trollinger, Riesling, Schwarzriesling und Spätrot. Vor einiger Zeit verkaufte die WG ihren Standort Eberstadt und konzentrierte sich auf Löwenstein. Die Kellereiwirtschaft blieb aber in Eberstadt erhalten. Was hält der Aufsichtsrat von dem neuen Konstrukt an der Spitze? Der Vorsitzende des Gremiums, Hannes Fellmann, sagt mit Blick auf die wirtschaftlich schwierige Situation: „Wir befürworten das aus Kostengründen.“ Funktionierte die neue Arbeitsorganisation? Das könne er noch nicht beurteilen. Das Führungsteam habe ja erst begonnen.

Werkskauf als Glücksfall und ein neuer Schulname

Abwärtsspirale

Zur Kriminalstatistik des Polizeipräsidiums Heilbronn

Dem Bericht von Herrn Kümmerle kann ich nur voll und ganz zustimmen. Ich bin Jahrgang 1955 und habe ein Heilbronn in Erinnerung mit blühendem Einzelhandel, Cafés, Eisdielen, Restaurants und kostenfreien Parkplätzen. Geblitzt wurde nur mit Kameras. Was ist heute? Leere Geschäfte oder Kebabstuben, Friseure, Nagelstudios, Wettbüros Shisha-Bars und so weiter. Hätte ich keine Ärzte in Heilbronn, würde ich diese Stadt nur noch meiden. War jetzt erst Mittagessen für 12,90 Euro und habe anschließend im Käthchenhof für den Parkplatz 9 Euro Gebühren bezahlt. Was für eine Relation? Dann lese ich noch: sicherste Stadt. Sicher ist nur die Abwärtsspirale dieser Stadt.

Helmut Halter, Leingarten

Mehr als ein Geschmäcke

Zu Tempo 30 nachts in Neckarsulm, Leserbrief

Auch ich bin kürzlich am späten Abend in die Superfalle Tempo 30 auf der Viktorshöhe in Neckarsulm

gefahren. Es hat doch mehr als ein Gschmäcke, wenn man nachts (außerorts) eine Temporeduzierung um die Hälfte vorschreibt. Wir befinden uns hier in einer Auto-stadt, deren Steuereinnahmen sich um ein Vielfaches reduziert haben.

Klaus Traub, Eberstadt

Interessante Alternative

Zur Umbenennung der Gerhart-Hauptmann-Grundschule in Heilbronn in Grundschule am Pfühlpark

Dieser „harmlose“ Name ist beschlossen. Es hätte auch eine räumlich nähere und historisch interessante Alternative gegeben: Grundschule am Araberweg. Auf diesem Grundstück standen ab 1937 zwei Holzbaracken mit den Räumen für die Heeresfachschule der Wehrmachtsgarnison. 1943/44 zogen dort Araber zur militärischen Ausbildung ein. Sie gehörten zu einem „Arabischen Freikorps“, für das von der Wehrmacht in Nordafrika Freiwillige angeworben wurden. Sie haben in der Stadt auf jeden Fall Aufsehen erregt, eine Zeitzeugin erinnerte sich, wie sie in Formation auf die Waldheide marschierten. Drei von ihnen fanden in



Die Gerhart-Hauptmann-Grundschule in Heilbronn soll umbenannt werden in „Grundschule am Pfühlpark“.

Foto: Ralf Seidel

Heilbronn den Tod: der palästinensische Student Djuma Hussein starb am 17. April 1944 im Lazarett und ist in der Kriegsgräberabteilung auf dem Hauptfriedhof bestattet. Zwei weitere starben beim Luftangriff am 4. Dezember. Die Heilbronner Stimme hat in einem Artikel 1961 das vom Volksmund so getaufte „Araberwegle“ erwähnt. **Walter Hirschmann, Heilbronn**

Ehrlicher Austausch

Zu den Christfluencern

Von meinen Kindern kenne ich die Szene der Schülerbibelkreise und schätze sie als Gruppen von „Sinn-suchern“, die den erlebten Schulalltag und ihr eigenes Leben kritisch hinterfragen. Grundlage dafür sind Texte aus der Bibel. Sie ermutigen zum offenen und ehr-

lichen Austausch. Der kann durch anwesende Kontrollpersonen aber gestört werden. Wer den absoluten Wahrheitsanspruch der frohen Botschaft ablehnt, der rechnet nicht mit der lebensverändernden Kraft des Wortes Gottes. Die kann tatsächlich einen neuen Menschen aus jemanden schaffen – durch die Erfahrung, dass Jesus ihm/ihr seine/ihre Lebensschuld vergibt. Das schafft Frieden, wo vorher Streit und Ablehnung waren. Und das wird auch nach außen erkennbar.

Jürgen Gemeinhardt, Heilbronn

Ein Quantensprung

Zur Schwarz-Gruppe, Kauf des Landleibe-Werks

Der Kauf des Landleibe-Werks durch die Schwarz Gruppe ist ein Glücksfall. Da bestehende Gebäude abgebrochen werden, entsteht eine Entwicklungsfläche mit einer Größe von 15,2 Hektar. Durch diese weise Entscheidung ist dieses günstig gelegene Gelände im Besitz der Schwarz Gruppe. Dadurch ist garantiert, dass an diesem Standort die bestmögliche Lösung angestrebt wird. Der OB warnt vor Spekulationen. Man

darf also träumen. Der kühnste Traum der Bebauung mit universellen Möglichkeiten für Events, Kongresse, Sport, Kultur und Großereignisse wird in der Heilbronner Stimme bereits genannt. Angedacht ist eine Veranstaltungshalle mit einem Fassungsvermögen von 5000 Personen. Die neue Eishalle könnte wenig entfernt von der Veranstaltungshalle entstehen. Ein Quantensprung für Heilbronn auf dem Weg zur Top-Großstadt. „O Herr lass Hirn ra regne“, dass die Verantwortlichen und wir Heilbronner sich für diese Idee begeistern. Den Spott-Titel „Stadt der Krämerseelen“ wären wir dann auch los.

Ingrid und Hans A. Hey, Heilbronn

Bitte das Formular nutzen

Wir bitten darum, die Leserbriefe ausschließlich in das Formular auf der Webseite der Heilbronner Stimme unter www.stimme.de/leserbrief (maximal 1000 Zeichen, 30 Druckzeilen) einzugeben. Bei der Fülle der Zuschriften behält sich die Redaktion eine Auswahl und Kürzungen vor.

red

Heißer Saisonstart bei Grillgott

Am Samstag, 14. März, kommen Grillfans in Abstatt wieder voll auf ihre Kosten

Kochen unter freiem Himmel liegt im Trend. Immer mehr Menschen verwandeln Garten oder Terrasse in eine vollwertige Outdoor-Küche. Moderne Geräte, hochwertige Materialien und durchdachte Konzepte sorgen dafür, dass Grillen längst mehr ist als nur Würstchen auf dem Rost – es wird zum kulinarischen Erlebnis.

Highlight Ein besonderes Highlight ist die Outdoorküche von OKMA-Outdoorküchenmanufaktur. Die Küchen bestehen komplett aus Edelstahl und werden in Deutschland gefertigt. Jede Anlage wird individuell geplant und ist ein echtes Unikat.

Ob Grillstation, Kochfeld, Spüle, Zapfhahn oder großzügige Arbeitsflächen – nahezu jede Kombination ist möglich und lässt sich perfekt an den eigenen Garten anpassen.

Auch Miele setzt mit der modularen Outdoor-Küche „Dreams“ neue Maßstäbe. Das System besteht aus verschiedenen Elementen wie Grill-, Koch- und Spülmodulen, Kühl-schränklösungen sowie Arbeitsflächen. Die einzelnen Bausteine lassen sich flexibel kombinieren und jederzeit erweitern.



Jetzt alle feurigen Neuheiten aus nächster Nähe erleben: Beim Grillgott Saisonstart am Samstag, 14. März, in Abstatt.

Im Bereich hochwertiger Outdoor-Küchenlösungen spielen außerdem Marken wie Flammkraft und Outdoorchef Heat eine wichtige Rolle. Die leistungsstarken Grillstationen lassen sich ideal in Outdoor-Küchen integrieren und verbinden moderne Technik mit hochwertigem Design.

Daneben gibt es zahlreiche hochwertige Einzelgeräte für den Garten. Marken wie Napoleon, Broil King, Big Green Egg, Monolith oder OFYR bieten unterschiedliche Grillkonzepte – vom Gasgrill über Keramikgrills bis hin zu offenen Feuerstellen. Ein weiterer Trend sind Pizzaöfen für den Garten.

Besonders gefragt sind Modelle von Gozney, darunter der neue Dome 2.0. Die Öfen sind in verschiedenen Größen erhältlich und können mit Holz oder Gas betrieben werden. Auch Hersteller wie Ooni, Witt oder Everdure bieten innovative Varianten.

Perfektes Fleisch Zum perfekten Grillabend gehört natürlich auch das passende Fleisch. Exklusive Cuts aus den USA, Irland oder Uruguay sowie Spezialitäten aus vielen weiteren Regionen sorgen für besondere Geschmackserlebnisse.

Abgerundet wird das Outdoor-Erlebnis durch praktisches Zubehör: Kühlboxen und Trinkgefäße von YETI, Gewürze, Saucen sowie Grillzubehör. Auch exklusive Produkte der Eigenmarke Grillgott gehören zum Sortiment.

red

INFO Das Event

Wer sich selbst ein Bild von dem Angebot bei Grillgott machen möchte, kann das beim Saison-Opening am 14. März von 10 bis 17 Uhr. Besucher erwartet Showgrillen, Special Deals, eine Tombola, Essen und viele weitere Aktionen rund ums Grillen.



Da bleibt kein (Grill-)Wunsch unerfüllt: Grillgott in Abstatt bietet für jeden Anlass und Einsatzzweck das richtige Produkt.



Fotos: Lina Bihl

**GRILLGOTT**

**TOMBOLA**

**SAISON
OPENING**

**SHOW-
GRILLEN**

**14.
MÄRZ**

**SPECIAL
DEALS**

**10-17 UHR**

**Seestraße 5/1
74232 Abstatt**

grillgott.com